FACHSERIE

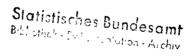
4

## PRODUZIERENDES GEWERBE

Reihe 5.3

# Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

1976





HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2040530 - 76700

Erschienen im November 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 7,90



#### Inhalt

Seite

_		х					-
TT.	•	v	+	+	Δ	1	- 1
_	_	•	·	_		-	_

1	Einführung	4
2	Definitionen zum Tabellenteil	6
таь	e l l e n t e i l (in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen)	
1 1.1 1.2	Entstehung der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten und zu Marktpreisen, Entstehung der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten Nach Beschäftigtengrößenklassen	8 12
2 2.1 2.2	Bruttoproduktionswert, Nettoproduktionswert, Bruttowertschöpfung Nach Beschäftigtengrößenklassen	16 20
3 3.1 3.2	Bruttoproduktionswert Nach Beschäftigtengrößenklassen Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	24 26
4 4.1 4.2	Umsatz Nach Beschäftigtengrößenklassen Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	28 30
5	Lagerbestände nach Beschäftigtengrößenklassen	32
6	Materialverbrauch, Einsatz an Handelsware zu Anschaffungskosten, Kosten für Lohn- arbeiten bzw. Kosten für Fremd- und Nachunternehmerleistungen, Sonstige Vor- leistungen, Kostensteuern nach Beschäftigtengrößenklassen	34
7	Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen	38
8	Personalkosten nach Beschäftigtengrößenklassen	40
9 9.1 9.2	Ausgewählte Kosten (Anteil am Bruttoproduktionswert) Nach Beschäftigtengrößenklassen	42 44
10 10.1 10.2	Jahresbauleistungen und sonstige Umsätze (nur Bauhauptgewerbe) Nach Beschäftigtengrößenklassen	46 50
Anh	ang.	
Erheb	ungsunterlagen	55

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

#### Abkürzungen der Kurzbezeichnungen

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen bzw. durch Verwendung von Hochrechnungsfaktoren.

#### Einführung

#### 1.1 Allgemeines

Seit Einführung des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6.11.1975<sup>1)</sup>, das auf eine Vereinheitlichung und Zusammenfassung der Erhebungen im Produzierenden Gewerbe abzielt, wurden – erstmals für das Berichtsjahr 1975 – jährliche Kostenstrukturerhebungen im Produzierenden Gewerbe durchgeführt<sup>2)</sup>.

Die Kostenstrukturerhebung im Baugewerbe wird als hochrechnungsfähige Stichprobe bei rd.
4 000 ausgewählten Unternehmen dieses Bereichs zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die in der Stichprobe gewonnenen Ergebnisse werden nach einem bereits beschriebenen Verfahren<sup>2)</sup> auf die Gesamtheit der Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr hochgerechnet.

Das vorliegende Heft der Fachserie 4, Reihe 5.3 enthält die hochgerechneten Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe für das Berichtsjahr 1976 und führt damit die in derselben Reihe erschienenen Ergebnisse für das Berichtsjahr 1975 fort. Während im Berichtsjahr 1975 das Ausbaugewerbe nur in ausgewählten Zweigen mit 50 beschäftigten und mehr dargestellt werden konnte, ist dieser Bereich 1976 – ebenso wie das Bauhauptgewerbe – für Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr veröffentlicht.

Die Ergebnisse werden nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - SYPRO - dargestellt, wobei die Zuordnung der Unternehmen nach ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt erfolgt.

Eine Gegenüberstellung der in der Erhebung erfragten Aufwendungen und Erträge<sup>3)</sup> der Periode führt zum Produktionskonto, aus dem verschiedene Leistungsgrößen abgeleitet werden können. Außerordentliche und betriebliche Aufwendungen und Erträge werden in die Erhebung jedoch nicht einbezogen, so daß sich sich die Ergebnisse auf die typische und spezifische Leistungserstellung der Unternehmen beschränken.

Zwischen den Leistungsgrößen, die jeweils als Restgrößen ermittelt werden, gelten folgende Beziehungen:

Gesamtumsatz o. Ust. 1)

- Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion<sup>2</sup>)
- + Selbsterstellte Anlagen<sup>3)</sup>
  - = Bruttoproduktionswert (Gesamtleistung)
    o. Ust.

Bruttoproduktionswert o. Ust.

- Materialverbrauch, Einsatz an Handelsware,
   Kosten für Lohnarbeiten bzw. für Fremdund Nachunternehmerleistungen
  - = Nettoproduktionswert o. Ust.

Nettoproduktionswert o. Ust.

- Sonstige Vorleistungen o. Ust.
- Indirekte Steuern o. Ust. abzüglich Subventionen für die laufende Produktion
  - = Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

- Abschreibungen
  - = Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Der Nettoproduktionswert entspricht dem Rohertrag in der betriebswirtschaftlichen
Terminologie. Er unterscheidet sich vom
Census Value Added der internationalen Industriestatistik insofern, als er noch die
Kosten für Reparaturen, Instandhaltungen,
Installationen, Montagen u.ä. enthält.

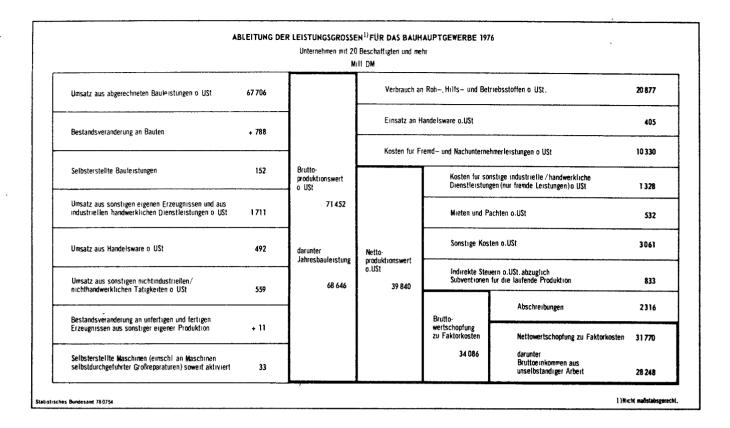
Die Nettowertschöpfung zu Faktorkosten stellt das Einkommen der Produktionsfaktoren nach Erhaltung des realen Vermögensbestandes, d.h. nach Abzug der Abschreibungen, nach Abführung der indirekten Steuern an den Staat und nach Berücksichtigung der vom Staat gewährten Subventionen dar.

Im folgenden Schaubild werden wichtige Leistungsgrößen für das Bauhauptgewerbe abgeleitet.

<sup>1)</sup> BGBl. I S. 2779. - 2) Siehe Brandner, H., Glaab, H., Frank-Bosch, B., Kraßnig, P., "Methode der Kostenstrukturerhebung im Produzierenden Gewerbe" in WiSta 11/1977. - 3) Siehe Fragebogen und Erläuterungen im Anhang.

<sup>1)</sup> Bauhauptgewerbe: Abgerechnete Bauleistungen

<sup>+</sup> Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen + Umsatz aus Handelsware + Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. - 2) Bauhauptgewerbe: Bestandsveränderung an Bauten + Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus sonstiger eigener Produktion. - 3) Bauhauptgewerbe: Selbsterstellte Bauten + selbsterstellte Maschinen.



#### 1.2 Darstellung der Ergebnisse

Der Bruttoproduktionswert des Bauhauptgewerbes stieg 1976 auf 71 452 Mill. DM an und lag somit um 5,1 % über dem Vorjahreswert. Während jedoch die Unternehmen des Hoch- und Tiefbaus (ohne ausgeprägten Schwerpunkt), des reinen Hochbaus und des Spezialbaus eine Zunahme gegenüber 1975 verzeichneten, lag der Produktionswert der Unternehmen des Straßenbaus, des Tiefbaus a.n.g., des Stukkateurgewerbes sowie des Zimmerei- und Ingenieurholzbaus und der Dachdeckerei unter dem Vorjahresniveau. Die Vorleistungen, die sich aus dem Materialverbrauch, dem Einsatz an Handelsware und den Kosten für Fremd- und Nachunternehmerleistungen zusammensetzen, haben mit 7,3 % stärker zugenommen als der Bruttoproduktionswert. Maßgebend hierfür ist die Entwicklung der Kosten für Fremd- und

Nachunternehmerleistungen, die gegenüber 1975 um rd. 16 % zugenommen haben. Dies führte da'zu, daß der Nettoproduktionswert nur eine
Zunahme von 3,4 % zu verzeichnen hat. Die etwas günstigere Entwicklung der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten + 4,4 % ist darauf zurückzuführen, daß die Sonstigen Kosten 1976
gegenüber dem Vorjahr ebenso gesunken sind
wie die Abschreibungen auf Sachanlagen.

Die Ergebnisse der Fachserie für 1975 mußten geringfügig korrigiert werden, da sich im Rahmen des Aufbaus der Kartei im Produzierenden Gewerbe gezeigt hatte, daß die Fertigteilunternehmen aufgrund der schwierigen definitorischen Abgrenzung 1975 nicht vollständig erfaßt worden waren.

Bruttoproduktionswert, Nettoproduktionswert und Nettowertschöpfung zu Faktorkosten in ausgewählten Wirtschaftszweigen des Bauhauptgewerbes 1976

Unternehmen mit 29 Beschäftigten und mehr

	Bruttoproduktionswert <sup>1</sup> )		Materialverbrauch, Einsatz an Handelsware zu Anschaffungskosten, Kosten fur Lohnarbeiten <sup>1</sup> )		Nettoproduktionswert <sup>1</sup> )		Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	
Wirtschaftszweig	insgesamt	Zu-(+)bzw. Abnahme (—) ge- genuber Vorjahr	insģesamt	Zu- (+)bzw. Abnahme () ge- genuber Vorjahr	insgesamt	Zu-(+)bzw. Abnahme (—) ge- genuber Vorjahr	insgesamt	Zu-(+)bzw. Abnahme () ge- genuber Vorjahr
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Hoch- und Tiefbau Hoch- und Tiefbau, o.a.S. Hochbau (ohne Fertigteilbau) Straßenbau Tiefbau, a.n.g. Spezialbau Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei Zimmerei, Dachdeckerei	2 754 760	+ 5,0 +10,2 + 6,2 7,4 2,4 +16,7 2,9 4,0	29 451 13 710 7 535 3 749 1 876 1 099 233 831	+ 6,9 +12,7 +11,6 - 9,2 - 2,8 +27,1 + 5,5 - 0,4	36 728 14 736 10 138 4 850 3 909 1 655 527 930	+ 3,5 + 8,1 + 2,5 - 5,9 - 2,2 + 10,7 - 6,2 - 7,0	29 241 11 975 8 430 3 596 2 949 1 338 449 742	+ 4,5 + 9,2 + 3,2 - 4,6 - 3,0 + 13,3 - 7,6 - 7,2
Bauhauptgewerbe	71 <b>4</b> 52	+ 5,1	31 613	+ 7,3	39 840	+ 3,4	31 770	+ 4,4

<sup>1)</sup> Ohne Umsatzsteuer.

## Definitionen zum Tabellenteil\*)

#### Materialverbrauch

Baustoffe und sonstige fremdbezogene Vorprodukte, Hilfs- und Betriebsstoffe einschl. Fertigbauteile, Energie und Wasser, Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial sowie nichtaktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter

#### Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen

Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä. (nur fremde Leistungen)

#### Sonstige Kosten

Z.B. Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Lizenzgebühren, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport von Gütern durch fremde Unternehmen, Porto- und Postgebühren, Ausgaben für durch Dritte durchgeführte Beförderung der Lohn- und Gehaltsempfänger zwischen Wohnsitz und Arbeitsplatz, Versicherungsprämien, Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Bankspesen, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer, zur Handwerkskammer, zu Wirtschaftsverbänden und dgl., jedoch ohne Kosten für Büro- und Werbematerial, ohne kalkulatorische Kosten, ohne außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen

#### Bruttoproduktionswert ohne Umsatzsteuer

Gesamtumsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen plus selbsterstellte Anlagen

#### Nettoproduktionswert ohne Umsatzsteuer

Bruttoproduktionswert ohne Umsatzsteuer minus Materialverbrauch, Einsatz an Handelsware und Kosten für Lohnarbeiten

#### Bruttowertschöpfung ohne Umsatzsteuer

Nettoproduktionswert ohne Umsatzsteuer minus Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen, Mieten und Pachten und Sonstige Kosten

#### Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen

Bruttowertschöpfung ohne Umsatzsteuer plus Umsatzsteuer, die das Unternehmen seinen Kunden in Rechnung gestellt hat, minus abzugsfähige Umsatzsteuer (Vorsteuer) ohne Vorsteuer auf den Käufen von Sachanlagen

#### Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen minus indirekte Steuern abzüglich Subventionen

#### Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten minus Abschreibungen

#### Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit

Bruttolohn- und -gehaltsumme, gesetzliche und freiwillige Sozialkosten

#### Vorleistungen insgesamt

Materialverbrauch, Einsatz an Handelsware, Kosten für Lohnarbeiten, Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen, Mieten und Pachten, Sonstige Kosten

#### Sonstige Vorleistungen

Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen, Mieten und Pachten, Sonstige

#### Indirekte Steuern

Umsatzsteuer minus Vorsteuer (ohne Vorsteuer auf den Käufen von Sachanlagen) sowie Kostensteuern ohne Vermögensteuer

#### Sonstige indirekte Steuern

Kostensteuern ohne Vermögensteuer

<sup>\*)</sup> Siehe auch Fragebogen und Erläuterungen im Anhang.



				T			1 000
LFD.	BESCHAEFTIGTE VON BIS	SRUTTO- Produktions- Wert 1)	VORLEISTUNGEN 1) INSGESAMT	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG 1)2) (SP_1-SP_2)	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1)	SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN (SP_4-SP_5)
		1	2	3	4	5	6
							7210 HOCH- U.
,	20 - 49	1 961 752	835 900	1 125 852	33 632	3 633	30 000
2 3 4 5 6 1 7	50 - 99 100 - 199 200 - 499	2 823 042 3 697 114 4 342 762 1 649 360 13 971 393 28 445 423	1 319 756 1 745 238 2 388 380 940 556 8 134 280 15 364 109	1 503 286 1 951 876 1 954 382 708 804 5 837 113 13 081 314	40 691 42 348 51 415 11 353 69 470 248 910	2 374 751 734 7 373 7 872	38 316 41 597 50 681 11 346 69 098 241 038
							7220 HOCHBAU (OH.
8	20 - 49	6 819 153	3 049 193	3 769 960	110 907	6 954	103 953
9 10 11 12	50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 000 UND MEHR INSGESANT	4 329 255 2 649 035 1 804 314 1 404 397 667 285 17 673 439	2 010 783 1 340 927 925 444 822 508 386 664 8 535 519	2 318 472 1 308 107 878 870 581 890 280 621 9 137 920	65 402 25 528 18 523 13 979 2 785 237 123	605 1 577 226 40  9 402	64 797 23 950 18 297 13 939 2 785 227 722
						72	231,7233,7235,7237
15	20 - 49	1 260 984	159 729	101 255	3 591	32	3 558
16 17	50 <b>-</b> 99 100 <b>-</b> 199	416 560 540 746	239 917 330 252	176 643 210 494	4 985 3 765	23 381	4 961 3 384
18 19	200 - 499 500 UND MEHR	1 218 405 1 444 411	809 633 810 648	408 772 633 763	18 440 16 867	16 294	18 424 16 573
20	INSGESAMT	3 881 105	2 350 178	1 530 927	47 647	748	46 900
							7243 STRASSEN
21	20 - 49	1 330 672 2 194 405	608 365 1 110 407	722 306 1 083 999	27 254 36 775	177 152	27 076 36 622
22 23	50 - 99 100 - 199	1 957 392	9 <del>99</del> 112	958 280	34 459 22 069	628 97	33 831 21 971
24 25	200 - 499 500 UND MEHR	2 208 258 909 061	1 215 726 546 272	992 533 362 789	6 512	27	6 484
26	INSGESAMT	8 599 789	4 479 883	4 119 906	127 068	1 082	125 985
							7249 TIEF
27 28	20 - 49 50 - 99	1 411 987 1 510 579	566 819 625 580	845 168 884 999	30 729 27 346	532 2 775	30 197 24 571
29 30	100 - 199 200 und Mehr	1 393 674 1 468 679	608 947 660 512	784 727 808 167	18 941 20 204	629 76	18 312 20 128
31	INSGESAMT	5 784 919	2 461 859	3 323 060	97 220	4 012	93 208
						7241,7242,72	244,7245,7251,7255
32 33	20 - 49 50 - 99	473 505 336 661	223 641 177 033	249 864 159 628	7 736 3 642	5 271 369	2 465 3 273
34	100 UND MEHR Insgesamt	983 691	380 898 781 572	602 793 1 012 286	13 204 24 582	5 641	13 203 18 940
35	THORESAUL	1 793 858	761 312	1 012 200	24 302	<i>y</i> 041	72 HOCH- U.
_					247 0/0	47 500	
36 37	20 - 49 50 - 99	12 258 052 11 610 502	5 443 647 5 483 476	6 814 405 6 127 026	213 848 178 840	16 599 6 299	197 249 - 172 540
38 39	100 - 199 200 - 499	10 430 246 11 053 774	5 115 626 5 974 907	5 314 620 5 078 866	127 994 129 794	3 967 1 150	124 027 128 644
40 41 1	500 - 999 I DOO UND MEHR	4 817 640 16 008 319	2 736 286 9 219 178	' 2 081 354 6 789 141	42 745 89 329	87 654	42 658 88 675
42	INSGESAMT	66 178 533	33 973 120	32 205 412	782 550	28 757	753 793
							73 SPEZIAL
43 44	20 <b>- 49</b> 50 <b>- 99</b>	500 202 381 518	199 212 161 994	300 989 219 523	9 797 6 137	76 39	9 722 6 098
45 46	100 - 199 200 UND MEHR	345 831 1 526 005	150 505 821 214	195 325 704 791	6 962 10 716	- 87	6 962 10 629
47	INSGESAMT	2 753 555	1 332 926	1 420 629	33 612	201	33 411
						74	STUKKATEURGEWERBE,
48	20 - 49	463 912	157 964	305 948	9 371	19	9 352 3 214
49 50	50 - 99 100 UND MEHR	178 873 116 900	65 902 54 850	112 970 62 050	3 214 2 774	-	3 214 2 774
51	INSGESAMT	759 685	278 716	480 969	15 359	19	15 340
							7510 ZIMMEREI,
52 53	20 - 49 50 und mehr	416 174 140 618	218 625 76 968	197 550 63 650	7 394 2 274	50	7 344 2 274
54	INSGESAMT	556 793	295 592	261 200	9 668	50	9 618

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.2) IM BAUGEWERBE IDENTISCH MIT DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG OHNE SAEMTLICHE AUF DEN ERZEUGNISSEN LASTENDEN STEUERN.3) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORENKOSTEN, IST JEDOCH IM ALLGEMEINEN KLEINER.

			S C H O E P F U N G O R K O S T E N		
BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN (SP.3-SP.6)	ABSCHRE IBUNGEN	INSGESAMT (SP.7-SP.8)	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT 3)	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTO- WERTSCHOEPFUNG ZU ZU MARKTPREISEN (SP_7+SP_11)
7	8	9 /	10	11	12
TIEFBAU, OAS					
1 095 852 1 464 970 1 910 280 1 903 701 697 458 5 768 015 12 840 276	76 031 109 051 128 126 158 393 54 440 339 684 865 726	1 019 822 1 355 918 1 782 153 1 745 308 643 018 5 428 331 11 974 550	871 383 1 243 930 1 522 538 1 763 537 621 546 5 097 416 11 120 349	134 216 207 074 227 142 296 078 80 524 492 098 1 437 132	1 230 068 1 1 672 044 2 2 137 422 3 2 199 780 4 777 982 5 6 260 113 6 14 277 408 7
FERTIGTEILBAU)					
3 666 007 2 253 675 1 284 157 860 573 567 950 277 836 8 910 198	197 274 121 910 63 513 51 985 34 885 11 120 480 686	3 468 733 2 131 765 1 220 644 808 589 533 065 266 716 8 429 512	3 037 424 2 015 837 1 113 984 720 702 470 021 212 220 7 570 187	500 626 291 134 148 398 98 144 50 407 32 114 1 120 823	4 166 633 8 2 544 809 9 1 432 555 10 958 717 11 618 357 12 309 950 13 10 031 021 14
FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU 97 697	7 560	90 137	83 152	16 666	114 3631 15
171 682 207 111 390 348 617 190 1 484 027	11 090 14 465 32 373 30 819 96 306	160 592 192 646 357 975 586 371 1 387 721	117 996 150 266 337 429 324 404 1 013 247	21 737 21 101 65 237 74 011 198 752	193 418 16 228 212 17 455 585 18 691 202 19 1 682 779 20
BAU					
695 230 1 047 376 924 449 970 561 356 305 3 993 921	66' 847 113 516 95 101 90 695 31 727 397 886	628 382 933 860 829 348 879 867 324 577 3 596 035	511 492 875 403 769 786 759 350 299 684 3 215 715	113 254 179 109 137 009 121 787 44 290 595 449	808 484 21 1 226 485 22 1 061 458 23 1 092 348 24 400 595 25 4 589 370 26
BAU, ANG.					
814 971 860 428 766 415 788 039 3 229 852	79 626 84 579 56 440 60 615 281 258	735 345 775 850 709 975 727 424 2 948 594	640 401 658 539 562 487 654 165 2 515 593	122 021 119 707 88 578 103 917 434 223	936 991 27 980 135 28 854 993 29 891 956 30 3 664 076 31
UEBRIGER HOCH- U. TIEFBAU					
247 400 156 355 589 591 993 345	32 703 16 589 39 741 89 033	214 697 139 766 549 850 904 313	163 347 133 326 419 985 716 658	32 543 17 111 70 993 120 648	279 943 32 173 466 33 660 584 34 1 113 993 35
TIEFBAU					
6 617 156 5 954 486 5 190 593 4 950 222 2 038 696 6 700 466 31 451 619	460 039 456 735 368 591 394 060 139 996 391 474 2 210 895	6 157 117 5 497 751 4 822 002 4 556 162 1 898 700 6 308 992 29 240 724	5 307 198 5 045 031 4 195 452 4 208 695 1 593 162 5 802 210 26 151 749	919 326 835 872 637 719 681 240 215 829 617 042 3 907 027	7 536 482 36 6 790 357 37 5 828 312 38 5 631 463 39 2 254 525 40 7 317 508 41 35 358 646 42
BAU					
291 267 213 425 188 364 694 162 1 387 218	12 515 9 158 6 370 21 366 49 409	278 753 204 267 181 994 672 796 1 337 809	182 293 161 457 151 468 594 936 1 090 154	33 587 25 349 24 532 77 583 161 052	324 855 43 238 774 44 212 896 45 771 745 46 1 548 270 47
GIPSEREI, VERPUTZEREI					
296 596 109 757 59 276 465 628	9 153 4 694 2 821 16 667	287 443 105 063 56 455 448 961	236 790 81 029 63 848 381 666	40 816 16 369 9 488 66 672	337 411 48 126 126 49 68 763 50 532 301 51
INGENIEURHOLZBAU					
190 206 61 376 251 582	10 149 3 896 14 045	180 057 57 479 237 537	160 406 46 849 207 255	30 872 7 817 38 688	221 077 52 69 193 53 290 270 54

SONSTIGE
INDIREKTE
STEUERN 1)
ABZUEGLICH
SUBVENTIONEN
(SP\_4-SP\_5) BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG 1)2) (SP\_1-SP\_2) SONSTIGE Indirekte Steuern 1) BRUTTO-PRODUKTIONS-WERT 1) VORLEISTUNGEN 1) INSGESAMT BESCHAEFTIGTE LfD. SUBVENT IONEN VON... BIS... NR. 7550 DACH 15 379 3 233 2 504 21 115 15 407 3 243 2 504 21 154 28 11 -39 681 903 255 103 266 867 203 874 350 412 145 493 157 086 652 992 331 491 109 610 109 781 550 882 20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT ZIMMEREI. 75 22 723 4 711 3 300 30 734 1 098 078 345 495 317 093 1 760 666 569 037 195 074 184 474 948 584 529 041 150 422 132 620 812 082 22 801 4 721 3 300 30 823 78 11 20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT 59 60 61 62 100 89 BAUHAUPT 239 046 186 563 135 055 131 545 44 756 96 313 833 278 255 818 192 912 139 022 132 782 44 843 96 967 862 344 6 369 860 5 906 447 5 406 106 6 133 714 2 821 965 9 895 256 36 533 347 950 383 609 941 635 266 271 898 182 563 269 041 919 092 16 771 6 349 3 967 1 238 87 654 - 49 - 99 - 199 - 499 - 999 UND MEHR INSGESAMT 14 320 243 12 516 388 11 041 371 11 405 612 5 004 528 17 164 297 71 452 439 20 50 100 200 500 000 63 64 65 66 67 68 69 6 5 5 2 7 29 BAUIN 45 901 30 085 19 842 14 631 110 459 20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT 2 770 833 2 110 187 1 437 060 1 727 192 8 045 272 1 473 715 1 120 506 758 627 1 013 022 4 365 870 1 297 118 989 681 678 432 714 171 3 679 402 46 618 30 085 19 842 14 631 111 175 716 --716 70 71 72 73 74 77 AUSBAUGEWERBE (OH. 32 584 13 098 4 953 4 608 55 243 1 513 476 771 491 302 721 196 466 2 784 153 647 150 370 636 137 402 66 368 1 221 556 32 748 13 209 4 953 4 608 55 518 20 50 100 - 49 - 99 - 199 UND MEHR 866 326 400 856 165 318 130 098 164 111 -75 76 77 78 79 275 AUSBAU 78 485 43 182 24 795 19 239 165 701 4 284 309 2 881 678 1 739 780 1 923 658 10 829 425 2 120 865 1 491 141 896 030 1 079 389 5 587 426 2 163 444 1 390 537 843 750 844 269 5 241 999 881 111 -79 366 43 293 24 795 19 239 20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR 80 81 82 83 84 991 BAUGE WERBE 317 531 229 746 159 850 145 696 45 524 100 632 998 980 335 183 236 205 163 817 146 934 45 611 101 286 1 029 037 10 113 826 8 000 478 6 479 016 5 868 301 2 234 525 7 464 945 40 161 091 17 652 6 459 3 967 1 238 87 654 20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT 18 604 552 15 398 066 12 781 152 12 717 215 5 126 831 17 654 048 82 281 864 8 490 725 7 397 588 6 302 135 6 848 915 2 892 306 10 189 103 42 120 773 85 86 87 88 89 90 30 057

OHNE UMSATZSTEUER.—
IM BAUGEMERBE IDENTISCH MIT DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG OHNE SAEMTLICHE AUF DEN ERZEUGNISSEN LASTENDEN STEUERN.—
KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORENKOSTEN, IST JEDOCH IM ALLGEMEINEN KLEINER.

BRUTTOWERTSCHOEPFUNG			S C H O E P F U N G O R K O S T E N	INDIREKTE	BRUTTO-	LFD.
ZU FAKTORKOSTEN (SP.3-SP.6)	ABSCHRE IBUNGE N	INSGESAMT (SP_7-SP_8)	BRUTTOEINKOMMEN AUS Unselbstaendiger Arbeit 3)	STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	MERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN (SP.7+SP.11)	NR.
					12	
7 DECKEREI	8	9	10	11	12	L
316 112	15 943	300 169	236 811	52 115	368 226	1 55
106 378 107 277 529 766	4 334 4 786 25 062	102 044 102 491 504 704	85 501 94 887 417 199	12 859 12 708 77 682	119 236 119 985 607 448	56 57
DACHDECKEREI						
506 318 145 711 129 320 781 348	26 091 7 451 5 565 39 107	480 226 138 259 123 755 742 240	397 217 118 679 108 557 624 454	82 986 18 665 14 719 116 370	589 304 164 376 144 039 897 718	60
GEWERBE						
7 711 337 6 423 378 5 500 211 5 140 353 2 137 807 7 172 729 34 085 813	507 798 478 038 380 210 398 818 142 186 409 027 2 316 078	7 203 538 5 945 340 5 120 000 4 741 535 1 995 620 6 763 701 31 769 735	6 123 498 5 406 196 4 451 465 4 331 960 1 654 358 6 280 545 28 248 023	1 076 715 896 255 678 130 697 093 228 214 674 715 4 251 121	8 788 051 7 319 633 6 178 340 5 837 446 2 366 021 7 847 443 38 336 934	64 65 66 67 68
STALLATION						
1 251 217 959 597 658 590 699 540 3 568 943	38 285 26 695 16 556 18 327 99 862	1 212 932 932 902 642 034 681 213 3 469 081	990 642 801 636 551 938 594 537 2 938 753	182 103 125 004 89 289 80 261 476 657	1 433 320 1 084 601 747 879 779 801 4 045 601	71 72 73
BAUINSTALLATION)						
833 742 387 758 160 365 125 490 1 507 355	28 660 14 438 4 801 3 292 51 191	805 081 373 320 155 565 122 199 1 456 164	647 751 313 265 136 310 123 747 1 221 072	125 398 56 282 22 150 18 957 222 786	959 139 444 040 182 515 144 447 1 730 141	76 77 78
GEWERBE						
2 084 958 1 347 354 818 955 825 030 5 076 298	66 945 41 132 21 357 21 618 151 052	2 018 013 1 306 222 797 598 803 412 4 925 246	1 638 394 1 114 900 688 248 718 284 4 159 826	307 501 181 286 111 439 99 218 699 444	2 392 459 1 528 640 930 394 924 248 5 775 742	81 82 83
INSGESANT						
9 796 295 7 770 732 6 319 166 5 722 604 2 189 001 7 364 313 39 162 111	574 743 519 170 401 567 414 195 143 601 413 853 2 467 131	9 221 552 7 251 562 5 917 599 5 308 409 2 045 400 6 950 460 36 694 981	7 761 892 6 521 097 5 139 713 4 835 491 1 695 139 6 454 517 32 407 848	1 384 215 1 077 541 789 568 774 360 230 801 694 078 4 950 565	11 180 510 8 848 273 7 108 73 6 496 964 2 419 806 8 058 39 44 112 676	86 87 88 89 90

1 ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG
ENTSTEHUNG DER METTOWERT1.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONS1 000

							1 008
LFD.	BRUTTO- PRODUKTIONSWERT VON BIS UNTER DM	BRUTTO- Produktions- Wert 1)	VORLEISTUNGEN 1) Insgesamt	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG 1)2) (SP_1-SP_2)	SONSTIGE Indirekte Steuern 1)	SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN (SP_4-SP_5)
		1	2	3	4	5	6
		!!	<u> </u>		·		7210 HOCH- U.
1 2 3 4 5 6 7	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSGESAMT	1 073 141 2 948 836 2 822 818 3 332 956 3 064 294 15 203 378 28 445 423	432 922 1 261 415 1 285 594 1 704 521 1 771 881 8 907 777 15 364 109	640 219 1 687 422 1 537 224 1 628 435 1 292 413 6 295 602 13 081 314	16 970 48 629 33 294 44 646 26 878 78 494 248 910	88 4 946 320 1 933 3 583 7 872	16 882 43 683 32 974 42 714 26 875 77 911 241 038
							7220 HOCHBAU (OH.
8 9 10 11 12 13 14	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSGESAMT	4 154 267 5 306 077 2 833 994 2 375 394 1 086 808 1 916 900 17 673 439	1 658 988 2 433 650 1 465 786 1 269 891 536 725 1 170 479 8 535 519	2 495 279 2 872 427 1 368 208 1 105 503 550 082 746 421 9 137 920	70 449 84 412 33 387 23 238 10 131 15 506 237 123	5 297 1 981 723 1 234 128 40 9 402	65 152 82 431 32 665 22 004 10 003 15 466 227 722
						77	231,7233,7235,7237
15 16 17 18 19 20	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL. UND MEHR INSGESANT	15 718 321 798 292 248 584 532 2 666 809 3 881 105	8 057 181 831 165 961 356 681 1 637 650 2 350 178	7 662 139 967 126 287 227 851 1 029 160 1 530 927	456 3 747 2 745 5 336 35 363 47 647	- 321 321 83 311 748	456 3 715 2 424 5 253 35 052 46 900
							7243 STRASSEN
21 22 23 24 25 26	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL. UND MEHR INSGESAMT	413 252 1 579 965 2 310 693 2 008 866 2 287 013 8 599 789	157 940 732 692 1 183 474 1 052 172 1 353 604 4 479 883	255 312 847 273 1 127 219 956 694 933 409 4 119 906	10 971 27 884 39 973 28 049 20 190 127 068	- 310 19 725 27 1 082	10 971 27 574 39 954 27 324 20 162 125 985
20	INSGESAMI	0 377 707	4 417 003	7 717 700			7249 TIEF
27 28 29 30 31	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	636 899 1 487 772 1 519 946 2 140 302 5 784 919	211 287 593 902 643 246 1 013 424 2 461 859	425 612 893 870 876 700 1 126 878 3 323 060	14 671 30 371 23 789 28 388 97 220	90 3 215 607 100 4 012	14 581 27 156 23 182 28 288 93 208
						7241,7242,7	244,7245,7251,7255
32 33 34 35	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	115 102 442 895 1 235 861 1 793 858	40 412 221 114 520 045 781 572	74 689 221 780 715 816 1 012 286	2 359 6 658 15 565 24 582	803 4 837 1 5 641	1 556 1 821 15 563 18 940
							72 HOCH- U.
36 37 38 39 40 41 42 43	UNTER 1 MILL. 1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL 100 MILL. 100 MILL. UND MEHR INSGESAMT	714 759 5 693 621 12 087 342 10 016 105 9 765 783 7 182 137 4 186 482 16 532 303 66 178 533	261 735 2 247 872 5 424 603 4 848 323 5 044 874 4 049 027 2 465 004 9 631 683 33 973 120	455 023 3 445 749 6 662 739 5 167 783 4 720 910 3 133 111 1 721 478 6 900 620 32 205 412	16 231 99 644 201 702 136 854 122 124 75 008 37 503 93 483 782 550	1 460 4 817 15 321 1 991 4 076 174 250 667 28 757	14 771 94 827 186 380 134 863 118 048 74 834 37 253 92 816 753 793
							73 SPEZIAL
45 46 47 48 49	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	183 387 452 786 366 235 1 751 147 2 753 555	61 902 188 566 151 792 930 665 1 332 926	121 485 264 219 214 443 820 482 1 420 629	3 904 7 556 7 121 15 032 33 612	114 0 87 201	3 904 7 442 7 121 14 944 33 411
			-				STUKKATEUR GEWERBE,
50 51 52 53	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	324 029 255 841 179 814 759 685	97 936 96 803 83 977 278 716	226 093 159 038 95 837 480 969	6 432 5 804 3 123 15 359	19 - - 19	6 413 5 804 3 123 15 340
						_	7510 ZIMMEREI,
54 55 56	UNTER 2 MILL. 2 MILL. UND MEHR INSGESAMT	149 236 407 557 556 793	67 067 228 526 295 592	82 169 179 031 261 200	2 675 6 994 9 668	8 41 50	2 666 6 952 9 618

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER...
2) IM BAUGEWERBE IDENTISCH MIT DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG OHNE SAEMTLICHE AUF DEN ERZEUGNISSEN LASTENDEN STEUERN...
3) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST JEDOCH IM ALLGEMEINEN KLEINER.

			S C H O E P F U N G O R K O S T E N		0011770	
BRUTTOWERTSCHOEPFUNG  ZU FAKTORKOSTEN  (SP.3-SP.6)	ABSCHREIPUNGEN	INSGESAMT (SP_7-SP_8)	BRUTTOEINKOMMEN AUS Unselbstaendiger Arbeit 3)	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTO- WERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN (SP.7+SP.11)	LFD NR
7	8	9	10	11	12	
TIEFBAU, OAS				<del></del>		4
623 337 1 643 739 1 504 250 1 585 721 1 265 538 6 217 691 12 840 276	39 851 117 490 111 707 111 012 104 815 380 851 865 726	583 486 1 526 248 1 392 543 1 474 709 1 160 724 5 836 840 11 974 550	522 152 1 349 875 1 227 779 1 353 226 1 151 571 5 515 746 11 120 349	77 705 214 593 183 955 225 750 189 801 545 327 1 437 132	701 042 1 858 332 1 688 205 1 811 471 1 455 340 6 763 018 14 277 408	
FERTIGTEILBAU)	437 779	2 705 (99	2 404 070	774 02F	2 754 054	
2 430 126 2 789 996 1 335 543 1 083 499 540 080 730 955 8 910 198	124 638 151 388 75 869 57 833 27 113 43 845 480 686	2 305 488 2 638 607 1 259 674 1 025 665 512 967 687 110 8 429 512	2 101 039 2 404 271 1 160 286 890 661 427 348 586 582 7 570 187	321 825 374 676 177 800 116 842 58 055 71 625 1 120 823	2 751 951 3 164 672 1 513 343 1 200 341 598 135 802 580 10 031 021	11
FERTIGTEILBAU IM HOCHB	AU					
7 206 136 253 123 863 222 598 994 107 1 484 027	936 9 387 7 251 17 259 61 473 96 306	6 270 126 866 116 612 205 339 932 634 1 387 721	5 346 112 733 88 856 165 919 640 392 1 013 247	1 340 19 155 12 887 24 431 140 938 198 752	8 546 155 408 136 750 247 029 1 135 046 1 682 779	16 17 18
BAU						
244 341 819 699 1 087 265 929 370 913 247 3 993 921	24 395 76 876 113 115 95 131 88 369 397 886	219 945 742 823 974 150 834 239 824 878 3 596 035	195 033 627 939 933 787 743 862 715 094 3 215 715	37 328 135 513 171 871 139 565 111 173 595 449	281 668 955 212 1 259 130 1 068 935 1 024 419 4 589 370	2: 2: 2:
BAU, ANG.						
411 031 866 714 853 518 1 098 590 3 229 852	32 919 80 812 79 807 87 721 281 258	378 112 785 902 773 711 1 010 868 2 948 594	350 648 677 893 635 221 851 831 2 515 593	61 937 122 559 112 834 136 894 434 223	472 968 989 272 966 352 1 235 483 3 664 076	2: 2: 3:
UEBRIGER HOCH- U. TIEF	BAU					
73 133 219 959 700 252 993 345	6 861 30 652 51 519 89 033	66 272 189 307 648 733 904 313	54 251 151 807 510 600 716 658	9 536 29 700 81 411 120 648	82 669 249 660 781 664 1 113 993	33
TIEFBAU						
438 252 3 350 921 6 476 359 5 032 920 4 602 861 3 058 277 1 684 225 6 807 804 31 451 619	26 567 203 032 466 605 403 269 345 287 244 559 132 996 388 581 2 210 895	411 685 3 147 889 6 009 754 4 629 651 4 257 574 2 813 718 1 551 229 6 419 224 29 240 724	386 962 2 841 508 5 324 519 4 159 082 3 747 050 2 534 568 1 361 827 5 796 233 26 151 749	63 953 445 718 896 197 679 995 607 658 404 246 187 066 622 194 3 907 027	502 205 3 796 640 7 372 556 5 712 915 5 210 519 3 462 523 1 871 290 7 429 998 35 358 646	31 31 41 41 41
BAU						
117 581 256 777 207 323 805 538 1 387 218	3 936 11 117 10 325 24 029 49 409	113 644 245 660 196 997 781 508 1 337 809	74 867 169 679 164 102 681 506 1 090 154	14 411 27 636 27 637 91 368 161 052	131 992 284 413 234 960 896 905 1 548 270	47
GIPSEREI, VERPUTZEREI						
219 680 153 234 92 714 465 628	7 223 5 459 3 985 16 667	212 457 147 775 88 729 448 961	177 224 118 417 86 025 381 666	28 987 23 633 14 052 66 672	248 668 176 867 106 766 532 301	57
INGENIEUR HOLZBAU		_				. •
79 502 172 079 251 582	3 938 10 107 14 045	75 564 161 973 237 537	68 270 138 984 207 255	12 255 26 433 38 688	91 757 198 513 290 270	5 5

LFD. NR.	BRUTTO- PRODUKTIONSWERT  VON BIS UNTER DM	BRUTTO- PRODUKTIONS- WERT 1)	VORLEISTUNGEN 1) INSGESAMT	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG 1)2) (SP.1-SP.2)	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1)	SUBVENTIONEN 5	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN (SP_4-SP_5)
		1	2	3	4		7550 DACH
57 58 59 60	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	276 076 402 634 525 164 1 203 874	129 377 212 614 311 001 652 992	146 699 190 020 214 163 550 882	5 843 10 549 4 762 21 154	28 11 39	5 843 10 521 4 751 21 115
							75 ZIMMEREI,
61 62 63 64	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	425 312 651 225 684 130 1 760 666	196 444 346 637 405 503 948 584	228 868 304 588 278 627 812 082	8 518 15 255 7 050 30 823	. 70 11 89	8 509 15 186 7 039 30 734
							BAUHAUPT
65 66 67 68 69 70 71 72	UNTER 1 MILL.  1 MILL 2 MILL.  2 MILL 5 MILL.  5 MILL 10 MILL.  10 MILL 25 MILL.  25 MILL 50 MILL.  50 MILL 100 MILL.  100 MILL. UND MEHR	765 226 6 575 881 13 447 194 10 842 962 10 420 181 7 378 565 4 279 629 17 742 800	276 063 2 589 827 6 056 610 5 249 903 5 371 552 4 151 176 2 527 582 10 310 635	489 164 3 986 054 7 390 584 5 593 060 5 048 629 3 227 389 1 752 047 7 432 166	17 625 117 105 230 318 149 472 130 379 76 984 38 559 101 904	1 460 4 844 15 505 2 002 4 076 262 250 667	16 165 112 260 214 812 147 470 126 303 76 722 38 309 101 237
73	INSGESAMT	71 452 439	36 533 347	34 919 092	862 344	29 066	833 278
							76 BAUIN
74 75 76 77 78 79	UNTER 1 MILL. 1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	93 945 1 244 290 2 657 352 1 525 927 2 523 758 8 045 272	43 558 612 822 1 422 204 811 321 1 475 965 4 365 870	50 387 631 468 1 235 148 714 606 1 047 792 3 679 402	2 040 23 279 37 218 23 785 24 853 111 175	712 - - 716	2 040 23 275 36 506 23 785 24 853 110 459
						77	AUSBAUGEWERBE (OH.
80 81 82 83 84 85	UNTER 1 MILL- 1 MILL- 2 MILL- 2 MILL- 5 MILL- 5 MILL- 10 MILL- 10 MILL- UND MEHR INSGESAMT	151 844 696 133 896 808 633 457 405 910 2 784 153	41 145 240 690 394 804 337 486 207 430 1 221 556	110 699 455 443 502 004 295 971 198 480 1 562 597	4 014 14 320 19 924 9 864 7 395 55 518	90 135 50 - 275	4 014 14 230 19 789 9 814 7 395 55 243
							AUSBAU
86 87 88 89 90 91	10 MILL. UND MEHR	245 789 1 940 423 3 554 161 2 159 384 2 929 668 10 829 425	84 703 853 512 1 817 009 1 148 807 1 683 395 5 587 426	161 086 1 086 911 1 737 152 1 010 577 1 246 273 5 241 999	6 054 37 599 57 142 33 648 32 248 166 693	94 847 50 - 991	6 054 37 505 56 295 33 598 32 248 165 701
							BAUGEWERBE
92 93 94 95 96 97 98 99	2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL 100 MILL. 100 MILL. UND MEHR	1 011 015 8 516 304 17 001 354 13 002 347 11 983 530 7 845 321 4 774 177 18 147 814 82 281 864	360 766 3 443 339 7 873 618 6 398 709 6 220 243 4 439 971 2 819 567 10 564 559 42 120 773	650 250 5 072 966 9 127 736 6 603 637 5 763 287 3 405 350 1 954 610 7 583 255 40 161 091	23 679 154 704 287 460 183 120 148 187 83 918 41 827 106 142 1 029 037	1 460 4 938 16 352 2 052 4 076 262 250 667 30 057	22 219 149 765 271 108 181 069 144 111 83 656 41 577 105 475 998 980

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.2) IM BAUGEWERBE IDENTISCH MIT DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG OHNE SAEMTLICHE AUF DEN ERZEUGNISSEN LASTENDEN STEUERN.3) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST JEDOCH IM ALLGEMEINEN KLEINER.

WER	TGR	0 E	\$8	ENK	LA	SS	E N

BRUTTOWERTSCHOEPFUNG			S C H O E P F U N G D R K O S T E N	INDIREKTE	BRUTTO-	
ZU FAKTORKOSTEN (SP.3-SP.6)	ABSCHREIBUNGEN	INSGESAMT (SP_7-SP_8)	BRUTTOEINKOMMEN AUS Unselbstaendiger Arbeit 3)	STEUERN ABZUEGLICH Subventionen	WERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN (SP.7+SP.11).	NR.
7	8	9	10	11	12	
DECKEREI						
140 856 179 498 209 412 529 766	6 570 10 479 8 014 25 062	134 286 169 020 201 398 504 704	110 362 135 807 171 030 417 199	21 740 32 052 23 890 77 682	162 596 211 550 233 302 607 448	58 59
DACHDE CKERE I						
220 358 289 402 271 588 781 348	10 509 16 963 11 636 39 107	209 850 272 439 259 951 742 240	178 632 226 890 218 932 624 454	33 995 50 687 31 689 116 370	254 353 340 089 303 276 897 718	62
GEWERBE						,
472 999 3 873 794 7 175 772 5 445 590 4 922 326 3 150 666 1 713 737 7 330 929 34 085 813	27 601 223 667 500 144 422 299 354 459 246 982 134 758 406 169 2 316 078	445 398 3 650 127 6 675 628 5 023 291 4 567 867 2 903 685 1 578 979 6 924 761 31 769 735	419 480 3 239 713 5 839 505 4 490 413 3 976 842 2 601 951 1 403 684 6 276 435 28 248 023	69 461 517 603 998 152 735 263 640 100 412 813 192 341 685 386 4 251 121	542 460 4 391 397 8 173 924 6 180 853 5 562 426 3 563 480 1 906 078 8 016 316 38 336 934	66 67 68 69 70 71 72
STALLATION	•					
48 347 608 193 1 198 642 690 822 1 022 939 3 568 943	1 877 18 997 34 859 17 710 26 419 99 862	46 470 589 196 1 163 783 673 111 996 520 3 469 081	40 214 480 628 975 451 588 694 853 766 2 938 753	7 941 91 186 159 445 96 654 121 432 476 657	56 288 699 379 1 358 087 787 475 1 144 371 4 045 601	75 76 77 78
BAUINSTALLATION)						
106 685 441 213 482 215 286 157 191 085 1 507 355	2 107 12 473 19 902 10 552 6 157 51 191	104 578 428 740 462 313 275 606 184 928 1 456 164	84 808 353 053 380 203 226 789 176 221 1 221 072	16 615 62 963 74 011 39 519 29 677 222 786	123 300 504 176 556 25 325 677 220 762 1 730 141	81 82 83 84
GEWERBE						
155 032 1 049 407 1 680 857 976 979 1 214 024 5 076 298	3 983 31 470 54 760 28 262 32 577 151 052	151 048 1 017 936 1 626 096 948 717 1 181 447 4 925 246	125 022 833 681 1 355 653 815 483 1 029 987 4 159 826	24 556 154 149 233 457 136 173 151 109 699 444	179 588 1 203 556 1 914 313 1 113 152 1 365 133 5 775 742	87 88 89 90
INSGESAMT						
628 031 4 923 200 8 856 629 6 422 569 5 619 175 3 321 694 1 913 033 7 477 780 39 162 111	31 584 255 137 554 904 450 561 374 072 250 496 140 588 409 789 2 467 131	596 446 4 668 063 8 301 724 5 972 008 5 245 104 3 071 198 1 772 445 7 067 991 36 694 981	544 502 4 073 394 7 195 159 5 305 896 4 575 816 2 742 391 1 556 058 6 414 634 32 407 848	94 017 671 753 1 231 609 871 436 727 065 441 945 211 277 701 463 4 950 565	722 048 5 594 953 10 088 238 7 294 005 6 346 240 3 763 639 2 124 310 8 179 243 44 112 676	93 94 95 96 97 98 99

			BRUTTOPRODUI	(TIONSWERT 1)	
LFD.	GESCHAEFTIGTE	UNTERNEHMEN	INSGESAMT	JE BESCHAEFTIGTEN	MATERIAL VERBRAUCH EINSATZ AN HANDELSWARE ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN, KOSTEN FUER LOHNARBEITEN 2)
		ANZAHL	1 000 DM	DM 3	1 000 b×
			<u> </u>	3	721D HOCH- U.
	20 - 49	1 081	1 961 752	55 458	712 777
2	50 - 99 100 - 199	694 404	2 823 042 3 697 114	57 761 66 892	1 150 199 1 528 996
3 4 5	200 - 499 500 - 999	194 31	4 342 762 1 649 360	76 584 81 116	2 086 771 840 044
	1 000 UND MEHR Insgesamt	30 2 434	13 971 393 28 445 423	101 023 80 160	7 390 939 13 709 727
•	INSULANO	. 2 437			7220 HOCHBAU (OM.
8	20 - 49	4 079	6 819 153	55 182	2 688 450
10	50 - 99 100 - 199	1 102 281	4 329 255 2 649 035	58 069 69 987	1 770 704 1 201 220
11 12	200 - 499 500 - 999	82 20	1 804 314 1 404 397	78 175 103 571	826 951 709 640
	1 000 UND MEHR INSGESAMT	5 568	667 285 17 673 439	106 137 63 367	338 137 7 535 100
,-	210000				7231,7233,7235,7237
15	20 - 49	92	260 984	92 463	140 544
16 17	50 <b>-</b> 99 100 <b>-</b> 199	60 35	416 560 540 746	99 123 114 564	207 005 279 679
18 19	200 - 499 500 und mehr	34 10	1 218 405 1 444 411	116 748 153 969	697 701 671 301
20	INSGESAMT	231	3 881 105	122 966	1 996 23D 7243 STRASSEN
24	20 - 49	ı 5 <b>93</b>	1 330 672	68 429	497 595
21 22	50 - 99	427 191	2 194 405 1 957 392	71 998 72 963	929 718 837 905
23 24	100 - 199 200 - 499	86	2 208 258 909 061	87 878 101 728	1 004 981 479 236
25 26	500 UND MEHR Insgesamt	1 306	8 599 789	77 604	3 749 435
				42.047	7249 TIEF 393 791
27 28	20 - 49 50 - 99	719 338	1 411 987 1 510 579	62 063 64 606	462 238 498 920
29 30	100 - 199 200 und mehr	135 58	1 393 674 1 468 679	73 984 77 505	521 228,
31	INSGESAMT	l 1 250	5 784 919	68 934	1 876 177
32	20 - 49	j 188	473 505	84 535	162 991
33	50 - 99 100 UND MEHR	59 34	336 661 983 691	82 839 80 713	126 000 295 149
34 35	INSGESANT	280	1 793 858	82 088	584 141
					72 HOCH- U.
36 37	20 - 49 50 - 99	6 751 2 680	12 258 052 11 610 502	58 492 62 572	4 596 149 4 645 864
38 39	100 - 199 200 - 499	1 065 460	10 430 246 11 053 774	71 536 82 677	4 415 466 5 122 281
40	500 - 999 1 000 UND MEHR	71 42	4 817 640 16 008 319	99 768 100 682	2 374 762 8 296 288
42	INSGESAMT	11 069	66 178 533	75 040	29 450 809 73 SPEZIAL
		191	500 202	88 008	161 621
43	20 - 49 50 - 99	72	381 518 345 831	79 502 82 437	132 642 121 930
45 46	100 - 199 200 UND MEHR	31 13	1 526 005 2 753 555	95 178 89 661	682 623 1 098 816
47	INSGESAMT	307	2 733 333	U7 001	74 STUKKATEURGEWERBE,
48	20 - 49	1 293	463 912	54 456	132 876
49 50	50 - 99 100 UND MEHR	50 14	178 873 116 900	55 372 56 073	53 545 46 082
51	INSGESAMT	357	759 685	54 914	232 503 7510 ZIMMEREI,
	20 - 49	207	416 174	69 722	184 356
52 53 54	20 - 49 50 UND MEHR Insgesamt	23 230	140 618 556 793	83 403 72 735	68 115 252 471
,-	ZHOULONN!				7550 DACH
55	20 - 49	314	681 903	75 014	314 703 127 924
56 57	50 - 99 100 und mehr	43 14	255 103 266 867	85 013 81 492	135 436
58	INSGESAMT	i 371	1 203 874	78 347	578 063

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.-2) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD- UND NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.

NETTOPRO	DUKTIONS	JERT 1)		BRUTTO	# E R T S C H O E P	FUNG 1)	
INSGESAMT (SP_2-SP_4)	JE Beschaeftigten	ANTEIL AM PRUTTOPRODUK - TIONSWERT	SONSTIGE VOR- LEISTUNGEN	INSGESAMT (SP_5-SP_8)	JE BESCHAEFTIGTEN	ANTEIL AM BRUTTO- PRODUKTIONSWERT	LFD.
1 000 DM	<u>DM</u>	x 7	1 000	DM 9	DM 10	* 11	1
TIEFBAU, OAS							
1 248 974 1 672 842 2 168 118 2 255 991 809 316 6 580 454 14 735 696	34 228	63,7 59,3 58,6 51,9 49,1 47,1 51,8	123 122 169 556 216 241 301 609 100 512 743 341 1 654 382	1 503 2 1 951 8 1 954 3	30 758 76 35 316 32 34 465 34 359 13 42 206	57,4 53,3 52,8 45,0 43,0 41,8 46,0	1 2 3 4 5 6 7
FERTIGTEILBAU)						_	
4 130 703 2 558 551 1 447 815 977 363 694 758 329 148 10 138 338	33 427 34 318 38 251 42 346 51 237 52 353 36 350	60,6 59,1 54,7 54,2 49,5 49,3 57,4	360 743 240 079 139 708 98 493 112 868 48 527 1 000 418	1 308 10 878 83 581 89 280 66	72 31 098 37 34 560 70 38 079 90 42 913 21 44 635	55,3 53,6 49,4 48,7 41,4 42,1 51,7	10 11 12 13 14
FERTIGTEILBAU IM H	OCHBAU						
120 439 209 555 261 067 520 704 773 110 1 884 875	42 670 49 865 55 311 49 894 82 411 59 719	46,1 50,3 48,3 42,7 53,5 48,6	19 184 32 912 50 573 111 932 139 347 353 948	101 2: 176 6: 210 4: 408 7: 633 7: 1 530 9:	42 033 94 44 596 72 39 169 53 67 557	38,8 42,4 38,9 33,5 43,9 39,4	15 16 17 18 19 20
833 077	42 841	62,6	110 771	722 30	06 37 144	54,3	21
1 264 687 1 119 488 1 203 277 429 825 4 850 354	41 494 41 730 47 885 48 099 43 769	57,6 57,2 54,5 47,3 56,4	180 689 161 208 210 745 67 036 730 448	1 083 99 958 26 992 53	79 35 566 30 35 721 33 39 498 39 40 598	49,4 49,0 44,9 39,9 47,9	22 23 24 25 26
BAU, ANG.							
1 018 196 1 048 342 894 753 947 452 3 908 742	44 754 44 836 47 498 49 999 46 577	72,1 69,4 64,2 64,5 67,6	173 028 163 343 110 027 139 285 585 682	884 99 784 77 808 10	99 37 850 27 41 657 57 42 648	59,9 58,6 56,3 55,0 57,4	27 28 29 30 31
UEBRIGER HOCH- U.	TIEFBAU						
310 514 210 661 688 542 1 209 717	55 436 51 835 56 495 55 357	65,6 62,6 70,0 67,4	60 649 51 033 85 749 197 431	249 86 159 66 602 7 1 012 2	28 39 278 93 49 460	52,8 47,4 61,3 56,4	32 33 34 35
TIEFBAU							
7 661 903 6 964 638 6 014 780 5 931 493 2 442 879 7 712 031 36 727 723	36 560 37 534 41 253 44 365 50 589 48 503 41 645	62,5 60,0 57,7 53,7 50,7 48,2 55,5	847 498 837 613 700 160 852 626 361 524 922 890 4 522 311	5 078 86 2 081 3: 6 789 1	26 33 020 20 36 450 56 37 987 54 43 102 41 42 699	55,6 52,8 51,0 45,9 43,2 42,4 48,7	36 37 38 39 40 41 42
BAU							
338 581 248 876 223 901 843 382 1 654 739	59 572 51 862 53 372 52 602 53 882	67,7 65,2 64,7 55,3 60,1	37 592 29 353 28 575 138 591 234 110	219 53 195 33 704 79	23 45 745 25 46 561 91 43 958	60,2 57,5 56,5 46,2 51,6	43 44 45 46 47
GIPSEREI, VERPUTZE	REI						
331 036 125 328 70 818 527 182	38 859 38 797 33 969 38 107	71,4 70,1 60,6 69,4	25 089 12 358 8 767 46 214	112 9 62 0	70 34 971 50 29 763	65,9 63,2 53,1 63,3	48 49 50 51
INGENIEURHOLZBAU					,		
231 819 72 503 304 322	38 837 43 003 39 754	55,7 51,6 54,7	34 269 8 853 43 122	63 65	50 37 752	47,5 45,3 46,9	52 53 54
DECKEREI							
367 200 127 179 131 432 625 811	40 394 42 383 40 135 40 727	53,8 49,9 49,2 52,0	35 709 17 569 21 651 74 929	109 6 109 7	10 36 528 31 33 523	48,6 43,0 41,1 45,8	55 56 57 58

					<b>T</b>
			BRUTTOPRODU	KTIONSWERT 1)	WATER TALLYCO DO ANGL
LFD.		UNTERNEHMEN	INSGESAMT	JE BESCHAEFTIGTEN	MATERIAL VERBRAUCH EINSATZ AM HANDELSWARE ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN, KOSTEN FUER LOHNARBEITEN 2)
		ANZAHL	1 000 bM	DM	1 000 pm
		1	2	3	4
					75 ZIMMEREI,
59	20 - 49	521	1 098 078	72 916	499 059
60	50 - 99	62	345 495	82 633	171 932 159 542
61	100 UND MEHR	18 602	317 093 1 760 666	83 877 76 481	830 534
62	INSGESAMT	002	1 700 000	10 401	BAUHAUPT
				55.040	5 389 704
63	20 - 49	7 757	14 320 243 12 516 388	59 960 63 289	5 003 982
64	50 - 99 100 - 109	2 864 1 122	11 041 371	71 871	4 660 192
65 66	100 - 199 200 - 499	473	11 405 612	83 044	5 252 698
67	500 - 999	73	5 004 528	100 203 . 99 810	2 445 200 8 860 883
	000 UND MEHR	46	17 164 297 71 452 439	75 254	31 612 661
69	INSGESAMT	12 336	77 432 437	13 234	76 BAUIN
				63 230	1 310 999
70	20 - 49	1 436	2 770 833 2 110 187	66 424	1 015 128
71 72	50 - 99 100 - 199	150	1 437 060	73 594	666 989
73	200 UND MEHR	48	1 727 192	86 256	886 636 3 879 751
74	INSGESAMT	2 097	8 045 272	69 873	
					77 AUSBAUGEWERBE (OH.
75	20 - 49	876	1 513 476	59 205	559 685
76	50 - 99	178	771 491	64 155	325 031 114 409
77	100 - 199	39	302 721 196 466	62 856 48 283	56 091
78 79	200 UND MEHR Insgesamt	1 107	2 784 153	59 908	1 055 216
					AUSBA
• •	20 - 49	2 313	4 284 309	61 747	1 870 684
80 81	20 - 49 50 - 99	640	2 881 678	65 801	1 340 158
82	100 - 199	190	1 739 780	71 469	781 398 942 727
83 84	200 UND MEHR Insgesamt	62 3 204	1 923 658 10 829 425	79 843 67 008	4 934 967
••	INSGESANT	3 204			BAUGEVERBE
	20 - 40	10 070	18 604 552	60 362	7 260 388
85 86	20 - 49 50 - 99	3 504	15 398 066	63 744	6 344 141
87	100 - 199	1 312	12 781 152	71 816	5 441 591
88	200 - 499	530	12 717 215	82 217 100 428	5 871 478 · 2 510 892
89	500 - 999	75 49	5 126 831 17 654 048	99 391	9 119 139
2.0	OOO UND MEHR INSGESAMT	15 540	82 281 864	74 055	36 547 629

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.— 2) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD- UND NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.

	DUKTIONS	WERT 1)		BRUTTO	WERTSCHOEP	FUNG 1)	
INSGESAMT (SP_2-SP_4)		ANTEIL AM BRUTTOPRODUK- TIONSWERT	SONSTIGE VOR- LEISTUNGEN	INSGESAMT (SP.5-SP.8)	JE Beschaeftigten	ANTEIL AM BRUTTO - PRODUKTIONSWERT	LFD.
1 000 DM	DM	<del>x</del>	1 000		DM	X	1
5	6	7	8	9	10	11	<u> </u>
DACHDECKEREI							
599 018 173 563 157 551 930 133	39 777 41 512 41 675 40 404	54,6 50,2 49,7 52,8	69 978 23 141 24 932 118 051	150 132	422 35 977 620 35 081	48,2 43,5 41,8 46,1	59 60 61 62
GEWERBE							
8 930 539 7 512 406 6 381 179 6 152 913 2 559 328 8 303 414 39 839 777	37 393 37 987 41 537 44 799 51 244 48 284 41 960	62,4 60,0 57,8 53,9 51,1 48,4 55,8	980 156 902 464 745 913 881 016 376 76 1 034 372 4 920 686	6 609 5 635 5 271 2 182 7 269	941 33 423 266 36 682 898 38 385 563 43 700 041 42 269	55,5 52,8 51,0 46,2 43,6 42,3 48,9	63 64 65 66 67 68
STALLATION							
1 459 834 1 095 059 770 071 840 557 4 165 521	33 313 34 470 39 436 41 978 36 178	52,7 51,9 53,6 48,7 51,8	162 716 105 378 91 639 126 386 486 119	989 678 714	581 31 153 432 34 743 171 35 666	46,8 46,9 47,2 41,3 45,7	70 71 72 73 74
BAUINSTALLATION)		1					
953 790 446 461 188 311 140 375 1 728 937	37 311 37 126 39 100 34 498 37 202	63.0 57.9 62.2 71.4 62.1	87 465 45 605 22 993 10 277 166 339	400 165 130	356 33 334 518 34 326 198 31 972	57,2 52,0 54,6 66,2 56,1	75 76 77 78 79
GEWERBE							
2 413 624 1 541 520 958 382 980 931 5 894 458	34 786 35 199 39 370 40 714 36 472	56,3 53,5 55,1 51,0 54,4	250 181 150 983 114 632 136 662 652 458	1 390 843 844	537 31 752 750 34 661 269 35 042	50,5 48,3 48,5 43,9 48,4	80 81 82 83 84
INSGESANT							
11 344 163 9 053 925 7 339 561 6 845 737 2 615 939 8 534 909	36 806 37 481 41 241 44 258 51 243 48 051 41 161	61,0 58,8 57,4 53,8 51,0 48,3 55,6	1 230 337 1 053 448 860 545 977 43 381 414 1 069 965 5 573 144	8 000 6 479 5 868 2 234 7 464	478 33 120 016 36 405 301 37 939 525 43 771 945 42 027	54,4 52,0 50,7 46,1 43,6 42,3 48,8	85 86 87 88 89 90

			BRUTTOPRODUK	TIONSWERT 1)	
LFD.	BRUTTO- PRODUKTIONSWERT VON BIS UNTERDM	UNTERNEHMEN	INSGESAMT	JE Beschaeftigten	MATERIAL VERBRAUCH EINSATZ AN HANDELSWARE ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN, KOSTEN FUER LOHNARBEITEN 2)
	é e	ANZAHL	1 000 DM	DM 3	1 000 DM
		1	2		7210 HOCH- U.
1 2 3 4 5 6 7	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSGESAMT	755 921 388 228 93 50 2 434	1 D73 141 2 948 836 2 822 818 3 332 956 3 064 294 15 203 378 28 445 423	47 508 53 904 62 980 71 916 86 823 100 616 80 160	360 327 1 079 660 1 116 150 1 493 018 1 582 658 8 077 913 13 709 727
		7.47/	4 154 267	46 255	7220 HOCHBAU (OH. 1 439 513
8 9 10 11 12 13 14	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSGESAMT	3 134 1 805 416 161 33 20 5 568	134 207 5 306 077 2 833 994 2 375 394 1 086 808 1 916 900 17 673 439	58 420 71 072 82 859 84 039 114 151 63 367	2 150 876 1 314 493 1 137 046 487 996 1 005 176 7 535 100
					7231,7233,7235,7237
15 16 17 18 19 20	UNTER 2 MILL- 2 MILL- 5 MILL- 5 MILL- 10 MILL- 10 MILL- 25 MILL- 25 MILL UND MEHR INSGESAMT	11 102 38 37 43 231	15 718 321 798 292 248 584 532 2 666 809 3 881 105	66 308 78 292 98 090 113 415 139 756 122 966	7 027 157 673 146 935 300 004 1 384 591 1 996 230
	2000000000				7243 STRASSEN
21 22 23 24 25 26	UNTER 2 MILL- 2 MILL- 5 MILL- 5 MILL- 10 MILL- 10 MILL- 25 MILL- 25 MILL. UND MEHR INSGESAMT	282 502 342 131 48	413 252 1 579 965 2 310 693 2 008 866 2 287 013 8 599 789	51 851 66 304 72 487 79 561 104 473 77 604	123 898 602 789 998 532 873 910 1 150 305 3 749 435
	2.10020				7249 TIEF
27 28 29 30 31	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	465 469 215 102 1 250	636 899 1 487 772 1 519 946 2 140 302 5 784 919	46 951 61 130 72 427 85 507 68 934	143 311 440 758 476 601 815 507 1 876 177
					7241,7242,7244,7245,7251,7255
32 33 34 35	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	86 125 69 280	115 102 - 442 895 1 235 861 1 793 858	55 289 87 068 84 161 82 088	25 954 168 343 389 843 584 141
					72 HOCH- U.
42	UNTER 1 MILL. 1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL 100 MILL. 100 MILL UND MEHR INSGESAMT	830 3 903 3 923 1 435 653 221 58 46	714 759 5 693 621 12 087 342 10 016 105 9 765 783 7 182 137 4 186 482 16 532 303 66 178 533	39 923 48 108 59 574 69 576 78 686 93 364 105 581 104 558 75 040	216 072 1 883 958 4 600 099 4 130 712 4 342 636 3 500 189 2 176 690 8 600 453 29 450 809
**	189629811	, ,, ,,,,,	20 303		73 SPEZIAL
45 46 47 48 49	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	99 126 54 29 307	183 387 452 786 366 235 1 751 147 2 753 555	69 309 88 450 80 906 95 073 89 661	49 331 152 235 122 804 774 446 1 098 816
					74 STUKKATEURGEWERBE,
50 51 52 53	UNTER 2 MILL. 2 MILL. — 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	242 92 24 357	324 029 255 841 179 814 759 685	49 822 54 602 67 987 54 914	82 318 79 299 70 886 232 503
					7510 ZIMMEREI,
54 55 56	UNTER 2 MILL. 2 MILL. UND MEHR INSGESAMT	113 117 230	149 236 407 557 556 793	53 903 83 406 72 735	58 433 194 037 252 471

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.-2) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD-UND NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.

NETTOPRO	DUKTIONS	NERT 1)		BRUTTO	WERTSCHOE	EPFUNG 1)	
INSGESAMT (SP.2-SP.4)	JE Beschaeftigten	ANTEIL AM BRUTTOPRODUK- TIONSWERT	SONSTIGE VOR- LEISTUNGEN	INSGESAMT (SP.5-SP.8)	JE Beschaeftigten	ANTEIL AM BRUTTO- PRODUKTIONSWERT	LFD.
1 000 bm	DM 6	<u> </u>	1 000	DM 9	DM 10	X 11	1
TIEFBAU, OAS	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<u> </u>	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	5	······································		<u> </u>
712 814 1 869 177 1 706 668 1 839 938 1 481 635 7 125 465 14 735 696	31 556 34 168 38 078 39 701 41 980 47 156 41 526	66,4 63,4 60,5 55,2 48,4 46,9 51,8	72 595 181 755 169 444 211 503 189 222 829 863 1 654 382	640 21 1 687 42 1 537 22 1 628 3 1 292 41 6 295 60 13 081 31	2 30 846 4 34 297 5 35 137 3 36 619 2 41 664	59,7 57,2 54,5 48,9 42,2 41,4 46,0	1 2 3 4 5 6 7
FERTIGTEILBAU) 2 714 754	30 227	65,3	219 476	2 495 27	27 783	60,1	8
3 155 200 1 519 500 1 238 348 598 812 911 724 10 138 338	34 739 38 107 43 196 46 304 54 293 36 350	59,5 53,6 52,1 55,1 47,6 57,4	282 773 151 293 132 845 48 729 `165 303 1 000 418	2 872 42' 1 368 20' 1 105 50 550 08' 746 42' 9 137 92'	7 31 626 B 34 313 3 38 562 2 42 536 I 44 449	54,1 48,3 46,5 50,6 38,9 51,7	9 10 11 12 13 14
FERTIGTEILBAU IM HO	CHBAU						
8 691 164 125 145 317 284 527 1 282 219 1 884 875	36 664 39 931 48 773 55 206 67 196 59 719	55,3 51,0 49,7 48,7 48,1 48,6	1 030 24 158 19 026 56 676 253 059 353 948	7 66: 139 96: 126 28: 227 85: 1 029 16: 1 530 92:	7 34 053 7 42 387 1 44 209 0 53 934	48,7 43,5 43,2 39,0 38,6 39,4	15 16 17 18 19 20
BAU							
289 354 977 176 1 312 161 1 134 956 1 136 708 4 850 354	36 305 41 008 41 163 44 950 51 926 43 769	70,0 61,8 56,8 56,5 49,7 56,4	34 042 129 903 184 942 178 262 203 299 730 448	255 31: 847 27: 1 127 21: 956 69: 933 40: 4 119 90:	3 35 556 9 35 361 4 37 890 9 42 639	61,8 53,6 48,8 47,6 40,8 47,9	21 22 23 24 25 26
BAU, ANG.							
493 588 1 047 014 1 043 345 1 324 796 3 908 742	36 387 43 020 49 716 52 927 46 577	77,5 70,4 68,6 61,9 67,6	67 976 153 144 166 645 197 918 585 682	425 61; 893 87; 876 70; 1 126 87; 3 323 06;	36 728 3 41 776 8 45 020	66,8 60,1 57,7 52,7 57,4	27 28 29 30 31
UEBRIGER HOCH- U. T	IEFBAU						
89 148 274 551 846 018 1 209 717	42 822 53 974 57 613 55 357	77,5 62,0 68,5 67,4	14 458 52 771 130 202 197 431	74 68 221 78 715 81 1 012 28	0 43 600 6 48 747	64,9 50,1 57,9 -56,4	32 33 34 35
TIE FBAU	27 054	40.0		457.00			عوا ا
498 686 3 809 663 7 487 243 5 885 393 5 423 148 3 681 949 2 009 792 7 931 850 36 727 723	27 854 32 189 36 902 40 882 43 696 47 863 50 686 50 165 41 645	69,8 66,9 61,9 58,8 55,5 51,3 48,0 48,0 55,5	45 663 363 914 824 504 717 611 702 238 548 838 288 314 1 031 230 4 522 311	453 02 3 445 74 6 662 73 5 167 78 4 720 91 3 133 11 1 721 47 6 900 62 32 205 41	9 29 115 9 32 838 35 897 0 38 038 1 40 729 8 43 415 0 43 643	63,4 60,5 55,1 51,6 48,3 43,6 41,1 41,7 48,7	36 37 38 39 40 41 42 43
BAU							
134 056 300 550 243 432 976 701 1 654 739	50 665 58 712 53 777 53 027 53 882	73,1 66,4 66,5 55,8 60,1	12 572 36 331 28 988 156 219 234 110	121 48 264 21 214 44 820 48 1 420 62	9 51 614 3 47 373 2 44 546	66,2 58,4 58,6 46,9 51,6	45 46 47 48 49
GIPSEREI, VERPUTZER	EI						
241 711 176 543 108 928 527 182	37 165 37 678 41 186 38 107	74,6 69,0 60,6 69,4	15 618 17 504 13 091 46 214	226 09 159 03 95 83 480 96	8 33 942 7 36 236	69,8 62,2 53,3 63,3	50 51 52 53
INGENIEURHOLZBAU	a					** *	
90 802 213 520 304 322	32 797 43 696 39 754	60,8 52,4 54,7	8 633 34 488 43 122	82 16 179 03 261 20	1 36 638	55,1 43,9 46,9	54 55 56

	T		T		
			BRUTTOPRODUM	TIONSWERT 1)	
LFD.	BRUTTO- PRODUKTIONSWERT  VON BIS UNTERDM	UNTERNEMMEN	INSGESAMT	JE BESCHAEFTIGTEN	MATERIALVERBRAUCH EINSATZ AM HANDESWARE ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN, KOSTEN FUER LOHNARBEITEN 2)
		ANZAHL	1 000 PM	DM	1 000 DM
		11	2	3	4 TESÓ 2441
					7550 DACH
57	UNTER 2 MILL.	176 143	276 076 402 634	59 111 80 994	113 875 192 237
58 59	2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR	52	525 164	91 744	271 950 578 063
60	INSGESAMT	371	1 203 874	78 347	
					75 ZIHMEREI,
61	UNTER 2 MILL.	289	425 312	57 172 77 721	172 309 308 617
62 63	2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR	237 75	651 225 684 130	94 980	349 607
64	INSGESAMT	602	1 760 666	76 481	830 534
					BAUHAUPT
65	UNTER 1 MILL.	894	765 226	39 462	227 198
66 67	1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL.	4 468 4 378	6 575 881 13 447 194	49 275 60 825	2 176 790 5 140 251
68	5 MILL 10 MILL.	1 564	10 842 962	70 481	4 467 841 4 616 595
69 70	10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL.	696 225	10 420 181 7 378 565	79 441 93 793	3 589 286
71	50 #ILL 100 MILL.	59	4 279 629 17 742 800	104 632 103 773	2 229 760 9 164 941
72	100 HILL. UND MEHR INSGESAMT	50 12 336	71 452 439	75 254	31 612 661
					76 BAUIN
74	UNTER 1 MILL.	105	93 945	38 717	40 016 549 908
75 76	1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL.	835 828	1 244 290 2 657 352	53 613 65 680	1 264 211
77	5 MILL 10 MILL.	226 103	1 525 927 2 523 758	71 440 91 152	734 465 1 291 152
78 79	10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	2 097	8 045 272	69 873	3 879 751
					77 AUSBAUGEWERBE (OH.
80	UNTER 1 MILL.	200	151 844	34 437 45 225	33 617 202 408
81 82	1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL.	482 298	696 133 896 808	66 891	341 788
83 84	5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR	97 30	633 457 405 910	83 472 71 512	291 571 185 832
85	INSGESAMT	1 107	2 784 153	59 908	1 055 216
					AUSBAU
86	UNTER 1 MILL.	305	245 789	35 957	73 633 752 316
87 88	1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL.	1 317 1 126	1 940 423 3 554 161	50 268 65 982	1 605 999
89	5 MILL 10 MILL.	323	2 159 384 2 929 668	74 594 87 811	1 026 036 1 476 984
90 91	10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	132 3 204	10 829 425	67 008	4 934 967
					BAUGEWERBE
92	UNTER 1 MILL.	1 200	1 011 015	38 548	300 831 2 929 106
93 94	1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL.	5 786 5 504	8 516 304 17 001 354	49 498 61 836	6 746 250
95	5 MILL 10 MILL.	1 887	13 002 347 11 983 530	71 132 78 864	5 493 877 5 346 925
96 97	10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL.	804 240	7 845 321	95 091	3 846 441
	50 MILL 100 MILL. 100 MILL. UND MEHR	67 52	4 774 177 18 147 814	105 258 103 543	2 496 561 9 387 639
100	INSGESANT	15 540	82 281 864	74 055	36 547 629

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.-2) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD-UND NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.

NETTOPR	ODUKTIONS	wert 1)		BRUTTO	WERTSCHOE	PFUNG 1)	
INSGESAMT (SP.2-SP.4)	JE Beschaeftigten	ANTEIL AM BRUTTOPRODUK- TIONSWERT	SONSTIGE VOR- LEISTUNGEN	INSGESAMT (SP.5-SP.8)	JE BESCHAEFTIGTEN	ANTEIL AM BRUTTO- PRODUKTIONSWERT	LFD.
1 000 PM	DM 6	X 7	1 000	DM 9	D# 10	X 11	-
DECKEREI		1					
162 201 210 396 253 214 625 811	34 729 42 323 44 235 40 727	58,8 52,3 48,2 52,0	15 502 20 377 39 051 74 929	146 699 190 021 214 163 550 883	38 224 37 413	53,1 47,2 40,8 45,8	57 58 59 60
DACHDECKEREI							
253 003 342 607 334 523 930 133	34 010 40 889 46 443 40 404	59,5 52,6 48,9 52,8	24 135 38 020 55 896 118 051	228 861 304 581 278 62 812 082	3 36 351 7 38 683	53,8 46,8 40,7 46,1	61 62 63 64
GEWERBE							
538 028 4 399 091 8 306 943 6 375 121 5 803 586 3 3 89 279 2 049 869 8 577 860 39 839 777	27 745 32 964 37 575 41 439 44 245 48 168 50 117 50 170 41 960	70,3 66,9 61,8 58,8 55,7 51,4 47,9 48,3 55,8	48 864 413 037 916 359 782 061 754 957 561 890 297 822 1 145 694 4 920 686	489 164 3 986 054 7 390 58 5 593 064 5 028 623 3 227 384 1 752 044 7 432 104	29 869 33 430 36 356 38 490 9 41 025 7 42 836 5 43 469	63,9 60,6 55,0 51,6 48,5 43,7 40,9 41,9 48,9	65 66 67 68 69 70 71 72 73
STALLATION							
53 929 694 382 1 393 1462 791 462 1 232 606 4 165 521	22 226 29 919 34 434 37 054 44 519 36 178	57,4 55,8 52,4 51,9 48,8 51,8	3 542 62 914 157 994 76 856 184 813 486 119	50 38 631 461 1 235 141 714 600 1 047 79 3 679 40	3 27 208 3 30 529 5 33 456 2 37 844	53,6 50,7 46,5 46,8 41,5 45,7	74 75 76 77 78 79
BAUINSTALLATION)							
118 227 493 726 555 020 341 886 220 078 1 728 937	26 813 32 075 41 397 45 051 38 772 37 202	77,9 70,9 61,9 54,0 54,2 62,1	7 528 38 282 53 016 45 915 21 598 166 339	110 699 455 449 502 009 295 97 198 481 1 562 599	29 588 37 443 1 39 001 3 34 967	72,9 65,4 56,0 46,7 48,9 56,1	80 81 82 83 84 85
GEWERBE							
172 156 1 188 107 1 948 162 1 133 348 1 452 684 5 894 458	25 185 30 779 36 167 39 151 43 541 36 472	70,0 61,2 54,8 52,5 49,6 54,4	11 070 101 196 211 010 122 771 206 411 652 458	161 08 1 086 91 1 737 15: 1 010 57 1 246 27: 5 241 99	28 157 2 32 250 7 34 909 3 37 354	65,5 56,0 48,9 46,8 42,5 ,48,4	86 87 88 89 90 91
INSGESAMT							
710 184 5 587 199 10 255 105 7 508 470 6 636 605 3 998 881 2 277 617 8 760 175 45 734 235	27 078 32 474 37 299 41 077 43 676 48 469 50 216 49 982 41 161	70,2 65,6 60,3 57,7 55,4 51,0 47,7 48,3 55,6	59 935 514 233 1 127 368 904 832 873 318 593 531 323 007 1 176 920 5 573 144	650 25 5 072 96 9 127 73 6 603 63 5 763 28 3 405 35 1 954 61 7 583 25 40 161 09	29 485 33 198 7 36 127 7 37 928 0 41 275 0 43 094 5 43 267	64,3 59,6 53,7 50,8 48,1 43,4 40,9 41,8 48,8	92 93 94 95 96 97 98 99

### 3 BRUTTOPRODUKTIONSWERT 1976 3.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

		ELEMENTE DES	BRUTTOPRODUKTIO	NSWERTES	BRU TTO PRODUK T	IONSWERT 1)	BRUTTO	ANTEIL AM Produktion	SWERT
beschaeftigte	UNTER- NEHMEN	GESAM TUMSATZ	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) DER BESTAENDE AN UN- FERTIGEN U. FERTIGEN ERZEUGNISSEN	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	INSGESAMT	DARUNTER JAHRES – Bauleistung	GE- SART- UMSATZ	ZU- (+) BZW. AB- NAMME(-) DER BE- STAENDE AN UN- FERTIGEN U.FERT. ERZEUGN.	SELBST- ER
<del>,</del>	ANZAHL			1 000 DM				<u> </u>	,
			7210 HOCH- U.	TIEFBAU, O	AS				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	1 081 694 404 194 31 30 2 434	1 844 917 2 880 799 3 637 726 4 612 483 1 544 323 13 462 863 27 983 109	+402 269	5 969 7 991 9 775 12 909 1 852 21 549 60 045	1 961 752 2 823 042 3 697 114 4 342 762 1 649 360 13 971 393 28 445 423	1 922 114 2 736 405 3 537 817 4 148 323 1 615 813 13 570 205 27 530 677	94,0 102,0 98,4 106,2 93,6 96,4 98,4	+5,7 -2,3 +1,3 -6,5 +6,3 +3,5 +1,4	0,3 0,3 0,3 0,3 0,1 0,2 0,2
		7	SSO HOCHBAN (OH	. FERTIGTEI					
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	4 079 1 102 281 82 20 4 5 568	6 567 859 4 236 056 2 548 167 1 688 191 1 334 441 813 005 17 187 719	+76 266 +79 695 +109 337 +61 277 -151 932	14 586 16 933 21 172 6 786 8 68 6 212 74 369	6 819 153 4 329 255 2 649 035 1 804 314 1 404 397 667 285 17 673 439	6 680 392 4 184 395 2 519 659 1 763 581 1 298 745 634 278 17 081 051	96,3 97,8 96,2 93,6 95,0 121,8 97,3	+3,5 +1,8 +3,0 +6,1 +4,4 -22,8 +2,3	0,2 0,4 0,8 0,4 0,6 0,9
		7231,7	233,7235,7237 F	ERTIGTEILBA	U IM HOCHBAU				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	92 60 35 34 10 231	257 091 406 983 534 271 1 148 787 1 539 354 3 886 485	+8 941 +3 090 +64 214 -101 570	968 636 3 385 5 404 6 628 17 021	260 984 416 560 540 746 1 218 405 1 444 411 3 881 105	252 561 395 160 511 801 1 150 395 1 262 538 3 572 455	98,5 97,7 98,8 94,3 106,6 100,1	+1,1 +2,1 +0,6 +5,3 -7,0 -0,6	0,4 0,2 0,6 0,4 0,5
			7243 STR	ASSENBAU					
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESANT	593 427 191 86 9	1 386 295 2 333 040 1 952 518 2 207 930 891 345 8 771 127	-56 853 -141 619 +3 862 -5 558 +16 257	1 230 2 985 1 012 5 886 1 459 12 573	1 330 672 2 194 405 1 957 392 2 208 258 909 061 8 599 789	1 303 131 2 139 311 1 902 934 2 051 344 852 621 8 249 341	104,2 106,3 99,8 100,0 98,1 102,0	-4,3 -6,5 +0,2 -0,3 +1,8 -2,1	0,1 0,1 0,1 0,3 0,2 0,1
			7249 TIEF	BAU, ANG.					
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESANT	719 338 135 58 1 250	1 366 837 1 489 262 1 355 304 1 469 606 5 681 010	+17 942 +37 092 -5 742	1 002 3 375 1 277 4 816 10 470	1 510 579 1 393 674 1 468 679	1 396 893 1 485 557 1 303 399 1 434 921 5 620 770	96,8 98,6 97,2 100,1 98,2	+3,1 +1,2 +2,7 -0,4 +1,6	0,1 0,2 0,1 0,3 0,2
		7241,7242,72	44,7245,7251,72	55 UEBRIGER	HOCH- U. TIEFBAU				
20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	188 59 34 280	507 240 322 198 981 032 1 810 470	+14 042 -3 097 -23 310	520 421 5 756 6 698	336 661 983 691	459 100 330 609 895 071 1 684 779	95,7 99,7	-7,2 +4,2 -0,3 -1,3	0,1 0,1 0,6 0,4
			72 HOCH-	U. TIEFBAU					
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	6 751 2 680 1 065 460 71 42 11 069	11 930 239 11 668 337 10 227 431 11 146 17: 4 660 539 15 687 200 65 319 920	-90 176 +165 383 -127 823 +137 362 +289 154	24 275 32 342 37 431 35 421 19 740 31 966 181 175	11 610 502 10 430 246 11 053 774 4 817 640 16 008 319	12 014 191 11 271 437 9 948 629 10 508 348 4 433 757 15 562 711 63 739 073	97,3 100,5 98,1 100,8 96,7 98,0 98,7	+2,5 -0,8 +1,6 -1,2 +2,9 +1,8 +1,0	0,2 0,3 0,4 0,3 0,4 0,2 0,3
			73 SP8	ZIALBAU					
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESANT	191 72 31 13 307	485 506 358 899 335 574 1 475 718 2 655 693	+22 276 +10 201 +49 400 +95 608	966 347 55 887 2 255	381 518 345 831 1 526 005 2 753 555	376 361 337 051 1 294 198	94,1 97,0 96,7	+2,7 +5,8 +2,9 +3,2 +3,5	0,2 0,1 0,0 0,1 0,1
			IKKATEURGEWERBE,			,	40.5 5		
20 - 49 50 - 99 100 Und Hehr Insgesamt	293 50 14 357	472 944 185 277 105 646 763 867	2 +6 480 5 +11 254 2 -4 489	231 81 - 312	178 873 116 900 759 685	168 923 112 367	103,6 90,4	-2,0 -3,6 +9,6 -0,6	0,0
			7510 ZIMMEREI,	INGENIEURHO	LZBAU				
20 - 49 50 und mehr Insgesamt	207 23 230	404 580 131 274 535 854	+9 200	834 144 978	140 618	138 309		+2,6 +6,5 +3,6	0,2 0,1 0,2

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.

## 3 BRUTTOPRODUKTIONSWERT 1976 3.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

		ELEMENTE DES	BRUTTOPRODUKTIO	INSWERTES	BRUTTOPRODUK	TIONSWERT 1)		ANTEIL Am	
						[	BRUTTO	PRODUKTION	SWERT
BESCHAEFTIGTE VON HIS	UNTER- NEHMEN GESAMTUMSATZ FERTIGEM U. FERTIGEM ERZEUGNISSEN	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	INSGESAMT	DARUNTER JAHRES- BAULEISTUNG	GE- SAMT- UMSATZ	BZW. AB- NAHME(+) DER BE- STAENDE AN UN- FERTIGEN U.FERT. ERZEUGN.	ER Stellte An-		
<del></del>	ANZAHL			1 000 DM			Ĭ	X	
			7550 DACH	DECKEREI		\			
20 - 49	314 43	691 699 244 456	-10 331 +10 607	535 40	681 903 255 103	667 061 244 159	101,4	-1,5	0,1
100 UND MEHR	14	256 161	+10 526	180	266 867	246 641	95,8 96,0	+4,2 +3,9	0,0
INSGESANT	371	1 192 316	+10 803	754	1 203 874	1 157 861	99,0	+0,9	0,1
			75 ZIMMEREI,	DACHDECKERE	1				
20 - 49	521	1 096 279	+430	1 369	1 098 078	1 057 702	99,8	+0,0	0,1
50 - 99 100 UND MEHR	62 18	333 343 298 548	+11 995 +18 339	157 206	345 495 317 093	332 783 296 326	96,5 94,2	+3,5 +5,8	0,0
INSGESAMT	602	1 728 170	+30 764	1 733	1 760 666	1 686 811	98,2	+1,7	0,1
			BAUHA	UPTGEWERBE					
20 - 49	7 757	13 984 967	+308 435	26 841	14 320 243	14 003 561	97,7	+2,2	0,2
50 - 99 160 - 199	2 864 1 122	12 545 847 10 815 082	-62 385 +188 677	32 927 37 612	12 516 388 11 041 371	12 149 504 10 534 914	100,2 98,0	-0,5 +1,7	0,3 0,3
200 - 499	473	11 470 869	-101 248	35 990	11 405 612	10 826 808	100,6	-0,9	0,3
500 - 999 1 000 UND MEHR	73 46	4 849 835 16 801 045	+134 941 +330 900	19 752 32 353	5 DO4 528 17 164 297	4 601 194 16 530 470	96,9 97,9	+2,7	0,4
INSGESAMT		70 467 645	+799 320	185 474	71 452 439	68 646 452	98,6	+1,9 +1,1	0,2 0,3
			76 BAUIN	STALLATION					
20 - 49	1 436	2 739 676	+29 626	1 531	2 770 833	-	98,9	+1,1	0,1
50 - 99 100 - 199	462 150	2 027 320 1 399 052	+81 819 +37 164	1 048 845	2 110 187 1 437 060	-	96,1 97,4	+3,9 +2,6	0,0 0,1
200 UND MEHR	48	1 569 375	+155 999	1 819	1 727 192	-	90,9	+9,0	0,1
I NS GES AMT	2 097	7 735 422	+304 608	5 242	8 045 272	-	96,1	+3,8	0,1
		77	AUSBAUGEWERBE (	OH. BAUINSTA	LLATION)				
20 - 49	876	1 520 184	-7 006	298	1 513 476	-	100,4	-0,5	0,0
50 - 99 100 - 199	178 39	778 383 299 954	-7 303 +2 689	411 78	771 491 302 721	-	100,9 99,1	-0,9 +0,9	0,1 0,0
200 UND MEHR	14	192 498	+3 968	-	196 466	-	98,0	+2,0	-
INSGESAMT	1 107	2 791 019	-7 652	787	2 7,84 153	-	100,2	-0,3	0,0
				AUGEWERBE					
20 - 49 50 - 99	2 313 640	4 259 861 2 805 703	+22 619 +74 517	1 828 1 458	4 284 309 2 881 678	=	99,4	+0,5	0,0
100 - 199	190	1 699 005	+39 852	923	1 739 780	-	97,4 97,7	+2,6 +2,3	0,1 0,1
200 UND MEHR	62	1 761 873	+159 967	1 819	1 923 658	-	91,6	+8,3	0,1
INSGESAMT !	3 204	10 526 442	+296 955	6 028 Be insgesamt	10 829 425	-	97,2	+2,7	0,1
20 - 49	10 070	18 244 828	+331 055	28 669	18 604 552	14 003 561	08 1	+1,8	0,2
50 - 99	3 504	15 351 550	+12 131	34 385	15 398 066	12 149 504	98,1 99,7	+0,1	0,2
100 - 199	1 312	12 514 087	+228 530	38 535	12 781 152	10 534 914	97,9	+1,8	0,3
200 - 499 500 - 999	530 75	12 686 692 4 931 698	-7 270 +175 367	37 794 19 766	12 717 215 5 126 831	10 826 808 4 601 194	99,8 96,2	-0,1 +3,4	0,3 0,4
1 000 UND WEHR	49	17 265 232	+356 463	32 353	17 654 048	16 530 470	97,8	+2,0	0,2
INSGESAMT	15 540	80 994 086	+1 096 276	191 502	82 281 864	68 646 452	98,4	+1,3	0,2

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.

## 3 BRUTTOPRODUKTIONSWERT 1976 3.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

							T	ANTEIL	
		ELEMENTE DES	BRUTTOPRODUKTI	ONSWERTES	BRUTTOPRODUK	TIONSWERT 1)	BRUTTOP	AM Roduktion	SWERT
HRUTTO- PRODUKTIONSWERT  VON BIS UNTER DM	UNTER- Nehmen	GESANTUMSATZ	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) DER BESTAENDE AN UN- FERTIGEN U. FERTIGEN ERZEUGNISSEN	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	INSGESAMT	DARUNTER JAHRES – BAULEISTUNG	GE- SAMT- UMSATZ	ZU- (+) BZW. AB- NAHME(-) DER BE- STAENDE AN UN- FERTIGEN U.FERT. ERZEUGN.	ER- STELLTE AN-
	ANZAHL			1 000 DM			<u> </u>	*	<del></del>
			7210 HOCH- U.	TIEFBAU, O	AS				
UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL UND MEHR INSGESAMT	921 388 228 93 50	1 027 380 2 875 737 2 769 473 3 346 091 3 367 069 14 597 360 27 983 109	+40 724 +65 220 +45 761 -20 988 -310 628 +582 181 +402 269	5 038 7 880 7 584 7 853 7 853 23 838 60 045	15 203 378 28 445 423	2 718 775 3 163 734 2 935 179 14 772 311	95,7 97,5 98,1 100,4 109,9 96,0 98,4	+3,8 +2,2 +1,6 -0,6 -10,1 +3,8 +1,4	0,5 0,3 0,3 0,2 0,3 0,2 0,2
						4 092 698	94,4	+5,3	0,3
UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSGESAMT	1 805 416 161	3 921 653 5 129 586 2 855 600 2 275 737 1 046 897 1 958 245 17 187 719	+221 005 +165 544 -44 088 +90 744 +32 046 -53 899 +411 351	11 610 10 946 22 481 8 913 7 864 12 554 74 369	5 306 077 2 833 994 2 375 394 1 086 808 1 916 900 17 673 439	5 144 324 2 701 333 2 295 359 1 064 280 1 783 058	96,7 100,8 95,8 96,3 102,2 97,3	+3,1 -1,6 +3,8 +2,9 -2,8 +2,3	0,2 0,8 0,4 0,7 0,7 0,4
		7231,77	233,7235,7237 F	ERTIGTEILBA					
UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL. UND MEHR INSGESAMT	102	14 587 310 198 271 890 576 046 2 713 765 3 886 485	+1 003 +10 669 +19 738 +4 173 -57 984 -22 401	129 931 620 4 313 11 028 17 021	321 798 292 248 584 532 2 666 809	317 370 266 806 555 721 2 416 950		+6,4 +3,3 +6,8 +0,7 -2,2 -0,6	0,8 0,3 0,2 0,7 0,4 0,4
			7243 STF	ASSENBAU					
UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL. UND MENR INSGESANT	502 342	403 191 1 707 169 2 305 652 2 148 985 2 206 129 8 771 127	+8 906 -127 828 +2 402 -143 254 +75 864 -183 911	1 155 624 2 639 3 135 5 020 12 573	1 579 969 2 310 693 2 008 860 2 287 013	1 553 284 2 237 634 1 930 745 2 118 243	99,8 107,0 96,5	+2,2 -8,1 +0,1 -7,1 +3,3 -2,1	0,3 0,0 0,1 0,2 0,2 0,1
			7249 TIE	FBAU, ANG.					
UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESANT	469	617 230 1 454 838 1 511 629 2 097 312 5 681 010	+37 D65 +93 440	840 506 3 198 5 925 10 470	1 487 773 1 519 944 2 140 303 5 784 91	2 1 469 810 5 1 449 503 2 2 068 443	97,8 99,5 98,0	+3,0 +2,2 +0,3 +1,7 +1,6	0,1 0,0 0,2 0,3 0,2
		7241,7242,72	44,7245,7251,7	255 UEBRIGES	HOCH- U. TIEFBAU				
UNTER 2 MILL. 2 MILL. — 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT		114 158 480 702 1 215 610 1 810 470	-38 089 +14 093 -23 310	258 281 6 158 6 698	442 89 3 1 235 86	5 427 615 1 1 144 137	108,5 98,4	+0,6 -8,6 +1,1 -1,3	0,2 0,1 0,5 0,4
			72 HOCH-	U. TIEFBAU					
UNTER 1 MILL. 1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL 100 MILL. 100 MILL 100 MILL. 100 MILL. UND MEHR INSGESAMT	3 903 3 923 1 435 653 221 58 46	702 987 5 395 212 11 958 231 9 959 124 9 804 447 7 334 197 3 963 989 16 201 733 65 319 920	+107 943 +19 977 -66 298 -178 075 +207 737 +295 001	31 18 99; 21 16; 37 00; 27 63; 26 01; 14 75; 35 56; 181 17;	2 5 693 62 3 12 087 34 4 10 016 10 6 9 765 78 5 7 182 13 6 4 186 48 9 16 532 30	1 5 617 765 2 11 790 076 9 607 746 5 9 334 099 7 6 876 568 2 4 007 995 3 15 795 802	94,8 98,9 99,4 100,4 102,1 94,7 98,0	+1,6 +4,9 +0,9 +0,2 -0,7 -2,5 +5,0 +1,8 +1,0	0,0 0,3 0,2 0,4 0,3 0,4 0,4
			73 SP	EZIALBAU					
UNTER 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL - 10 MILL 10 MILL UND MEHR INSGESAMT	. 126 . 54 29	185 252 426 735 351 201 1 692 505 2 655 693	+25 637 +14 105 +57 731 +95 608	414 936 91 2 25	366 23 1 1 751 14 5 2 753 55	6 440 368 5 362 363 7 1 511 263	94,2 95,9 96,7	-1,0 +5,7 +3,9 +3,3 +3,5	0,1 0,3 0,1 0,1
			KKATEURGEWERBE	, GIPSEREI,		0 740 747	7 101,4	-1,4	_
UNTER 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL UND MEHR INSGESAMT		328 457 261 034 174 371 763 862	-5 504 +5 443 -4 489	31 31	- 179 81 2 759 68	1 251 871 4 165 754	102,0	-2,2 +3,0 -0,6	0,1
			7510 ZIMMEREI,	INGENIFURH	OLZBAU				
UNTER 2 MILL 2 MILL. UND MEHR INSGESAMT	113 117 230	141 741 394 113 535 854	+12 888	42 55 97	6 407 55	7 390 82	6 96,7	+4,7 +3,2 +3,6	0,3 0,1 0,2

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.

## 3.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERT 1976 BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

		ELEMENTE DES	BRUTTOPRODUKTI	ONSWERTES	BRUTTOPRODUKI	TIONSWERT 1)	BRUTTO	ANTEIL AM Produktion	SWERT
FRUTTO- PRODUKTIONSWERT  VON HIS UNTER DM	UNTER- NEHMEN	GESAMTUMSAT Z	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) DER BESTAENDE AN UN- FERTIGEN U. FERTIGEN ERZEUGNISSEN	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	INSGESAMT	DARUNTER JAHRES- Bauleistung	GE- SAMT- UMSATZ	ZU- (+) BZW. AB- NAHME(-) DER BE- STAENDE AN UN- FERTIGEN U.FERT. ERZEUGN.	ER-
	ANZAHL	L		1 000 DM				<u>x</u>	
			7550 DACH	DECKEREI					
UNTER 2 MILL 2 MILL 5 MILE 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT		278 637 407 329 506 351 1 192 316	-2 561 -4 695 +18 059 +10 803	754 754	276 076 402 634 525 164 1 203 874	275 142 389 470 493 249 1 157 861	100,9 101,2 96,4 99,0	-0,9 -1,2 +3,4 +0,9	0,1 0,1
			75 ZIMMEREI,	DACHDECKERE	I				
UNTER 2 MILL 2 FILL - 5 MILL 5 FILL UND MEHR INSGESAMT		420 378 652 926 654 865 1 728 170	+4 511 -2 115 +28 367 +30 764	422 413 898 1 733	425 312 651 225 684 130 1 760 666	413 266 622 103 651 442 1 686 811	98,8 100,3 95,7 98,2	+1,1 -0,3 +4,1 +1,7	0,1 0,1 0,1
			BAUHA	UPTGE WERBE					
10 MILL 25 MILL 25 MILL 50 MILL 50 MILL 100 MILL 100 MILL. UND FEHR INSGESAMT  UNTER 1 MILL 1 MILL 2 MILL 2 MILL 5 MILL 5 MILL 10 MILL 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	4 468 4 378 1 564 696 225 59 50 12 336		+9 885 +279 485 +125 961 +34 830 -28 881 -161 864 +210 164 +329 740 +799 320 76 BAUIN -1 819 -13 907 +74 226 +34 834 +211 274 +304 608	108 19 343 22 307 38 724 27 732 26 548 14 789 35 923 185 474  STALLATION		759 434 6 469 567 13 104 418 10 408 409 9 945 506 7 059 337 4 101 039 16 798 742 68 646 452	98,7 95,5 98,9 99,3 100,0 101,8 94,7 97,9 98,6	+1,3 +4,3 +0,9 +0,3 -0,3 -2,2 +4,9 +1,1 -1,9 +1,1 -1,9 +1,1 +2,8 +2,3 +8,4 +3,8	0,0 0,3 0,2 0,4 0,3 0,4 0,3 0,3
UNTER 1 MILL 1 MILL - 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL - 10 MILL 10 FILL UND MEHR INSGESAMT	482 298 97 30	156 113 688 352 917 472 624 352 404 730 2 791 019	-4 401 +7 649 -20 750 +8 930 +919 -7 652	131 132 87 176 261 787	151 844 696 133 896 808 633 457 405 910 2 784 153	:	102,8 98,9 102,3 98,6 99,7 100,2	-2,9 +1,1 -2,3 +1,4 +0,2 -0,3	0,1 0,0 0,0 0,0 0,1
			AUSB	AUGEWERBE			•	•	•
UNTER 1 MILL  1 MILL - 2 MILL  2 MILL - 5 MILL  5 MILL - 10 MILL  10 MILL - UND MEHR INSGESAMT	1 317 1 126 323 132	251 878 1 946 150 3 498 572 2 114 579 2 715 263 10 526 442	-6 220 -6 257 +53 476 +43 764 +212 193 +296 955	131 531 2 113 1 041 2 212 6 028	245 789 1 940 423 3 554 161 2 159 384 2 929 668 10 829 425	:	102,5 100,3 98,4 97,9 92,7 97,2	-2,5 -0,3 +1,5 +2,0 +7,2 +2,7	0,1 0,0 0,1 0,0 0,1 0,1
			BAUGEWERI	BE INSGESART					
UNTER 1 MILL 1 MILL - 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL - 10 MILL 10 MILL - 25 MILL 15 MILL - 50 MILL 50 MILL - 100 MILL 100 MILL - UND MEHR INSGESAMT	. 1 887 804 240 67 52	1 007 111 8 223 203 16 797 497 12 883 988 11 899 848 7 955 967 4 468 590 17 757 881 80 994 086	+3 664 +273 228 +179 437 +78 594 +55 325 -138 204 +290 222 +354 010 +1 096 276	240 19 873 24 420 39 765 28 357 27 559 15 365 35 923 191 502	1 011 015 8 516 304 17 001 354 13 002 347 11 983 530 7 845 321 4 774 177 18 147 814 82 281 864	759 434 6 469 567 13 104 418 10 408 409 9 945 506 7 059 337 4 101 039 16 798 742 68 646 452	99,6 96,6 98,8 99,1 99,3 101,4 93,6 97,9 98,4	+0,4 +3,2 +1,1 +0,6 +0,5 -1,8 +6,1 +2,0 +1,3	0,0 0,2 0,1 0,3 0,2 0,4 0,3 0,2

<sup>1)</sup> DHNE UMSATZSTEUER.

#### 4 UMSATZ 1976 4.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

	Γ		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		UMSATZ	1)			
	ļ	AUS EIGENEN UND AUS IND./H			AUS SONST.NI N.HANDW. TAE				GESAMT- UMSATZ
PESCHAEFTIGTE	UNTER- NEHMEN	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS IND./HANDW. DIENST- LEISTUNGEN 2)	AUS HANDELS — WARE	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS WOHNUNGS- VER- MIETUNG	INSGESAMT	DARUNTER ABGERECHNETE BAU- LEISTUNGEN	JE BESCHAEF- TIGTEN
	ANZAHL				1 000	DM			
		•	7210	HOCH- U. TI	EFBAU, QAS				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 DOO UND MEHR INSGESAMT	1 081 694 404 194 31 30 2 434	2 850 550 3 580 864 4 562 719 1 537 787 13 359 181	24 019 30 039 65 236 12 025 679 112	24 686 17 642 30 102 12 068 1 251 2 765 88 514	12 607 26 761 37 696 5 284	4 480 7 599 9 635 1 929 9 164	1 844 917 2 880 799 3 637 726 4 612 483 1 544 323 13 462 863 27 983 109	1 805 679 2 793 580 3 477 931 4 416 891 1 512 495 13 091 098 27 097 674	52 155 58 943 65 818 81 340 75 950 97 346 78 858
			7220 HO	CHBAU (OH. F	ERTIGTEILBAU)				57.440
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	4 079 1 102 281 82 20 4	4 156 979 2 497 106 1 666 170 1 244 515 812 483	6 789 30 196 23 452	32 231 50 745 12 091 6 604 58 043 91 159 805	28 332 38 970 15 417 31 884	6 365 8 838 5 529 2 075 1 147	6 567 859 4 236 056 2 548 167 1 688 191 1 334 441 813 005 17 187 719	6 428 321 4 072 764 2 419 704 1 648 004 1 230 725 779 548 16 579 064	53 149 56 819 67 322 73 144 98 412 129 314 61 625
			7231,7233,72	35,7237 FER1	FIGTEILBAU IM	HOCHBAU			
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	9 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	398 697 518 764 1 110 247 1 536 262	3 890 13 048 1 421 12 672	4 391 6 429 8 203 25 449 357 44 830	9 1 857 5 7 304 9 13 090 7 2 734	7 463 4 2 073 3 231 4 76	257 091 406 983 534 271 1 148 787 1 539 354 3 886 485	248 815 385 839 505 888 1 082 595 1 358 985 3 582 122	96 844 113 193 110 077 164 089
1400207				7243 STRASS	SENBAU				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	593 427 191 86	7 2 320 504 1 1 942 915 5 2 147 674 9 885 844	6 680 9 253 20 218 38 502	1 00° 6 538 3 047 33 81° 2 718 47 11°	8 5 993 2 6 563 9 26 433 8 2 783	8 916 1 1 142 7 1 999 2 181	1 386 295 2 333 040 1 952 518 2 207 930 891 345 8 771 127	2 278 255 1 898 148 2 051 975 841 083	76 546 72 782 87 865 99 745
				7249 TIEFBA	U, ANG.				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	719 334 135 54 1 256	8 1 481 463 5 1 296 33 8 1 453 51	15 915 4 29 119 6 99 274	2 06 4 69 34 28 1 32 42 36	5 3 10: 5 24 68: 2 14 77	4 1 493 6 6 576 1 1 373	1 366 837 1 489 262 1 355 304 1 469 606 5 681 010	1 464 458 1 266 202 1 439 929	63 694 71 947 77 553
		724	1,7242,7244,72	45,7251,7255	UEBRIGER HOC	H- U. TIEF8	AU		
20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	18: 5: 3: 28:	9 316 87 4 931 65	2 2 355 7 1 429	5 56 47 12 83 18 87	0 4 85 8 36 53	5 2 673 6 34	507 240 322 198 981 032 1 810 470	316 417 897 617	79 280 80 494
			7:	2 HOCH- U.					56 927
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	6 75 2 68 1 06 46 7 4	0 11 525 06 5 10 020 34 0 10 929 06 1 4 552 87 2 15 581 75	6 59 648 0 113 084 5 146 395 9 91 131 0 714 387	69 94 86 51 98 61 79 44 63 77 3 21 401 50	8 56 75 4 108 47 1 137 66 5 43 88 8 102 23	3 16 390 8 26 255 9 18 769 5 4 209 1 9 367	11 930 239 11 668 337 10 227 431 11 146 175 4 660 539 15 687 200 65 319 920	71 311 309 9 748 829 10 606 359 4 285 779 15 277 860	62 884 70 145 83 368 96 514 98 662
				73 SPEZI	ALBAU				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	19 7 3 1 30	2 354 51 1 328 91 3 1 445 23	1 5 587 6 560 0 21 356 9 29 521	28 93 42 56	15 1 68 14 25 17 1 55 12 8 75	0 476 4 79 0 503 1 2 590	485 506 358 899 335 574 1 475 718 2 655 699	353 73 326 71 3 1 250 15	74 788 79 992 5 92 042
					IPSEREI, VERP		/73 O/	456 06	5 55 516
20 - 49 50 - 99 100 und mehr Insgesamt	29 5 1 35	0 181 36 4 101 11	7 -3 230 0 670	3 44 3 97 12 34	2 46 2 56 7 2 65	64 77 61 86 66 539	472 944 185 273 105 644 763 863	175 32 101 11	57 353 3 50 675
					IGEN I EURHOLZBA			700 40	7 67 779
20 - 49 50 UND MEHR Insgesamt	20 2 23	3 129 72	0 -	1 28	3 27	1 34	404 58/ 131 27/ 535 85/	4 128 68	77 861

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.- 2) BAUHAUPTGEWERBE: UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMERTAETIGKEIT.

## 4.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

76(4) ( )	T		*		UMSATZ	1)		·····	
BESCHAEFTIGTE	UNTER-		ERZEUGNISSEN HANDW. DIENSTL.		AUS SONST.NI N.HANDW. TAE				GESAMT- UMSATZ
VON DIS	NEHMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN DARUNTER AUS HANDELS- WARE DIENST- LEISTUNGEN 2) DARUNTER AUS HONDIGS- WERE TEISTUNGEN 2)		DARUNTER ABGERECHNETE BAU- LEISTUNGEN	JE BESCHAEF- TIGTEN			
	ANZAHL		•		1 000	DM			
			7	550 DACHDEC	KEREI				
20 - 49	314	678 265		11 960			691 699	676 857	76 091
50 - 99 100 UND MEHR	43	237 601 236 045	1 116	5 770 12 555	7 561	5 972	244 456 256 161	233 512 236 038	81 465 78 223
INSGESAMT	i 371	1 151 911		30 285	10 121	6 749	1 192 316	1 146 406	77 595
				IMMEREI, DA					
20 - 49 50 - 99	521	1 074 486 325 474		16 058 6 560			1 096 279 333 343	1 057 554 320 351	72 797 79 727
100 UND MEHR INSGESAMT	18 602	277 891 1 677 851	1 116	13 D47 35 665	7 610	5 972	298 548 1 728 170	277 883 1 655 788	78 972 75 069
***************************************			, 030	BAUHAUPT		0 001	1 120 110	1 033 700	15 007
20 - 49	1 7 757	13 792 929	109 682	95 446		31 539	13 984 967	13 670 537	58 556
50 - 99 100 - 199	2 864	12 386 418	65 235	99 225	60 204	17 224	12 545 847	12 160 721	63 438
200 - 499	1 122	10 585 280 11 236 925	167 980	120 099 87 793	146 151	25 013	10 815 082 11 470 869	10 311 548 10 897 521	70 398 83 519
500 - 999 1 000 UND MEHR	73 46	4 737 935 16 677 044		67 775 21 743			4 849 835 16 801 045	4 455 634 16 209 972	97 106 97 698
I NSG ES AMT	112 336	69 416 531	1 263 175	492 080	559 033	114 004	70 467 645	67 705 932	74 217
			76	BAUINSTA	LLATION				
20 - 49 50 - 99	1 436	2 520 412 1 913 431		206 675 108 550			2 739 676 2 027 320	-	62 519 63 815
100 - 199 200 UND MEHR	150	1 331 969 1 531 785	118 357	62 281 19 156	4 802	1 398	1 399 052 1 569 375	-	71 647 78 375
	2 097	7 297 597		396 661			7 735 422	-	67 182
			77 AUSBAUG	EWERBE (OH.	BAUINSTALLAT	ION)			
20 - 49 50 - 99	876 178	1 370 471 666 097		145 720 101 846			1 520 184	-	59 467
100 - 199	39	283 733	1 044	15 219	1 001	113	778 383 299 954	=	64 728 62 281
200 UND MEHR Insgesamt	1 107	185 115 2 505 416		7 343 270 129			192 498 2 791 019	-	47 3D8 60 055
				AUSBAUG	EV E RB E				
20 - 49	2 313	3 890 883		352 395			4 259 861	-	61 395
50 - 99 100 - 199	1 640	2 579 528 1 615 702		210 396 77 500			2 805 703 1 699 005	-	64 D66 69 794
200 UND MEHR Insgesamt	3 204	1 716 900 9 803 013		26 499 666 790			1 761 873 10 526 442	-	73 128 65 133
	·	3.0		BAUGEWERBE		. •,•			-, .,,
20 - 49	10 070	17 683 812		447 840			18 244 828	13 670 537	59 195
50 - 99 100 - 199	3 504 1 312	14 965 946 12 200 982		309 621 197 599		19 625	15 351 550 12 514 087	12 160 721 10 311 548	63 552 70 316
200 - 499 500 - 999	530	12 413 264 4 818 787		114 233 67 775	159 196	25 760	12 686 692 4 931 698	10 897 521	82 020 96 605
1 000 UND MEHR	49	17 136 753	740 975	21 802	106 676	9 467	17 265 232	4 455 634 16 209 972	97 202
INSGESAMT	1 15 540	79 219 544	2 273 045	1 158 871	615 671	123 400	80 994 086	67 705 932	72 896

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.-2) BAUHAUPTGEWERBE: UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMERTAETIGKEIT.

4.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

	1					4.2 ARCH BRO		J M S A T Z	1)			
			AUS E	1GEN	EN E	RZFUGNISSEN NDW. DIENSTL.			NICHT IND.			GESAMT-
BRUTTO- PRODUKTIONSWERT VON BIS UNTERD#		UN TER - NE HMEN		MEN		DARUNTER AUS IND./HANDW. DIENST- LEISTUNGEN 2)	AUS Handels- Ware	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS WOHNUNGS- VER- MIETUNG	INSGESAMT	DARUNTER ABGERECHNETE BAU- LEISTUNGEN	UMSATZ JE BESCHAEF- YIGTEN
		ANZAHL						1 0	MG 00			
7210 HOCH- U. TIEFBAU, GAS												
2 MILL 5 M 5 MILL 10 M 10 MILL 25 M 25 MILL 50 M 50 MILL. UND M	4EHR	755 921 388 228 93 50 2 434	2 2 3 3 14	019 829 736 297 334 490 706	834 052 123 113 418	1 529 5 573 6 394 60 611 50 041 687 812 811 960	4 641 36 347 15 454 25 886 2 380 3 806 88 514	3 689 9 556 17 967 23 082 30 576 103 136 188 006	4 237 5 843 6 299 7 237 9 531 34 974	1 027 38 2 875 73 2 769 47 3 346 09 3 367 06 14 597 36 27 983 10	7 2 804 765 3 2 664 434 1 3 176 351 9 3 237 128 0 14 197 429	45 482 52 568 61 790 72 200 95 402 96 405 78 858
			_		~~ ~		OCHBAU (OH. 14 308			3 921 65	3 3 859 307	43 665
2 MILL. 5 M 5 MILL. 10 M 10 MILL. 25 M 25 MILL. 50 M 50 MILL. UND M	MILL. MILL. MILL. MILL. MEHR	3 134 1 805 416 161 33 20 5 568	5 2 2 1 1	877 C58 775 241 034 870 858	083 179 565 919 421	20 711 3 028 18 811 25 590 4 977 9 017 82 134	34 748 38 505 13 102 3 302 55 841 159 805	36 755 61 917 21 076 8 677 31 986	12 501 7 7 534 1 6 451 7 2 244 6 2 251	5 129 58 2 855 60 2 275 73 1 046 89 1 958 24	6 4 972 092 0 2 700 491 7 2 196 434 7 1 024 850 5 1 825 891	56 477 71 614 79 383 80 953 116 613
						7231,7233,7	'235,7237 FER	TIGTEILBAU :	IN HOCHBAU			
2 MILL - 5 M 5 MILL - 10 M 10 MILL - 25 M 25 MILL - UND M	MILL. MILL. MILL. MILL. MEHR ESAMT	11 102 38 37 43 231	2	14 307 265 556 671 815	475 349 782 104	3 890 914 12 134 14 093 31 031	4 1 302 5 161 11 730 26 633 44 830	1 42 1 38 7 53 16 02	1 355 0 280 4 2 205 8 334	271 89 576 04 2 713 76	8 305 714 0 247 150 6 547 577 5 2 467 199 5 3 582 122	75 469 91 257 111 768 142 217
							7243 STRAS	SENBAU		•		
2 MILL 5   5 MILL 10   10 MILL 25   25 MILL. UND		282 502 342 131 48	1 2 2 2	400 693 293 112 169 669	723 398 101 098	6 925 3 655 6 787 10 588 57 273 85 229	750 733 6 412 20 724 18 499 47 117	12 71 5 84 16 16 18 53	3 1 877 3 1 226 0 2 110 3 565	1 707 16 2 305 65 2 148 98 2 206 13	9 1 680 726 2 2 232 678 5 2 071 345 9 2 044 228	71 643 72 329 85 111 100 778
							7249 TIEFBA	U, ANG.				
2 MILL 5   5 MILL 10   10 MILL. UND		469 215 102	1 1 2	614 447 471 058 592	349 886 655	4 294 25 625 8 705 125 947 164 571	363 4 011 30 239 7 748 42 368	3 47 9 50 30 90	8 1 232 4 1 436 9 7 047	1 454 83 1 511 62 2 097 31	18 1 437 157 19 1 441 553 12 2 030 479	59 777 72 031 83 790
					724	1,7242,7244,7	245,7251,725	VEBRIGER H	OCH- U. TIE	FBAU		
2 MILL. 5	MILL. MILL. MEHR ESAMT	125	1	112 467 163 743	381 765	996 43 913 3 521 48 430	238 5 733 12 908 18 878	7 58 3 38 93	9 7 573 7 264	480 70 1 215 6	12 465 445 10 1 129 334	94 501 4 82 782
								. TIEFBAU			87 697 24°	39 265
1 MILL. 2 2 MILL. 5 5 MILL. 10 MILL. 25 MILL. 50 MILL. 50 MILL. 100 100 MILL. UND	MEHR	83( 3 90) 3 92; 1 43; 65; 22; 5; 44; 11 06;	5 5 5 11 6 9 7 7 3 3 5 16	697 342 803 784 619 233 882 021 385	141 845 666 833 650 525 252	82 305 727 059	2 08 18 21 82 87 96 46 89 05 22 70 29 11 60 99	5 34 85 71 51 77 99 1 95 56 77 83 5 52 34 3 119 48	6 12 173 1 27 775 9 16 553 3 23 763 7 10 541 8 2 805 8 9 194	5 395 2 11 958 2 5 9 959 1 5 9 804 4 7 334 1 5 3 963 9 16 201 7	12	7 45 586 8 58 938 5 69 180 9 78 998 8 95 341 4 99 970 3 102 468
							73 SPEZ	IALBAU				
2 MILL 5 5 MILL 10 10 MILL. UND	MILL. MILL. MILL. MEHR JESAMT	12 5	s •	419		1 414 5 587 21 916 29 521	3 68 1 56 34 82 42 56	7 3 82 8 71 3 1 65 2 8 75	8 539 4 10 59 50 51 2 59	5 426 7 7 351 2 3 1 692 5	35 414 51 01 347 26 05 1 458 75	4 83 361 5 77 585 6 91 889
							EURGEWERBE,			8 328 4	57 315 12	6 50 502
2 MILL. 5 5 MILL. UND	MILL. MILL. MEHR ESAMT	9	2 <b>4</b>	257 166	522 064 275 860	230	3 07 7 41 12 34	1 89 4 68 7 2 65	99 4 33 86 66 53	5 251 0 6 174 3	34 257 06 71 160 31	65 929
		. 4-	•	42.	F 0 4		ZIMMEREI, I 3 18			- 141 7	41 130 64	
2 MILL. UND	MILL. MEHR GESAMT	11	7	391	581 359 941	436	2 20	g 55	5 5	8 394 1	13 378 73	7 80 654

<sup>1)</sup> OHME UMSATZSTEUER.- 2) BAUHAUPTGEWERBE: UMSATZEPLOESE AUS EIGENER MACHUNTERNEHMERTAETIGKEIT.

## 4.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

					MSATZ	1)		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
88UTTO-	UNTER-	AUS EIGENEN UND AUS IND./H	ERZEUGNISSEN Andw. Dienstl.			VICHT IND./ AETIGKEITEN		DARUNTER	GESAMT-	
PRODUKTIONSWERT VON BIS UNTERDM	CTIONSWERT NEHMEN	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS IND./HANDW. DIENST- LEISTUNGEN 2)	AUS HANDELS- Ware	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS WOHNUNGS- VER- MIETUNG	INSGESAMT	ABGERECHNETE BAU- LEISTUNGEN	UMSATZ JE BESCHAEF- TIGTEN	
	ANZAHL				1 00	0 b#		*	·····	
				7550 DACHDEO	KEREI					
UNTER 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	176 143 52 371	277 730 394 165 480 016 1 151 911	-	9 12 100 18 175 30 285	898 1 064 8 159 10 121	328 384 6 037 6 749	278 637 407 329 506 351 1 192 316	277 703 394 165 474 538 1 146 406	59 659 81 938 88 457 77 595	
			75	ZIMMEREI, DA						
UNTER 2 MILL.	1 239	412 311	446	3 190	4 877	328	420 378	408 348	56 509	
2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESANT	237 75	637 738 627 802 1 677 851	436 8 748 9 630	13 779 18 696 35 665	1 410 8 367 14 653	406 6 073 6 807	652 926 654 865 1 728 170	625 440 622 000 1 655 788	77 924 90 917 75 069	
				BAUHAUPT	GEVERBE					
UNTER 1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. 10 MILL. 10 MILL. 25 MILL. 50 MILL. 100	4 468 4 378 1 564 696 225 59	749 775 6 207 945 13 117 866 10 581 822 10 206 065 7 405 979 3 973 212 17 173 865 69 416 531	3 230 32 715 87 534 57 114 140 661 132 557 82 305 727 059 1 263 175	2 088 25 751 103 411 107 531 111 798 28 869 29 116 83 517 492 080	3 370 43 357 77 648 80 055 103 466 79 033 52 348 119 755 559 033	1 265 14 353 28 761 16 946 29 680 10 939 2 805 9 254 114 004	755 233 6 277 053 13 298 926 10 769 408 10 421 330 7 513 881 4 054 676 17 377 138 70 467 645	749 432 6 170 704 12 962 916 10 312 469 9 950 382 7 198 594 3 882 981 16 478 454 67 705 932	38 946 47 036 60 155 70 003 79 450 95 513 99 132 101 634 74 217	
and de Sant	,,,,,,,,,,	0, 4,0 ,3,		76 BAUINSTA		7.4 004	10 401 043	01 103 752	17 611	
UNTER 1 MILL.	l 105	89 938	13 987	4 605	2 121	242	95 765	-	39 467	
1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESANT	835 828 226 103	1 138 599 2 401 906 1 417 321 2 250 733 7 297 597	160 899 188 912 149 763 394 548 908 108	113 547 171 303 67 977 39 228 396 661	5 652 7 891 4 930 20 571 41 165	2 952 2 208 1 002 1 737 8 142	1 257 798 2 581 100 1 490 228 2 310 533 7 735 422	=	54 195 63 796 69 768 83 451 67 182	
			77 AUSBAL	JGEWERBE (OH.	BAUINSTALLA	TION)				
UNTER 1 MILL.	200	155 688	12 927	412	14	5	156 113	-	35 406	
1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESANT	482 298 97 30 1 107	652 141 849 708 523 615 324 265 2 505 416	34 658 28 324 22 009 3 844 101 762	34 558 64 472 98 954 71 733 270 129	1 653 3 292 1 783 8 732 15 474	198 725 284 42 1 254	688 352 917 472 624 352 404 730 2 791 019		44 720 68 432 82 272 71 304 60 055	
				AUSBAUG	EWERBE					
UNTER 1 MILL. 1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESANT	1 126 323 132	244 726 1 790 739 3 251 613 1 940 936 2 574 998 9 803 013	26 914 195 557 217 236 171 772 398 392 1 009 870	5 017 148 105 235 776 166 932 110 961 666 790	2 135 7 305 11 182 6 712 29 303 56 638	247 3 150 2 933 1 286 1 779 9 396	251 878 1 946 150 3 498 572 2 114 579 2 715 263 10 526 442	-	36 847 50 417 64 950 73 046 81 384 65 133	
				BAUGEVERBE	INSGESANT					
UNTER 1 MILL. 1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. 10 MILL. 10 MILL. 25 MILL. 50 MILL. 100 MILL. 00 MILL. UND MEHR INSESSANT	5 786 5 504 1 887 804 240 67 52	994 501 7 998 685 16 369 480 12 522 758 11 562 520 7 845 135 4 376 335 17 550 131 79 219 544	30 143 228 271 304 770 228 887 274 152 224 073 238 497 744 252 2 273 045	7 105 173 856 339 187 274 462 221 938 29 550 29 197 83 577 1 158 871	5 505 50 662 88 830 86 767 115 391 81 282 63 059 124 174 615 671	1 512 17 504 31 694 18 232 30 893 11 405 2 805 9 354 123 400	1 007 111 8 223 203 16 797 497 12 883 988 11 899 848 7 955 967 4 468 590 17 757 881 80 994 086	749 432 6 170 704 12 962 916 10 312 469 9 950 382 7 198 594 3 882 981 16 478 454 67 705 932	38 399 47 794 61 094 70 485 78 314 96 432 98 521 101 319 72 896	

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.- 2) BAUHAUPTGEWERBE: UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMERTAETIGKEIT.

#### - <u>5 LAGERBESTAENDE 1976</u> NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

	<u> </u>	<u></u>		LAGERE	ESTAEN	D E 1)			<del></del>
BES CHAEFT I GTE		ROH-,HILFS- ETRIEBSSTOFFEN		AN UNFERTIGEN NISSEN AUS E	UND FERTIGEN IGENER PRODUK		HAI	AN MDELSWARE	
VON BIS	ANFANG	ENDE	ZU-(+) RZW. ABN.(-)	ANFANG	ENDE	ZU-(+) BZW. ABN.(-)	ANFANG	ENDE	ZU-(+) BZW. ABN.(-)
	DES GESCH	AEFTSJAHRES		DES GESCHAE			GESCHAEFTSJAHRES		x
	1 0	00 DM	<u> </u>	1 000		X	1 000	) DA	
				H- U. TIEFBAU, 645 996	756 862	+17,2	3 827	4 098	+7,1
20 - 49 50 - 99	33 251 29 723 46 205	31 886	+18,1 +7,3 -0,6	1 270 509 1 664 201	1 204 761 1 713 815	-5,2 +3,0	2 381 4 605	2 489 5 107	+4,5 +10,9
100 - 199 200 - 499 500 - 999	79 074	70 948	-10,3 -7,2	2 651 934 995 421	2 369 305 1 098 607	-10,7 +10,4	1 234 1 633	1 182 1 604	-4,3 -1,8
1 000 UND MEHR INSGESAMT	178 376 396 565	201 119	+12,8	9 830 046 17 058 107	10 317 027 17 460 376	+5,0 +2,4	7 186 20 866	4 071 18 550	-43,3 -11,1
INGGE ON .	, 570 50.			U (OH. FERTIGT	EILBAU)				
20 - 49	95 661		+10,3	2 215 899	2 452 608	+10,7	2 985 5 075	2 935 5 463	-1,7 +7,7
50 - 99 100 - 199	62 30: 35 16:	33 264	-11,3 -5,4 +13,0	2 015 218 1 323 609 849 484	2 091 484 1 403 304 958 821	+3,8 +6,0 +12,9	279 488	369 512	+32,2
200 - 499 500 - 999	28 420 12 14 9 32	7 13 684	+12,6	811 301 439 937	872 578 288 005	+7,6 -34,5	1 914	798 0	-58,3 +0,0
1 000 UND MEHR INSGESAMT			+2,3	7 655 449	8 066 801	+5,4	10 740	10 077	-6,2
		-		237 FERTIGTEIL				E 77	-47 7
20 <b>-</b> 49 50 <b>-</b> 99	15 31d 21 859	28 357	+5,6 +29,7	39 098 83 627	42 023 92 568	+7,5 +10,7	652 1 242 - 255	537 1 420 538	-17,7 +14,3 +11,5
100 - 199 200 - 499	23 356 35 816	45 201	+1,4 +26,2	117 276 260 676	120 366 324 890 283 104	+2,6 +24,6 -26,4	2 120 17	1 929	-9,0 -21,0
500 UND MEHR INSGESAMT	33 94° 130 290		+13,1 +16,5	384 675 885 352	862 950	-2,5	4 286	4 437	+3,5
			724	3 STRASSENBAU					
20 + 49 50 - 99	10 629 233		-4,3 -31,9	435 664 795 521	378 811 653 902	-13,0 -17,8	225 157	233 178	+3,5 +12,9
100 - 199 200 - 499	18 69 29 21	5 20 130	+7,7 +1,1	853 837 823 081	857 700 817 523	+0,5	217 1 228	202 954	-7,0 -22,3
500 UND MEHR Insgesamt	16 600 104 37		+2,5 -7,3	452 554 3 360 658	468 812 3 176 747	+3,6 -5,5	72 1 901	81 1 648	+12,1 -13,3
			7249	TIEFBAU, ANG.					
20 - 49	16 196 15 33		-25,4 +9,9	374 148 425 206	418 296 443 148	+11,8	66 78	57 107	-14,6 +38,4
50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR	15 37 21 20	3 16 079	+4,6 +11,0	387 237 537 665	424 329 531 923	+9,6 -1,1	1 553 13	1 795 24	+15,5 +89,9
INSGESANT	68 10	68 544	+0,7	1 724 256	1 817 696	+5,4	1 710	1 983	+16,0
				51,7255 UEBRIG			392	285	-27,4
20 - 49 50 - 99	13 64 24 81	5 39 645	-9,7 +59,8	151 113 105 167	116 858 119 209 246 608	-22,7 +13,4 -1,2	127 1 157	181 1 549	+43,3
100 UND MEHR Insgesamt	16 49 54 95		+13,7 +28,7	249 704 505 984	482 675	-4,6	1 676	2 015	+20,3
			72 H	OCH- U. TIEFBA	U				
20 - 49 50 - 99	184 69 183 26		+5,9 +4,7	3 861 920 4 695 248	4 165 458 4 605 072	+7,9 -1,9	8 149 9 060	8 145 9 838	+0,0 +8,6
100 - 199 200 - 499	140 85 191 21	3 141 419 1 199 576	+0,4 +4,4	4 420 136 5 150 017	4 585 519 5 022 194	+3,7 -2,5	8 066 5 083	9 559 4 601	+18,5
500 - 999 1 000 UND MEHR	77 98 219 29	4 244 543	+3,0 +11,5	2 445 000 10 617 487	2 582 361 10 906 641	+5,6 +2,7	3 625 7 196	2 484 4 083 38 710	-31,5 -43,3
INSGESAMT	997 30	3 1 053 343	+5,6 73	31 189 806 SPEZIALBAU	31 867 244	+2,2	41 179	36 710	-6,0
20 - 49	11 44	6 13 474	+17,7	3FEZIACDAU 88 279	102 009	+15,6	1 314	1 450	+10,4
50 - 99 100 - 199	10 30	5 11 748	+14,0 +17,2	73 346 46 829	95 622 57 031	+30,4 +21,8	383 4 223	64 4 366	-83,3 +3,4
200 UND MEHR INSGESAMT	47 67 78 45	3 46 224	-3,0 +4,6	179 304 387 758	228 704 483 365	+27,6 +24,7	5 312 11 232	6 959 12 838	+31,0 +14,3
				VERBE, GIPSEREI	, VERPUTZEREI				
20 - 49	6 67		-15,1	113 276 64 333	104 014 57 853	-8,2 -10,1	63 266	71 362	
50 - 99 100 UND MEHR	2 26 1 42 10 37	9 1 694	+18,6	33 773 211 383	45 027 206 894		83 412	103 5 36	
INSGESAMT	, 10 31			EREI, INGENIEUR		-• •			-
20 - 49	23 57	3 29 070	+23,3	69 013	79 773	+15,6	300	236	
50 UND MEHR INSGESAMT	8 18 31 76		+16,9 +21,7	26 058 95 0 <b>71</b>	35 258 115 032		1 386 1 686	1 738 1 975	

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER).

#### 5 LAGERBESTAENDE 1976 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

		<del></del>		L A G E R	BESTAEN	D E 1)			
BESCHAEFTIGTE		ROH-,HILFS- TRIEBSSTOFFEN			UND FERTIGEN Eigener Produk			AN ELSWARE	•
VON BIS	A N F A N G  DES GESCHA	ENDE	ZU-(+) BZW. ABN.(-)	ANFANG	ENDE	ZU-(+) BZW. ABN.(-)		ENDE	ZU-(+) BZW ABN.(-)
				DFS GESCHA	<del></del>		GESCHAEFTS		ļ
	1 00	0 <b>DM</b>	<u> </u>	1 00	O DM	<u> </u>	1 000	DM	BZW. ABN. (-)  x  +10,6 +26,7 +17,2 +15,9 +5,6 +60,1 +15,9 +5,8 +15,6 +6,1 -9,5 -27,1 -8,8 +10,5 +11,6 +0,5 +11,6 +12,7 +13,6 -8,2 +20,7 +18,8 -0,1 +6,3 +14,7 +23,1 +8,5 +5,7
			7550	DACHDECKEREI					
20 + 49 50 - 99 100 UND MEHR Insgesamt	21 281 7 201 4 610 33 092	22 733 7 993 4 980 35 705	+6,8 +11,0 +8,0 +7,9	135 433 52 429 67 630 255 493	125 102 63 037 78 157 266 295	-7,6 +20,2 +15,6 +4,2	1 632 505 2 592 4 728	1 604 639 3 036 5 480	+26,7
		7	5 ZIMM	EREI, DACHDECK	EREI				
20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	44 854 12 689 7 309 64 852	51 802 13 579 8 963 74 344	+15,5 +7,0 +22,6 +14,6	204 445 69 592 76 526 350 563	204 875 81 587 94 865 381 327	+0,2 +17,2 +24,0 +8,8	1 931 1 759 2 724 6 414	2 040 1 866 3 548 7 454	+6,1 +30,3
2,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		1,4 3,4,4		BAUHAUPTGEWERB		,.	0 4.4	1 424	1,0,2
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	247 673 20% 525 155 853 198 380 80 878 259 668 1 150 982	266 522 219 227 159 419 207 729 84 164 282 003 1 219 063	+7,6 +5,1 +2,3 +4,7 +4,1 +8,6 +5,9	4 267 920 4 902 518 4 542 640 5 197 909 2 465 576 10 762 947 32 139 510	4 576 355 4 840 133 4 731 317 5 096 662 2 600 516 11 093 847 32 938 830	+7,2 -1,3 +4,2 -1,9 +5,5 +3,1 +2,5	11 458 11 468 13 563 5 083 3 799 13 865 59 236	11 706 12 131 15 679 4 602 2 770 12 651 59 539	+5,8 +15,6 -9,5 -27,1 -8,8
				BAUINSTALLATIO		-,-			
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	135 719 78 498 70 290 134 641 419 147	130 279 82 023 70 681 126 365 409 348	-4,0 +4,5 +0,6 -6,1 -2,3	587 016 659 442 544 057 530 718 2 321 232	616 641 741 261 581 220 686 717 2 625 839	+5,0 +12,4 +6,8 +29,4 +13,1	36 488 20 873 9 485 4 712 71 558	43 144 23 301 9 538 5 311 81 295	+11,6 +0,6 +12,7
		77 AU	SBAUGEWEI	RBE (OH. BAUIN	STALLATION)				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	46 854 25 317 8 484 9 240 89 895	51 459 27 784 9 685 9 023 97 951	+9,8 +9,7 +14,2 -2,4 +9,0	227 405 109 675 49 452 26 253 412 785	220 398 102 373 52 141 30 221 405 133	-3,1 -6,7 +5,4 +15,1 -1,9	30 158 10 570 1 129 20 41 878	27 679 12 760 1 342 40 41 820	+20,7 +18,8 +0,0
20 - 49	1 403 537	404 770		AUSBAUGEWERBE	277 040				
20 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	182 573 103 815 78 774 143 881 1 509 042	181 738 109 807 80 367 135 388 507 299	-0,5 +5,8 +2,0 -5,9 -0,3	814 420 769 117 593 508 556 971 2 734 017	837 040 843 633 633 361 716 938 3 030 972	+2,8 +9,7 +6,7 +28,7 +10,9	66 646 31 444 10 614 4 732 113 436	70 824 36 060 10 880 5 351 123 115	+14,7 +2,5 +13,1
			BAU	SEWERBE INSGES	AMT				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESART	430 246 312 340 234 632 292 606 117 262 272 940 1 660 025	448 260 329 033 239 786 299 209 114 483 295 590 1 726 362	+4,2 +5,3 +2,2 +2,3 -2,4 +8,3 +4,0	5 082 340 5 671 635 5 136 148 5 548 142 2 495 895 10 939 366 34 873 527	5 413 395 5 683 766 5 364 678 5 540 872 2 671 262 11 295 829 35 969 803	+6,5 +0,2 +4,4 -0,1 +7,0 +3,3 +3,1	78 103 42 911 24 178 9 816 3 799 13 865 172 672	82 530 48 191 26 559 9 952 2 770 12 651 182 654	+5,7 +12,3 +9,8 +1,4 -27,1 -8,8 +5,8

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER).

# 6 MATERIALVERBRAUCH, EINSATZ AN HANDELS KOSTEN FUER FREMD- UND NACHUMTERNEHMER-NACH BESCHAEFTIG 1 000

						II. HANDEL C.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		1 000
		MA	TERIALVERBRAU	СН		TZ AN HÄNDELSM ZU CHAFFUNGSKOSTE			MATERIAL - VERBRAUCH
LFD.	RESCHAEFTIGTE	EINGAENGE AN ROH-,HILFS- UND BETRIEBS- STOFFEN	AN FANGS- BESTAND ABZUEGLICH ENDBESTAND AN RHB-STOFFEN	VERPRAUCH AN ROH- HILFS- UND BETRIEBS- STOFFEN (SP_1+2)	EINGAENGE AN HANDELSWARE	ANFANGS- BESTAND ABZUEGLICH ENOBESTAND AN HANDELSWARE	EINSATZ AN HANDELSWARE (SP.4+5)	KOSTEN FUER LOHN- ARBEITEN 1)	EINSATZ AN HANDELSWARE ZU ANSCHAFFUNGS- KOSTEN KOSTEN FUER LOHNARBEITEN 1) (SP.3+6+7)
		1	2	3	4	5	6	7	8
									7210 HOCH- U.
1 2 3 4 5 6	20 - 49 50 - 99 10C - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	614 538 881 947 1 076 344 1 159 481 523 888 3 471 894 7 728 092	-6 025 -2 162 +278 +8 126 +2 156 -22 743 -20 370	608 513 879 785 1 076 622 1 167 607 526 044 3 449 151 7 707 722	19 282 16 012 26 360 10 278 1 170 652 73 754	-271 -107 -502 +53 +29 +3 115 +2 315	19 011 15 905 25 858 10 331 1 199 3 767 76 070	85 253 254 510 426 517 908 833 312 801 3 938 021 5 925 935	712 777 1 150 199 1 528 996 2 086 771 840 044 7 390 939 13 709 727
									7220 HOCHBAU (OH.
8 9 10 11 12 13	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAPT	2 217 241 1 344 958 782 793 463 992 337 681 190 448 5 337 114	-9 894 +7 022 +1 898 -3 705 -1 536 +609 -5 547	2 207 347 1 351 980 784 691 460 287 336 145 191 117 5 331 567	27 044 45 069 10 989 4 302 40 283 89	+50 -389 -90 -24 +1 116 0 +664	27 094 44 680 10 899 4 278 41 399 89 128 439	454 009 374 043 405 629 362 386 332 096 146 931 2 075 094	2 688 450 1 770 704 1 201 220 826 951 709 640 338 137 7 535 100
								72	231,7233,7235,7237
15 16 17 18 19	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	103 215 150 838 206 501 381 892 389 374 1 231 819	-858 -6 498 -333 -9 384 -4 443 -21 516	102 357 144 340 206 168 372 508 384 931 1 210 304	3 089 5 205 7 162 19 084 278 34 818	+116 -177 -284 +191 +4 -151	3 205 5 028 6 878 19 275 282 34 668	34 983 57 637 66 632 305 918 286 089 751 258	140 544 207 005 279 679 697 701 671 301 1 996 230
201	INSCESAM	. 23. 3.7							7243 STRASSEN
21 22 23 24 25 26	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UN MERR UNSGESAMT	448 587 807 277 709 975 796 543 360 625 3 123 007	+454 +9 337 -1 435 -333 -416 +7 607	449 041 816 613 708 540 796 211 360 209 3 130 614	893 6 429 2 400 30 333 2 398 42 453	-8 -20 +15 +274 -9 +253	886 6 408 2 415 30 607 2 389 42 705	47 668 106 696 126 949 178 164 116 638 576 116	497 595 929 718 837 905 1 004 981 479 236 3 749 435
20.	2	-							7249 T1EF
27 28 29 30 31	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	310 676 367 341 325 960 368 241 1 372 217	+4 115 -1 523 -706 -2 330 -445	314 791 365 818 325 253 365 910 1 371 772	1 675 4 236 26 459 1 160 33 530	-30 -241 -11	1 684 4 207 26 218 1 149 33 258	77 316 92 213 147 449 154 169 471 147	462 238 498 920 521 228
								7241,7242,7	244,7245,7251,7255
32 33 34 35	50 - 99 100 UND MEHR	132 904 100 320 171 942 405 166	-14 831 -2 268	134 234 85 489 169 673 389 397	4 240 411 10 684 15 336	-55 -392	4 348 357 10 292 14 997	24 410 40 154 115 184 179 747	126 000 295 149 584 141
									72 HOCH- U.
36 37 38 39 40 41 42	1 000 UND MEHR	3 827 161 3 652 681 3 146 307 3 150 006 1 374 115 4 047 146 19 197 416	-2 326 -25 249	3 816 283 3 644 026 3 145 741 3 141 641 1 371 789 4 021 897 19 141 375	56 224 77 363 82 887 65 331 44 841 1 022 327 668	-778 -1 493 +482 +1 141 +3 113	56 228 76 585 81 394 65 813 45 983 4 135 330 136	723 639 925 254 1 188 331 1 914 828 956 990 4 270 257 9 979 298	4 645 864 4 415 466 5 122 281 2 374 762 8 296 288
									73 SPEZIAL
43 44 45 46 47	50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR	143 414 105 168 91 318 498 485 838 385	-1 443 -1 553 +1 448	141 387 103 725 89 764 499 933 834 810	2 006 4 633 26 656	+319 -142 -1 647	3 704 2 325 4 490 25 009 35 528	26 591 27 675 157 681	132 642 121 930 682 623
								74	STUKKATEURGEWERBE,
48 49 50 51	50 - 99 100 UND MEHR	108 639 42 516 28 687 179 843	+287 -265	109 645 42 803 28 422 180 870	3 287	-96 -20	4 390 2 535 3 267 10 193	8 206 14 393	53 545 46 082 232 503
									7510 ZIMMEREI,
52 53 54	50 UND MEHR	168 872 63 056 231 929	-1 382	61 675	1 425	-352	3 367 1 073 4 440	5 367	68 115

<sup>1)</sup> BAUHAUPTGEWERBE:KOSTEN FUER FREMD- UND NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN-2) NUR VON KAPITALGESELLSCHAFTEN-3) OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER).

D M											
KOSTEN		s o	N S T 1 G E	KOSTŁ	N			KOSTENST	TEVERN		
FUER SONSTIGE INDU- STRIELLE/ HAND- WERKLICHE DIENST- LEI- STUNGEN	KISTEN - UND PACHTEN	ZUSAMMEN	OHNE VER- SICHERUNGS- PRAEMIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHERUNGS- PRAEMIE		SONSTIGE VOR- LEISTUNGEN (SP.9+10+11)	VOR- LEISTUNGEN INSGESAMT 3) (SP_8+15)	INSGESAMT	DARUNTER Vermoegen- Steuer 2)	LFD.	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	L	
TIEFBAU, OAS	TIEFBAU, DAS										
34 773 63 805 77 673 87 959 23 148 174 514 461 872	7 368 12 265 19 640 36 839 12 508 116 948 205 569	80 981 93 487 118 928 176 811 64 856 451 879 986 942	67 648 88 977 147 017. 54 218 382 585	16 334 23 131 27 962 26 599 9 836 61 866 165 729	1 732 2 708 1 989 3 195 802 7 428 17 852	123 122 169 556 216 241 301 609 100 512 743 341 1 654 382	835 900 1 319 756 1 745 238 2 388 380 940 556 8 134 280 15 364 109	33 °20 40 923 42 851 52 686 11 576 82 974 264 931	288 232 503 1 271 223 13 504 16 020	2 3 4 5 6	
FERTIGTEILE AL	; <b>)</b>										
101 960 64 030 38 492 21 350 16 07C 5 408 247 311	15 455 12 565 13 740 11 208 6 773 9 524 69 265	243 328 163 485 87 476 65 934 90 025 33 595 683 843	131 516 71 047 52 869 82 649 30 362	53 735 23 868 15 185 12 198 6 516 3 051 119 552	4 882 3 101 1 244 867 860 182 11 136	360 743 240 079 139 708 98 493 112 868 48 527 1 000 418	3 049 193 2 010 783 1 340 927 925 444 822 508 386 664 8 535 519	111 739 65 725 25 963 18 959 14 397 2 785 239 568	832 323 436 436 418 0 2 445	9 10 11 12 13	
FERTIGTEILBAU	J IM HOCHEAU										
3 319 5 740 10 401 10 514 8 227 38 201	1 123 2 130 2 074 5 556 2 601 13 483	14 743 25 042 38 098 95 863 128 518 302 264	22 735 35 285 87 866 122 420	2 027 2 105 2 582 5 526 4 929 17 169	201 203 231 2 470 1 169 4 274	19 184 32 912 50 573 111 932 139 347 353 948	159 729 239 917 330 252 809 633 810 648 2 350 178	3 625 5 009 3 809 18 796 17 259 48 498	24 45 356 392	17	
BAU											
46 289 70 010 64 505 64 486 24 016 269 308	10 576 12 274 20 257 39 474 10 541 93 123	53 906 98 404 76 445 106 784 32 479 368 018	74 796 58 383 89 773 27 170	14 395 22 265 17 323 16 147 5 083 75 214	1 358 1 343 738 863 226 4 528	110 771 180 689 161 208 210 745 67 036 730 448	608 365 1 110 407 999 112 1 215 726 546 272 4 479 883	27 686 36 935 34 786 22 650 6 891 128 947	432 161 326 581 379 1 880	22 23 24 25	
BAU, ANG.											
61 367 63 685 32 997 34 806 192 856	16 558 29 022 14 647 27 423 87 650	95 103 70 636 62 382 77 055 305 176	52 878 49 618 62 328	14 020 16 396 12 054 13 700 56 170	1 489 1 361 710 1 028 4 589	173 028 163 343 110 027 139 285 585 682	566 819 625 580 608 947 660 512 2 461 859	30 904 27 584 19 234 20 510 98 231	238 293	30	
UEBRIGER HOCH	- U. TIEFBAU										
17 899 15 972 20 731 54 603	8 210 4 943 16 066 29 819	34 540 30 118 48 351 113 009	25 951 41 557	8 590 3 765 6 378 18 734	404 402 416 1 222	60 649 51 033 85 749 197 431	223 641 177 033 380 898 781 572	8 718 3 696 13 689 26 102	982 54 486 1 521	34	
TIEFBAU											
265 608 283 243 231 356 219 936 62 997 201 008 1 264 149	59 290 73 198 73 235 113 576 41 818 137 792 498 910	522 600 481 172 395 569 519 114 256 709 584 090 2 759 252	375 524 313 099 438 368 227 491 505 168	109 102 96 530 77 456 72 269 26 925 70 286 452 568	10 066 9 117 5 014 8 477 2 293 8 636 43 602	847 498 837 613 700 160 852 626 361 524 922 890 4 522 311	5 443 647 5 483 476 5 115 626 5 974 907 2 736 286 9 219 178 33 973 120	216 591 179 871 129 655 132 793 43 893 103 474 806 278	2 743 1 032 1 661 2 999 1 149 14 145 23 728	37 38 39 40 41	
BAU											
7 382 9 315 6 405 8 992 32 094	2 015 1 115 2 354 19 524 25 006	28 195 18 923 19 817 110 075 177 010	16 426 17 381 101 083	3 505 2 141 2 140 8 342 16 128	429 356 296 650 1 731	37 592 29 353 28 575 138 591 234 110	199 212 161 994 150 505 821 214 1 332 926	9 878 6 247 7 257 11 572 34 954	110 296 855	43 0 44 6 45 6 46 2 47	
GIPSEREI, VE	RPUTZEREI										
5 557 3 492 1 730 10 779	1 692 597 426 2 715	17 840 8 269 6 612 32 720	6 981 5 999	2 997 1 101 555 4 652	327 188 58 573	25 089 12 358 8 767 46 214	157 964 65 902 54 850 278 716	9 414 3 214 2 793 15 421	- 18	3   48 -   49 3   50 2   51	
INGENIEURHOLZ	Z B A U										
4 100 1 670 5 770	509 57 566	29 659 7 126 36 785	6 207	3 792 832 4 623	514 87 601	34 269 8 853 43 122	218 625 76 968 295 592	7 411 2 274 9 685	-	7   52 -   53 7   54	

						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	IANE		1 000
		~ A	TERIALVERGRAU	Сн		TZ AN HANDELSI Zu Chaffungskosti		,	MATERIAL- VERBRAUCH EINSATZ
LFD.	BESCHAEFTIGTE	EINGAENGE AN ROH-, HILFS- UND BETRIEPS- STOFFEN	AMFANGS- BESTAND ABZUEGLICH ENDEFSTAND AN RHB-STOFFEN	VERBRAUCH AN ROH- HILFS- UND BETRIEBS- STOFFEN (SP_1+2)	EINGAENGE AN HANDEL SWARE	ANFANGS - BESTAND ABZUEGLICH ENDEESTAND AN HANDELSWARE	EINSATZ AN HANDELSWARE (SP.4+5)	KOSTEN FUER LOHN- ARBEITEN 1)	AN HANDELSWARE ZU ANSCHAFFUNGS- KOSTEN KOSTEN FUER LOHNARBEITEN 1) (SP_3+6+7)
		1	2	3	4	5	6	7	8
									7550 DACH
55 56 57 58	20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	278 525 113 989 105 323 497 837	-1 451 -792 -370 -2 613	277 074 113 197 104 953 495 224	9 933 4 642 10 876 25 450	-172 -135 -445 -752	9 76C 4 507 10 432 24 699	27 869 10 220 20 051 58 140	314 703 127 924 135 436 578 063
									75 ZIMMEREI,
59 60 61 62	20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	447 397 152 508 129 860 729 766	-6 948 -890 -1 653 -9 492	440 449 151 618 128 207 720 274	13 236 5 259 11 684 30 179	-109 -107 -825 -1 040	13 127 5 152 10 860 29 139	45 483 15 162 20 475 81 121	499 059 171 932 159 542 830 534
									BAUHAUPT
63 64 65 66 67 68		4 526 612 3 952 874 3 332 070 3 239 499 1 419 762 4 474 592 20 945 410	-18 849 -10 702 -3 561 -9 349 -3 285 -22 335 -68 081	4 507 763 3 942 172 3 328 509 3 230 150 1 416 477 4 452 258 20 877 329	77 697 87 260 100 463 72 522 48 474 18 883 405 299	-248 -663 -2 116 +482 +1 029 +1 214 -303	77 448 86 597 98 347 73 003 49 503 20 097 404 996	804 493 975 213 1 233 336 1 949 545 979 220 4 388 529 10 330 336	5 389 704 5 003 982 4 660 192 5 252 698 2 445 200 8 860 883 31 612 661
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	2112020111								76 BAUIN
70 71 72 73 74	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	1 119 891 876 757 593 285 793 171 3 383 104	+5 440 -3 525 -392 +8 276 +9 799	1 125 331 873 232 592 893 801 447 3 392 903	161 161 87 165 52 455 13 980 314 761	-6 657 -2 428 -53 -598 -9 736	154 504 84 737 52 402 13 381 305 025	31 164 57 158 21 694 71 807 181 823	1 015 128 666 989 886 636
								77	AUSBAUGEWERBE (OH.
75 76 77 78 79	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	409 570 227 677 89 235 41 508 767 989	-4 605 -2 466 -1 201 +218 -8 055	404 964 225 211 88 034 41 725 759 934	107 514 84 776 10 988 6 330 209 608	+2 479 -2 189 -213 -20 +57	109 993 82 587 10 775 6 310 209 665	44 728 17 233 15 601 8 056 85 618	325 031 114 409 56 091
									AUSBAU
80 81 82 83 84	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	1 529 461 1 104 434 682 520 834 679 4 151 093	+835 -5 992 -1 593 +8 494 +1 744	1 530 295 1 098 442 680 927 843 172 4 152 837	268 675 171 941 63 443 20 310 524 369	-4 178 -4 617 -266 -618 -9 679	264 497 167 324 63 177 19 692 514 690	75 892 74 392 37 294 79 863 267 441	1 340 158 781 398 942 727
									BAUGEWERBE
85 86 87 88 89 90		6 056 073 5 057 308 4 014 589 3 780 837 1 474 337 4 713 358 25 096 503	-16 693 -5 154 -6 603 +2 779 -22 651	6 038 058 5 040 615 4 009 435 3 774 234 1 477 116 4 690 708 25 030 166	346 372 259 201 163 906 92 778 48 474 18 937 929 667	-4 426 -5 280 -2 381 -137 +1 029 +1 214 -9 982	341 945 253 921 161 524 92 641 49 503 20 151 919 685	880 385 1 049 605 1 270 631 2 004 603 984 274 4 408 280 10 597 777	6 344 141 5 441 591 5 871 478 2 510 892 9 119 139

<sup>1)</sup> BAUHAUPTGEKERBE: KOSTEN FUER FREMD- UND NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN-2) NUR VON KAPITALGESELLSCHAFTEN-3) OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER).

WARE ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN, KOSTEN FUER LOHNARBEITEN PZW. LEISTUNGEN, SONSTIGE VORLEISTUNGEN, KOSTENSTEUERN 1976

T E	NG	ROE	S	SE	NK	ι	A	s	SEN	
D M										

DM				····	<del></del>	1	Ι	1		
KOSTEN FUER	:	S 0	NSTIGE	KOSTE	, N	]		KOSTENS	TEUERN	
SONSTIGE INDU- STRIELLE/ HAND- WERKLICHE DIENST- LEI- STUNGEN	MIETEN UND PACHTEN	Z U SA MME N	OHNE VER- SICHERUNGS- PRAEMIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHERUNGS- PRAEMIE	BANKSPESEN	SONSTIGE VOR- LEISTUNGEN (SP.9+10+11)	VOR- LEISTUNGEN INSGESAMT 3) (SP_8+15)	INSGE SAMT	ĺ	FD. NR.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
DECKEREI										
7 446 3 285 4 509 15 240	1 992 1 141 1 909 5 042	26 271 13 143 15 233 54 647	11 264 13 522	1 640 1 593	240 118	35 70° 17 569 21 651 74 929	350 412 145 493 157 086 652 992	15 460 3 307 2 704 21 471	64	56 57
DACHDECKEREI										
11 546 4 818 4 646 21 011	2 502 1 161 1 945 5 008	55 930 17 162 18 340 91 432	14 641 16 353	2 211 1 853	311 134	69 978 23 141 24 932 118 051	569 037 195 074 184 474 948 584	22 871 4 786 3 500 31 156	500	60 61
GEWERBE										
290 094 300 868 240 333 223 846 64 843 208 049 1 328 033	65 498 76 070 76 801 117 114 42 258 154 497 532 238	624 564 525 526 428 779 540 056 269 664 671 826 3 060 415	413 571 342 472 457 617 239 493 5 585 359	101 982 80 867 73 829 27 770 77 360	9 972 5 440 8 610 2 401 9 107	980 156 902 464 745 913 881 016 376 765 1 034 372 4 920 686	6 369 860 5 906 447 5 406 106 6 133 714 2 821 965 9 895 256 36 533 347	258 754 194 118 140 997 135 839 46 024 112 077 887 810	1 206 1 975 3 057 1 181 15 110	
STALLATION										
29 626 14 765 15 813 11 545 71 750	7 744 6 381 4 400 6 593 25 117	125 346 84 232 71 426 108 248 389 252	72 050 63 641 101 C12	11 206 6 946 6 445	976 839 791		1 473 715 1 120 506 758 627 1 013 022 4 365 870	46 844 30 352 20 765 14 916 112 878	268 923 285	71 72 73
BAUINSTALLAT	100)									
10 713 6 463 2 178 1 645 20 999	4 460 4 054 2 385 1 267 12 167	72 291 35 088 18 430 7 365 133 174	31 422 3 16 817 5 6 253	3 185 1 483 957	481 130 155	22 993 10 277	647 150 370 636 137 402 66 368 1 221 556	32 838 13 246 4 956 4 608 55 648	37 3 0	76 77 78
GEWERBE										
40 340 21 228 17 991 13 190 92 749	12 204 10 435 6 785 7 860 37 284	197 633 119 320 89 856 115 613 522 425	103 472 80 458 107 265	14 590 8 429 7 402	1 457 969 2 946	150 983 114 632 136 662	1 079 389	79 683 43 598 25 721 19 524 168 526	305 926 285	81 82 83
INSGESAMT										
330 434 322 097 258 324 234 275 65 854 209 800 1 420 782	77 702 86 505 83 586 123 565 42 258 155 906 569 522	822 20 644 846 518 63 619 59 273 30 704 259 3 582 840	5 517 044 5 422 931 7 531 082 2 242 687 9 615 965	116 373 89 296 79 126 28 174 79 060	11 430 6 409 6 9 388 6 2 441 9 234	1 053 448 860 545 977 437 381 414 1 069 965	7 397 588 6 302 135 6 848 915 2 892 306 10 189 103	338 437 237 716 166 718 150 105 46 832 116 527 1 056 335	1 511 2 901 3 171 1 221 15 241	86 87 88 89 90

#### 7 BESCHAEFTIGTE 1976 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

					ANZAHL				
					PES		BEITNEH		
BESCHAE		UNTERNEHMEN	INSGESAMT	INHABER	ZUSAMMEN	A N G E S T			DARUNTER ANGESTELLTEN- VERSICHERUNGS- PFLICHTIGE POLIERE SCHACHT- MEISTER 1) MEISTER
				7210 HOCH- U	. TIEFBAU, OAS				
50 100 200 500	- 49 - 99 - 199 - 499 - 999 UND MEHR INSGESAMT	1 081 694 404 194 31 36 2 434	35 374 48 874 55 270 56 706 20 333 138 300 354 856	1 326 999 592 234 41 14 3 207	34 048 47 875 54 677 56 472 20 292 138 286 351 650 H. FERTIGTEILB	2 903 3 904 5 451 7 836 3 129 32 805 56 027	1 338 1 406 1 551 1 871 716 7 455 14 337	31 145 43 971 49 226 48 636 17 163 105 481 295 623	1 157
								400.000	7 707
50 100 200 500	- 49 - 99 - 199 - 499 - 999 UND MEHR INSGESAMT	4 079 1 102 281 82 20 4 5 568	123 575 74 554 37 851 23 080 13 560 6 287 278 906	4 713 1 528 375 92 27 8 6 743	118 861 73 026 37 476 22 988 13 532 6 279 272 163	9 841 6 299 3 786 2 870 2 862 1 231 26 889	4 479 2 316 1 022 717 750 254 9 538	109 020 66 727 33 690 20 119 10 670 5 048 245 274	1 892 1 266 919
			7231,7	233,7235,7237	FERTIGTEILBAU	IM HOCHBAU			
50 100 200	- 49 - 99 - 199 - 499 UND MEHR INSGESAMT	92 60 35 34 10 231	2 823 4 202 4 720 10 436 9 381 31 562	107 87 40 33 3 270	2 716 4 115 4 680 10 403 9 378 31 292	463 720 992 2 600 2 311 7 086	122 228 247 568 652 1 816	2 253 3 395 3 688 7 804 7 066 24 206	159 135 398 229
					RASSENBAU				
20	- 49	1 593	19 446	799	18 648	2 065	810	16 583	
50 100 200	- 99 - 199 - 499 UND MEHR INSGESAMT	427 191 86 9 1 306	30 479 26 827 25 129 8 936 110 817	610 246 113 15 1 782	29 869 26 582 25 016 8 921 109 035	2 916 2 796 3 321 1 643 12 741	847 740 728 396 3 521	26 953 23 785 21 695 7 278 96 294	1 368 1 436 485
					FBAU, ANG.	2 222		40 700	074
50 100	- 49 - 99 - 199 Und Hehr Insgesamt	719 338 135 58 1 250	22 751 23 381 18 838 18 950 83 920	886 407 155 81 1 530	21 865 22 975 18 682 18 868 82 390	2 080 2 180 2 014 2 633 8 907	920 671 629 659 2 878	19 785 20 795 16 669 16 235 73 483	1 077 1 126 1 324
			7241,7242,72	44,7245,7251,7	255 UEBRIGER H	OCH- U. TIEFB	AU		
50	- 49 - 99 UND MEHR INSGESAMT	188 59 34 280	5 601 4 064 12 188 21 853	185 37 46 268	5 416 4 027 12 142 21 585	722 649 1 907 3 279	274 150 299 723	4 694 3 377 10 235 18 306	194 450
				72 HOCH-	U. TIEFBAU				
50 100 200 500	- 49 - 99 - 199 - 499 - 999 UND MEHR INSGESAMT	6 751 2 680 1 065 460 71 42 11 069	209 569 185 555 145 804 133 698 48 289 159 000 881 915	8 017 3 668 1 432 567 91 25 13 800	201 552 181 887 144 372 133 132 48 197 158 975 868 115	18 074 16 668 15 438 18 996 9 118 36 635 114 928	7 942 5 619 4 308 4 464 2 234 8 247 32 814	183 479 165 219 128 934 114 136 39 079 122 340 753 186	2 808 9 037
				73 SP	EZIALBAU				
50 100	- 49 - 99 - 199 UND MEHR INSGESAMT	191 72 31 13 307	5 684 4 799 4 195 16 033 30 711	212 68 30 7 317	5 472 4 731 4 165 16 026 30 393	880 588 719 3 312 5 499	332 224 218 995 1 769	4 592 4 143 3 446 12 714 24 895	193 174 321
			74 STU	KKATEURGEWERBE	, GIPSEREI, VE	RPUTZEREI			
50	- 49 - 99 UND MEHR INSGESAMT	293 50 14 357	8 519 3 230 2 085 13 834	406 74 20 500	8 113 3 156 2 065 13 334	683 235 193 1 112	327 90 60 476	7 430 2 921 1 871 12 222	31 23
				7510 ZIMMEREI,	INGENIEURHOLZ	BAU			
	- 49 UND MEHR INSGESAMT	207 23 230	5 969 1 686 7 655	248 43 291	5 721 1 643 7 364	602 293 895	270 101 371	5 119 1 350 6 469	57

<sup>1)</sup> NUR BAUHAUPTGEWERBE.

#### 7 BESCHAFFTIGTE 1976 NACH BESCHAFFTIGTENGROESSENKLASSEN ANZAHL

					B E S	CHAEFTI			
						AR	BEITNEH ELLTE		EITER
SESCHAE		UNTERNEHMEN	INSGESAMT	INHABER	ZUSAMNEN	ZUSAMMEN	ÞARUNTER WE IBLICH	ZUS AMME N	DARUNTER ANGESTELLTEN- VERSICHERUMGS PFLICHTIGE POLIERE SCHACHT- MEISTER 1)
				7550 DAC	HDECKEREI				
20	- 49	314	9 090	456	8 635	1 099	577	7 535	
	- 99	43	3 001	50	2 951	400	144	2 551	
	UND MEHR	14	3 275	31	3 244	528	194	2 716	
	INSGESAMT	371	15 366	536	14 830	2 027	915	12 803	256
				75 ZIMMEREI	, DACHDECKERES	i .			
20	- 49	521	15 059	704	14 356	1 701	847	12 655	
50	- 99	62	4 181	83	4 098	611	206	3 487	
100	UND MEHR	18	3 780 23 021	40 827	3 740 22 194	610 2 922	233 1 286	3 130 19 272	
	INSGESAMT	i 602	25 021			. /	,	.,	
				BAUH	AUPTGEWERBE				
20	- 49	7 757	238 831	9 338	229 494	21 338	9 448	208 155	
50	- 99	2 864	197 765	3 894	193 871	18 102	6 138	175 770	
100	- 199	1 122	153 627	1 508	152 119	16 576	4 683	135 543 117 242	
	- 499	473	137 344 49 944	588 92	136 756 49 852	19 514 9 432	4 618 2 314	40 420	
	- 999 UND MEHR	73 46	171 970	25	171 945	39 500	9 145	132 445	9 143
1000	INSGESAMT		949 480	15 445	934 036	124 461	36 345	809 575	41 758
				76 BAUJ	INSTALLATION				
20	- 49	1 436	43 822	2 036	41 785	7 360	3 130	34 425	
50	- 99	462	31 769	642	31 127	5 964	2 040	25 162	
	- 199	150	19 527	199	19 328	4 343 5 675	1 330 1 682	14 986 14 291	
200	UND MEHR Insgesamt	2 097	20 024 115 141	58 2 935	19 966 112 206	23 342	8 184	88 864	
	2110020		77	AUSBAUGEWERBE	(OH. BAUINSTAL	LATION)			
							1 242	21 253	597
	- 49	876 178	25 563 12 026	1 253 280	24 310 11 746	3 057 1 490	525	10 256	
100	- 99 - 199	39	4 816	46	4 770	648	212	4 122	
	UND MEHR	14	4 069	24	4 045	478	205	3 567	
	INSGESAMT	1 107	46 474	1 602	44 871	5 673	2 184	39 198	1 240
				AUS	BAUGEWERBE				
20	- 49	2 313	69 385	3 289	66 095	10 418	4 373	55 678	
50	- 99	640	43 794	922	42 873	7 454	2 565	35 419	
100	- 199	190	24 343	245	24 098	4 991 6 153	1 542 1 888	19 108 17 858	
200	UND MEHR INSGESAMT	62 3 204	24 093 161 615	82 4 538	24 011 157 077	29 016	10 367	128 062	
	183063881	1 3 604	101 013		RBE INSGESAMT	2. 2.4			
						24 45/	42 024	263 833	8 937
	- 49	10 070	308 216	12 627 4 816	295 589 236 744	31 756 25 555	13 821 8 703	203 833 211 188	
	- 99 - 199	3 504 1 312	241 559 177 970	1 753	176 217	21 567	6 225	154 650	8 126
	- 499	530	154 679	666	154 013	23 350	5 752	130 663	7 955
500	~ 999	75	51 050	92	50 958	9 757	2 433	41 201	
1000	UND MEHR	49	177 621	29 19 982	177 593 1 091 114	41 491 153 477	9 778 46 712	136 102 937 637	
	INSGESAMT	15 540	1 111 095	17 702	1 071 114	133 466	40 112	,,,	70 311

<sup>1)</sup> NUR BAUHAUPTGEWERBE.

#### 8 PERSONALKOSTEN 1976 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

	T	BRUTTOL	OHN- U6EH	ALTSUMME	S 0 Z	IALKOS	TEN	
BESCHAFFTIGTF	UNTER- NE HMEN	BRUTTO- LOHN- Summe 1)	BRUTTO- Gehalt- Summe	ZUSAMMEN (SP.2+3)	GESETZLICHE SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN	ZUSAMMEN (SP.5+6)	PERSONALKOSTEN INSGESANT (SP_4+7)
	ANZAHL				1 000 0			<u></u>
	1	2	3	4	5	6	7	8
			7210 HOC	H- U. TIEFBAU,	OAS			
20 - 49 53 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UND ME INSGESA		673 669 934 762 1 102 087 1 216 154 415 039 2 956 307 7 298 018	69 720 119 987 185 200 287 558 112 941 1 346 127 2 121 533	1 054 749 1 287 289 1 503 713 527 989	9 174 679 B 211 339 2 239 955 1 84 797 5 658 439	6 812 14 501 23 912 19 869 8 769 136 543 210 406	127 994 189 181 235 251 259 824 93 566 794 982 1 700 797	1 243 930 1 522 538 1 763 537 621 546 5 097 416
			7220 HOCHBA	U (OH. FERTIGT	E ILBAU)			
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UNB MEI INSGESAI		2 318 508 1 514 416 804 207 498 272 277 907 131 938 5 545 248	263 139 193 480 138 764 107 868 117 627 47 155 868 032	942 97	283 679 1 156 656 0 100 680 3 64 856 3 28 930	22 128 24 262 14 356 13 882 9 631 4 197 88 457	455 777 307 941 171 013 114 562 74 487 33 127 1 156 907	2 015 837 1 113 984 720 702 470 021 212 220
		7231	,7233,7235,7	237 FERTIGTEIL	BAU IM HOCHBAL	•		
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEI INSGESAI		56 278 77 850 96 124 206 216 199 062 635 530	14 819 22 414 31 798 83 845 78 135 231 011	71 09 100 26 127 92 290 06 277 197 866 54	16 253 2 20 887 2 44 590 7 45 027	649 1 480 1 458 2 776 2 180 8 543	12 055 17 733 22 344 47 367 47 207 146 706	117 996 150 266 337 429 324 404
			724	3 STRASSEMBAU				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND HEI INSCESAR		371 467 635 887 551 454 514 208 187 553 2 260 569	61 544 103 139 101 243 127 981 65 386 459 293	433 01; 739 026 652 697 642 189 252 938 2 719 862	5 122 448 7 106 023 9 104 010 3 37 677	5 528 13 929 11 066 13 151 9 069 52 742	78 480 136 377 117 089 117 161 46 745 495 852	875 403 769 786 759 350 299 684
			7249	TIEFBAU, ANG.	,			
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEH INSGESAR		479 161 484 745 404 116 445 265 1 813 287	63 973 74 535 73 844 107 384 319 736	543 134 559 280 477 960 552 650 2 133 023	91 962 77 639 88 376	7 786 7 298 6 888 13 139 35 111	97 267 99 260 84 527 101 515 382 569	658 539 562 487 654 165
		7241,7242,7	244,7245,72	51,7255 VEBRIGE	R HOCH- U. TI	E FBAU		
20 - 49 50 - 99 100 UND MEH INSGESAN		114 359 86 998 258 126 459 483	24 143 21 570 81 144 126 857	138 501 108 568 339 271 586 340	18 040 67 879	1 499 6 718 12 835 21 052	24 845 24 758 80 715 130 318	163 347 133 326 419 985 716 658
			72 H	DCH- U. TIEFBAU	)			
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UNB MEH INSGESAN		4 013 443 3 734 658 3 008 387 2 868 621 997 808 3 389 219 18 012 136	497 338 535 124 544 788 702 731 351 057 1 495 425 4 126 463	4 510 780 4 269 781 3 553 176 3 571 352 1 348 865 4 884 645 22 138 599	707 061 5 582 955 5 575 411 216 856 762 538	44 401 68 188 59 322 61 932 27 441 155 027 416 311	796 418 775 250 642 277 637 343 244 297 917 566 4 013 150	5 307 198 5 045 031 4 195 452 4 208 695 1 593 162 5 802 210 26 151 749
			73	SPEZIALBAU				
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 und meh Insgesap		125 801 116 466 104 793 380 292 727 352	30 364 21 375 25 298 128 683 205 720	156 165 137 841 130 092 508 975 933 072	21 942 19 997 76 938	1 856 1 675 1 379 9 023 13 933	26 128 23 617 21 376 85 961 157 082	182 293 161 457 151 468 594 936 1 090 154
		74 ST	UKKATEURGEWI	ERBE, GIPSEREI,	VERPUTZEREI			
20 - 49 50 - 99 100 und meh Insgesam	T 357	184 123 62 018 47 329 293 470	17 322 6 497 7 144 30 963	201 445 68 515 54 473 324 433	11 639 8 302	2 355 875 1 073 4 302	35 344 12 514 9 375 57 233	236 790 81 029 63 848 381 666
			7510 ZIMMER	KEI, INGENIEURH	OLZBAU			
20 - 49 50 und meh Insgesam		118 299 32 375 150 673	18 004 7 585 25 589	136 302 39 960 176 262	6 535	1 571 354 1 924	24 104 6 889 30 992	160 406 46 849 207 255

<sup>1)</sup> BAUHAUPTGEWERBE: EINSCHL. ENTGELTE FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER; AUSBAUGEWERBE : EINSCHL. ENTGELTE FUER POLIERE UND MEISTER.

#### 8 PERSONALKOSTEN 1976 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

BESCHAEFTIGTE UNTER- NEHMEN BRUTTO- LOHN- SUMME 1) BRUTTO- GEHALT- (SP.2  ANZAHL 1 2 3 4  7550 DACHDEG	2+3)	SETZLICHE SOZIAL- KOSTEN 1 000 DM	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN	ZUSAMMEN (SP_5+6)	PERSONALKOSTEN INSGESANT (SP.4+7)
1 2 3 4	CKERE 1 200 696		6 1	7	
	CKERE 1 200 696	5	61	7	
7550 DACHDEC	200 696				8
20 - 49 314 170 816 29 881		34 176	1 940	36 115 13 159	
50 - 99 43 58 782 13 560 100 UND MEHR 14 61 996 18 006	72 341 80 002	12 372 12 287	787 2 598	14 886	
100 UND MEHR 14 61 996 18 006 INSGESAMT 371 291 593 61 446	353 039	58 835	5 325	64 160	
75 ZIMMEREI, DI	A CHDECKERE	ŧ I			
20 - 49   521 289 114 47 884	336 999	56 709	3 510	60 219	
50 - 99 62 81 833 19 006 100 UND HEHR 18 71 319 20 145	100 839 91 464	16 832 14 363	1 009 2 730	17 841 17 093	
100 UND MEHR   18 71 319 20 145 INSGESANT   602 442 267 87 035	529 302	87 903	7 249	95 152	
BAUNAUP	TGEWERBE				
20 - 49   7 757 4 612 480 592 909 5	205 389	865 987	52 122	918 109	
50 - 99 2 864 3 994 975 582 001 4	576 976	757 474 617 113	71 747 62 326	829 221 679 439	
	772 027 674 077	591 214	66 669	657 883	4 331 96
500 - 999 73 1 037 796 362 090 1	399 885	225 178	29 295	254 477	
	297 052 925 406	823 857 3 880 822	159 636 441 795	983 493 4 322 616	
240020411	ALLATION				
28 - 49   1 436 660 068 184 661	844 729	137 650	8 263	145 913	990 64
50 - 99 462 522 383 161 727	684 110	108 916	, 8 610	117 526	5 801 63
100 - 199 150 328 425 139 801	468 227 498 125	75 198 83 680	8, 514 12, 732	83 717 96 417	
200 UND MEHR   48 315 261 182 864 INSGESAMT   2 097 1 826 138 669 053 2	495 190	405 444	38 119	443 563	
77 AUSBAUGEWERBE (OM	. BAUINSTA	ALLATION)			
20 - 49   876 472 288 80 506	552 794	90 132	4 825	94 957	
50 - 99 178 221 127 44 641	265 768 115 885	43 754 19 082	3 743 1 343	47 497 20 425	
100 - 199 39 95 487 20 398 200 UND MEHR 14 87 459 17 226	104 686	18 253	808	19 06	1 123 74
INSGESANT 1 107 876 362 162 771 1	039 132	171 221	10 719	181 940	1 221 07
AUSBAU	GEWERBE				
	397 523	227 782	13 088	240 879	
50 - 99 640 743 510 206 367	949 878 584 111	152 670 94 280	12 352 9 857	165 027 104 133	
100 - 199 190 423 912 160 199 200 UND MEHR 62 402 720 200 090	602 811	101 933	13 540	115 473	718 28
INSGESANT 3 204 2 702 499 831 823 3	534 323	576 665	48 838	625 50	3 4 159 82
BAUGEWERBE	INSGESAMT	7			
	602 912	1 093 769	65 210	1 158 98	
50 - 99 3 504 4 738 485 788 368 5	526 853 356 138	910 144 711 393	84 100 72 183	994 24: 783 57:	
200 - 499 530 3 252 369 847 789 4	100 158	661 811	73 522	735 33	2 4 835 49
500 999 75 1 060 355 374 020 1	434 376	230 817 849 553	29 945 165 673	260 763 1 015 22	
	439 291 459 729	4 457 487	490 633	4 948 11	

<sup>1)</sup> BAUHAUPTGEWERBE: EINSCHL. ENTGELTE FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER; AUSBAUGEWERBE : EINSCHL. ENTGELTE FUER POLIERE UND MEISTER.

## 9 AUSGEWAEHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPROBUKTIONSWERT) 1976 9 .1 NACH BESCHAEFTISTENGROESSENKLASSEN PROZENTE

	1			C N			PRUZ				1	<del></del>		T	Γ		
	EINS/	TERIALVI LTZ AN I ISCHAFFI I F.LOHI	HANDEL UNG SKO	SWARE Sten	P	ERS	0 N A	LKOS	TEN		KOSTEN FUER	KOST		MIE-	SON-		FREMD
BESCHAEFTIGTE	INS-		EIN- SATZ AN HAN-	KOSTEN FUER LOHN- ARBE1- TEN 3)	INS- GE-			BRUTTO- GEHALT- SUMME	GE- SETZ-	SON-	SONST. IND./ HANDW. DIENST- LEI- STUNGEN	INS- GE- SAMT	DAR. VER- MOE- GEN- STEU- ER 4)	TEN UND PACH- TEN	6E	SCHRE 1 BUNGEN	
	<u> </u>	<u></u>	<del></del>	<u> </u>	7	210 HQ	CH- U.	TIEFBAU	, OAS		<u> </u>						
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UND MEHR INSGESAMT	36,3 40,7 41,4 48,1 50,5 52,5	31,2 29,1 26,9 31,9 24,7	1,0 0,6 0,7 0,2 0,1 0,0	9,0 11,5 20,9 19,0 28,2	44,4 44,1 41,2 40,6 37,7 36,5 39,1	37,4 34,8 34,6 32,0 30,8 33,1	28,0 25,2 21,2 25,7	3,6 4,3 5,0 6,6 6,8 9,6 7,5	6,2 6,2 5,7 5,5 5,1 4,7 5,2	0,3 0,5 0,6 0,5 0,5 1,0 0,7	2,3 2,1 2,0 1,4 1,2	1,7 1,4 1,2 1,2 0,7 0,6 0,9	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,1	0,4 0,4 0,5 0,8 0,8 0,8		3 3,9 2 3,5 1 3,6 9 3,3 2 2,4	1,1 1,2 1,0 1,5 1,1 0,4
20 - 49	1 39,4	32,4	0,4	6,7	44,5		34,0	3,9	6,4	0,3	1,5	1,6	0,0	0,2		5 2,9	
50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UND MEHR INSGESAMT	40,9 45,8 50,5 50,7 42,6	29,6 25,5 23,9 28,6	0,4 0,2 2,9 0,0	15,3 20,1 23,6 22,0	31,8	35,6 33,6 28,2 26,8	35,0 30,4 27,6 19,8 19,8 31,4	4,5 5,2 6,0 8,4 7,1 4,9	6,6 5,9 5,6 4,6 4,3 6,0	0,6 0,5 0,8 0,7 0,6 0,5	1,5 1,2	1,5 1,0 1,1 1,0 0,4 1,4	0,0 0,0 0,0 0,0	0,3 0,5 0,6 0,5 1,4 0,4		3 2,4 7 2,9 4 2,5 3 1,7	0,9 1,1
				723	,7233	,7235,	.7237 FE	RTIGTEI	BAU I	носн	BAU	,					
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESANT	53,9 49,7 51,7 57,3 46,5	34,7 38,1 30,6 26,6	1,2 1,3 1,6 0,0	12,3 25,1 19,8	28,3 27,8 27,7 22,5	24,1 23,7 23,8 19,2	21,6 18,7 17,8 16,9 13,8 16,4	5,7 5,4 5,9 6,9 5,4 6,0	4,4 3,9 3,9 3,7 3,1 3,6	0,2 0,4 0,3 0,2 0,2 0,2	1,4 1,9 0,9 0,6	1,4 1,2 0,7 1,5 1,2	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,4 0,5 0,4 0,5 0,2 0,3	8,9	2,7 2,7 2,7 2,7 2,1	1,2 1,3 0,9
						72	43 STRA	SSENBAU									
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	37,4 42,4 42,8 45,5 52,7 43,6	36,2 36,1 39,6	0,1 0,3 0,1 1,4 0,3 0,5	4,9 6,5 8,1 12,8	38,4 39,9 39,3 34,4 33,0 37,4	33,7 33,3 29,1 27,8		4,6 4,7 5,2 5,8 7,2 5,3	5,5 5,6 5,4 4,7 4,1 5,2	0,4 0,6 0,6 1,0 0,6	3,2 3,3 2,9 2,6	2,1 1,7 1,8 1,0 0,8 1,5	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,8 0,6 1,0 1,8 1,2	3,9 4,8	5 5,2 9 4,9 8 4,1 6 3,5	0,8
						724	9 TIEFB	AU, ANG	•								
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	27,9 30,6 35,8 35,5 32,4	24,2 23,3 24,9	0,1 0,3 1,9 0,1 0,6	6,1 10,6 10,5	40,4 44,5	37,0 34,3	32,1 29,0 30,3	4,5 4,9 5,3 7,3 5,5	6,3 6,1 5,6 6,0 6,0	0,6 0,5 0,5 0,9 0,6		2,2 1,8 1,4 1,4	0,0 0,0 0,0 0,0	1,2 1,9 1,1 1,9	6,1 4,1 5,2 5,1	7 5,6 5 4,0 2 4,1	1,1 1,0 0,9
			724					5 UEBRIO	ER HO	CH- U.	TIEFBAU						
20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	34,4 37,4 30,0 32,6	17,2	0,9 0,1 1,0 0,8	11,9 11,7		32,2 34,5 32,7	25,6	5,1 6,4 8,2 7,1	4,9 5,4 6,9 6,1	0,3 2,0 1,3 1,2	4,7 2,1	1,8 1,1 1,4 1,5	0,2 0,0 0,0 0,1	1,7 1,5 1,7 1,7	7,3 8,9 4,9 6,3	9 4 <u>.</u> 9	0,9
20 - 49	1 77 6	. 74 4	0.5	5 0	42.7		HOCH- U 32,7	_ TIEFB/		η 4	2,2	1,8	0.0	0.5	4.1	3 3,8	
20 - 99 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UND MEHR INSGESAMT	40,0 42,3 46,3 49,3 51,8	31,4 30,2 28,4 28,5 25,1 28,9	0,7 0,8 0,6 1,0	8,0 11,4	43,5 40,2 38,1 33,1 36,2	36,8 34,1 32,3 28,0 30,5 33,5	32,2 28,8 26,0 20,7 21,2 27,2	4,6 5,2 6,4 7,3 9,3 6,2	6,1 5,6 5,2 4,5 4,8 5,4	0,6 0,6 0,6 1,0	2,4 2,2 2,0 1,3	1,5 1,2 1,2 0,9 0,6 1,2	0,0 0,0 0,0 0,0 0,1	0,6 0,7 1,0 0,9 0,8	4,1 3,8 4,1	3,9 3,5 7 3,6 5 2,9 6 2,4	1,3 1,1 1,1 0,9
20 <del>-</del> 49	1 32.3	28,3	0,7	3.3	36.4	73 31 - 2	25,2	IALBAU 6,1	4,9	0,4	1,5	2,0	0,0	0,4	5,6	5 2.5	0,5
50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	34,8 35,3 44,7		0,6	7,0 8,0 10,3 8,3	42,3 43,8 39,0 39,6	36,1 37,6 33,4 33,9	30,5 30,3 24,9 26,4	5,6 7,3 8,4 7,5	5,8 5,8 5,0 5,2	0,4 0,4 0,6 0,5	2,4 1,9 0,6 1,2	1,6 2,1 0,8 1,3	0,0 0,1 0,1 0,0	0,3 0,7 1,3 0,9	5,0 5,7 7,2	7 1,8	1,1 0,8 1,0
20 - 49	29 4	23,6	0,9				WERBE, 39,7	GIPSERE: 3,7	, VERI 7,1	PUTZERI 0,5	1,2	2,0	0,0	0,4	3,8	3 2.0	1,0
50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	29,9 39,4	23,6 23,9 24,3 23,8	1,4	4,6 12,3	45,3 54,6 50,2	38,3 46,6 42,7	34,7 40,5 38,6	3,6 6,1 4,1	6,5 7,1 7,0	0,5 0,9 0,6	2,0	1,8 2,4 2,0	0,0	0,3 0,4 0,4	4,0	6 2,6 7 2,4	1,3
20 - 49	1 44 7	39,3	0,8	4.2			28,4	NGEN IEUI 4,3	1HOL Z81 5,4	1U 0,4	1,0	1,8	0,0	0,1	7,1	2.4	1,4
50 UND MEHR INSGESAMT	48,4	43,9	0,8	3,8	33,3	28,4	23,0	5,4	5,2	0,3		1,6	0,0	0.0	5,1	1 2,8	1,7

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER)- 2) ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN.-3) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD. U. NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.-4) NUR VON KAPITALGESELLSCHAFTEN.

## 9 AUSGEWAEHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPROBUKTIONSWERT) 1976 9.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN PROZENTE

	E INSA	ERIALV TZ AN ISCHAFF	UN GSKO	SWARE Sten	F	E R S	. O N A	LKOS	TEN		KOSTEN	KOST STEU		MIE-	- KOS	-25	frems.
BESCHAEFTIGTE	INS- GE-	F.LOH MATE- RIAL- VER- BRAUCH	EIN~ SAYZ AN HAN~	KOSTEN FUER LOHN-	INS-	ZU- SAM- MEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT-	GE-	SON- STIGE	FUER SONST. IND./ HANDW. DIENST- LEI- STUNGEN	INS- GE- SAMT	DAR- VER- MOE- GEN- STEU- ER 4)	TEN TEN	571- 6E	Schret Bunge	KAPE-
		L	استحد جران			75	O DACHD	ECKEREI									
20 - 49 50 - 99 100 und mehr Insgesamt	46,7 50,1 50,8 48,0	44,4	1,8 3,9	7,5	33,5	28,4 30,6	23,0	4,4 5,3 6,7 5,1	5,0 4,8 4,6 4,9	0,3	1,1 1,3 1,7 1,3	2,3 1,3 1,0 1,8	0,0 0,0 0,1 0,0	0,3 0,4 0,7 0,4	5 5	2 9,7 7 9,8	1,3 0,5
					75	211	MEREI,	DACHDEC							•		
20 - 49 50 - 99 100 und Mehr Insgesamt	45,4 49,8 50,3 47,6	43,9 40,4	1,5 3,4	4,4 6,5	34,4	29,	2 23,7	4,4 5,5 6,4 4,9	5,2 4,9 4,5 5,0	0,3 0,9		2,1 1,4 1,1 1,8	0,0 0,0 0,1 0,0	0,2 0,3 0,6 0,3	او 5 او 5	) 2,2 8 <b>1,</b> 8	1,6
							BAUHAU	PTGEWERE	BE								
20 - 49 50 - 99 10D - 199 20D - 499 50D - 999 1000 UNB MEHR INSGESANT	37,6 60,6 42,46,46,51,46,48,51,44,6	31,5 30,1 1 28,3 28,3 5 25,9	0.7 0.9 0.6 1.0	7,8 11,2 17,1 19,6 25,6	43,6 40,3 38,6 33,6	36,6 34,5 32,5 28,6 30,6	31,9 2 28,9 2 25,9 2 20,7 9 21,5	4,1 4,6 5,3 6,3 7,2 9,4 6,2	6,0 6,1 5,6 5,2 4,5 4,8 5,4	0,6 0,6 0,6 0,6	2,4 2,2 2,0 1,3 1,2	1,8 1,6 1,3 1,2 0,9 0,7	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,1	0,5 0,6 0,7 1,0 0,8 0,9	4,3,4,6 4,6 5,6 3,6	2 3,8 9 3,4 7 3,5 4 2,6 9 2,6	1,3 1,0 1,1 0,9
						76	BAUINS	TALLATI(	DN								
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 und Hehr INSGESAMY	47, 48, 46, 51,	1 41,4 4 41,3 3 46,4	4,0 3,6 0,8	2,7 1,5 4,2	38,4 38,4	32, 32, 28,	4 24,8 6 22,9 8 18,3	6,7 7,7 9,7 10,6 8,3	5,0 5,2 5,2 4,8 5,0	0,4 0,6 0,7	0,7 1,1 0,7	1,7 1,4 1,4 0,9 1,4	0,0 0,1 0,0 0,0	0,3 0,3 0,4 0,3	5,	0 1,3 0 1,3 3 1,1	1.0
				77	AUS	BAUSE	WERBE (O	H. BAUI	STALL	(MOLTA							
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MENR INSGESAMT	37,42, 37,4 28,4 37,4	1 29,2 8 29,1 6 21,2	10,7 3,6 3,2	2,2 5,2 4,1	40,4 45,1 63,1	34, 38, 53,	4 28,7 3 31,5 3 44,5	5,3 5,8 6,7 8,8 5,8	6,0 5,7 6,3 9,3	0,5 0,4 0,4	0,8 0,7 0,8	2,2 1,7 1,6 2,3 2,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,3 0,8 0,6 0,4	6. 5 6.	5 109 1 100 7 90	7 1,1 5 1,1 7 1,7
							AUSBA	UGEWERB	E								
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESANT	43, 46, 44, 49, 45,	5 38,1 9 39,1 0 43,8	5,8 3,6	2,6 2,1 4,2	38, 39, 37,	33, 331,	0 25,8 6 24,4 3 20,9	6,2 7,2 9,2 10,4 7,7	5,3 5,4 5,3 5,3	0,4 0,6 0,7	0,7 1,0 0,7	1,9 1,5 1,5 1,0	0,0 0,0 0,1 0,0	0,4	5,	1 1, 2 1, 0 1,	6 1,0 2 1,1 1 1,1
						В	AUGEWERE	E INSGE			•						
20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1000 UND MEHR INSGESAMT	39,6 41,6 42,6 46,6 49,6 51,6	2 32,7 6 31,4 2 29,7 0 28,8 7 26,6	1,6 1,3 0,7 1,0	6,8 9,9 15,8 19,2 25,0	42, 40, 38, 33, 36,	35, 2 34, 32, 1 28, 5 30,	9 30,8 1 28,3 2 25,6 0 20,7 8 21,4	4,6 5,1 5,8 6,7 7,3 9,5 6,4	5,9 5,6 5,2 4,5 4,8	0,5 0,6 0,6 0,6	2,1 2,0 1,8 1,3	1,8 1,5 1,3 1,2 0,9 0,7	0,0 0,1	0,7 1,0 0,1	5 4, 7 4, 0 4, 8 5,	2 3, 1 3, 9 3, 3 2,	4 1,2 1,0 1,1 5 1,1 8 0,8 3 0,5

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER).- 2) ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN.- 3) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREND. U. NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN,-4) NUR VON KAPITALGESELLSCHAFTEN.

#### 9 AUSGEWALHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT) 1976 9.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN PROZENTE

	E 1	NSA An:	ERIALVE TZ AN E SCHAFFE F-LOHE	HANDEL UNGSKO	SWARE	Р	E R S	0 N A	L K O S	T E N		KOSTEN FUER	KOST Stel		MIE-	SON-	AB-	FREMO-
BRUTTO- PRODUKTIONSWEPT VON BIS UNTERDM	IN 6E	s-	MATE- RIAL- VER-	EIN- SATZ AN HAN-	KOSTEN FUFR LOHN- ARBEI- TEN 3)	INS-		N-UGE BRUTTO- LOHN- SUMME	GEHALT-	6E-	SON-		INS- GE- SAMT	DAR. VER- MOE- GEN- STEU- ER 4)	TEN UND PACH— TEN	STI- GE	S CHRE I BUNGEN	KAPI-
					·	7	210 HO	CH- U.	TIEFBAU,	OAS	<b></b>	l		<del> </del>	<del> </del>	<u> </u>		
UNTER 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL - 10 MILL 25 MILL - 25 MILL 50 MILL - UND MEHR INSGESAM	. 3 . 3 . 4 . 5	6,6 9,5 4,8 1,6	25,2	0,3 1,0 0,5 0,7 0,1 0,9	5,9 8,1 15,5 24,1 27,9	45,8 43,5 40,6 37,6	38,9 36,8 34,5 32,1 30,6	25,8 21,2	3,7 4,1 4,9 6,0 6,3 9,4 7,5	6,9 6,4 6,0 5,6 5,1 4,7 5,2	0,4 0,5 0,7 0,5 0,4 0,9	1,8 2,5 2,1 1,9 1,7 1,3	1,6 1,7 1,2 1,4 0,9 0,6 0,9	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,1	0,4 0,3 0,5 0,7 0,8 0,9	4,6 3,4 3,8 3,6 3,3 3,5	4,0 4,0 3,3 3,4 2,5	0,5
									FERTIGT									
UNTER 2 MILL 2 MILL.— 5 MILL 5 MILL.— 10 MILL 10 MILL.— 25 MILL 25 MILL.— 50 MILL 50 MILL.— UND MEHR INSGESAM	. 4 . 4 . 4 . 5	6,4 7,9 4,9 2,4	32,8 30,0 28,4 25,8 25,1	0,3 0,6 1,2 0,4 0,3 2,0	7,2 15,1 19,1 18,8 25,3	45,3 40,9 37,5 39,3 30,6	38,4 34,8 31,7 32,8 25,8	38,9 34,3 30,1 26,1 26,9 18,0 31,4	4,1 4,7 5,5 6,0 7,9 4,9	7,2 6,4 5,7 5,3 5,5 4,2 6,0	0,3 0,5 0,6 0,9 0,6 0,5	1,5 1,6 1,4 1,2 1,0 1,1	1,7 1,6 1,2 1,0 1,0 0,8	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,2 0,3 0,6 0,5 0,9	3,6 3,5 3,6 3,8 2,9 6,6	2,9 2,7 2,4 2,5 2,3	1,3 4,4 1,2 0,9 0,1
					723	1,7233	,7235,	7237 FE	RTIGTEIL	BAU I	4 носн	BAU						
UNTER 2 MILL 2 MILL 5 MILL 10 MILL 10 MILL 125 MILL UND MEHR INSGESAM	. 5 . 5	9,0 0,3	35,2 37,1 28,6	0,0 0,4 1,3 1,6 0,8	11,2 13,7 12,6 22,5	35,0 30,4 28,4 24,0	30,0 25,7 24,1	17,3 14,7	6,1 5,6 5,3 6,8 5,9 6,0	4,7 4,8 4,3 3,9 3,3 3,6	0,0 0,2 0,4 0,4 0,2	0,8 1,3 1,5 1,9 0,7 1,0	2,9 1,2 1,0 0,9 1,4	0.0	0,2 0,4 0,3 0,4 0,3	5,6 5,9 4,7 7,4 8,5 7,8	2,9 2,5 3,0 2,3	3,1 1,6 0,9 1,2 0,7
							72	43 STRA	SSENBAU									
UNTER 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL - 10 MILL 10 MILL - 25 MILL 25 MILL UND MEHR INSGESAM	. 3 . 4 . 4	8,2 3,2 3,5	27,6 33,8 38,1 35,0 39,3 36,4	0,2 0,0 0,3 1,0 0,7	4,3 4,8 7,5 10,4	39,7 40,4 37,0	33,6 34,2 31,4 26,4	20,1	4,9 4,7 4,9 5,3 6,3 5,3	6,7 5,7 5,6 5,1 4,1 5,2	0,3 0,5 0,7 0,5 0,8 0,6	3,2 3,3 3,3 3,4 2,6 3,1	2,7 1,8 1,7 1,4 0,9	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,7 0,6 0,8 1,1 1,7	4,4 4,3 3,9 4,6 4,6	4,9 4,9 4,7 3,9	1,4 1,2 1,0 1,0 0,8 1,0
							724	9 TIEFB	AU, ANG.									
UNTER 2 MILL 2 MILL. 5 MILL 5 MILL. 10 MILL 10 MILL. UND MEHR INSGESAM	. 2 . 3 3		25,5	0,0 0,2 1,6 0,2 0,6	5,5 7,1 12,4	45,6 41,8 39,8	38,8 35,5 33,6	41,2 34,2 30,4 27,1 31,3	5,4 4,6 5,1 6,5 5,5	7,8 6,4 5,8 5,4 6,0	0,7 0,3 0,6 0,8 0,6	3,6 3,8 4,1 2,4 3,3	2,3 2,0 1,6 1,3 1,7	0,0 0,0 0,0 0,0	1,0 1,2 1,9 1,7	6,0 5,3 5,0 5,2 5,3	5,4 5,3 4,1	1.6 1.1 1.1 0.9
				724	1,7242	,7244,	7245,7	251,725	5 VEBRIG	ER HOC	:H- U.	TIEFBAU						
UNTER 2 MILL 2 MILL. 5 MILL 5 MILL. UND MEHR INSGESAM	- 3 3	8,0	18,1 32,4 18,2 21,7	0,2 1,0 0,8 0,8	12,5	34,3 41,3	~ 32,7	24,1 25,4 25,6	6,0 5,0 7,9 7,1	6,7 4,9 6,5 6,1	0,3 0,3 1,6 1,2	4,8 3,3 2,8 3,0	2,0 1,7 1,3 1,5	0,2 0,0 0,1	0,7 1,8 1,7 1,7	7,1 6,8 6,0 6,3	6,9	3,6 1,0 0,7 1,0
UNTER 1 MILL	.   3:	n 2	28 0	0.3		54 1		HOCH- U 41,5	. TIEFBA	7,5	C,2	1,6	2,3	0,1	0,3	4,4		1,4
1 MILL 2 MILL 2 MILL 5 MILL 5 MILL 10 MILL 10 MILL 25 MILL 25 MILL 50 MILL 50 MILL 100 MILL 100 MILL. UND MEHR IMSGFSAM	3 3 4 4 4 4 5 5	3,1 8,1 1,2 4,5 8,7 2,0	29,8 31,2 31,0 30,2 28,7 28,6 25,1 28,9	0,2 0,6 0,8 0,8 0,3 0,5	3,1 6,3 9,4 13,5 19,8	49,9 44,1 41,5 38,4 35,3 32,5 35,1	42,4 37,4 35,2 32,5 29,9 27,4 29,6	38,2 33,1 30,2 26,7 23,7 20,0 20,4	4,2 4,3 4,9 5,8 6,2 7,4 9,2 6,2	7,1 6,2 5,7 5,3 4,8 4,5 4,6 5,4	0,4 0,5 0,6 0,6 0,7 0,7	1,9 2,4 2,5 2,1 1,9 1,6 1,2	1,8 1,7 1,4 1,3 1,1 0,9 0,7	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,4 0,5 0,7 0,8 1,1 1,2 0,8	4,1 4,0 3,9 4,3 4,6	3,6 3,9 4,0 3,5 3,4 3,2	1,4 1,2 1,2 1,0 1,2 0,9
							73	SPEZ	IALBAU									
UNTER 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL - 10 MILL 10 MILL - UND MEHR INSGESAM	3	3,6 3,5 4,2	23,4 28,1 26,8 32,3 30,3	1,1 0,7 0,3 1,7	4,8 6,4 10,2	37,5 44,8 38,9	35,0 32,0 38,4 33,3 33,9	26,3 32,4 24,9	6,1 5,7 6,0 8,4 7,5	5,4 5,1 5,9 5,0 5,2	0,4 0,3 0,5 0,6 0,5	1,6 1,7 2,7 0,7 1,2	2,1 1,7 2,0 0,9 1,3	0,0 0,0 0,1 0,1 0,0	0,4 0,5 0,2 1,2 0,9	4,9 5,9 5,0 7,0 6,4	2,5 2,8 1,4	0,7 0,6 1,0 1,0
									GIPSEREI	•				,				_
UNTER 2 MILL 2 MILL - 5 MILL 5 MILL UND MEHR INSGESAN	3	9,4	21,5 25,5 25,5 23,8	0,5 1,0 3,2 1,3	4,5 10,7	46,3 47,8 50,2	39,1 40,9 42,7	35,4 38,6	3,8 3,4 5,6 4,1	7,6 6,7 6,3 7,0	0,6 0,5 0,6 0,6	1,2 1,9 1,1 1,4	2,0 2,3 1,8 2,0	0,0 0,0 0,0	0,3 0,3 0,5 0,4	3,3 4,6 5,7 4,3	2,1	1,2 0,9 1,1 1,1
11UTER 3 # ** ·	1 -	. ~	75 -					•	NGENIEUR			• •	4 6	_				4.0
UNTER 2 MILL 2 MILL. UND MEHR INSGESAM	4	7,6	35,3 42,3 40,4	1,7 0,5 0,8	4,8	34,1	38,7 29,1 31,7	24,2	3,8 4,9 4,6	6,8 4,6 5,2	0,2 0,4 0,3	1,6 0,8 1,0	1,8 1,7 1,7	0,0	0,1 0,1 0,1	4,1 7,5 6,6	2,5	1,0 1,6 1,5

<sup>1)</sup> ONNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER).- 2) ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN.- 3) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD- U. NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.-4) MUR VON KAPITALGESELLSCHAFTEN.

## 9 AUSGEWAEHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT) 1976 9.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN PROZENTE

	FINSA	TERIALVI	HANDEL UNGSKO	SWARE Sten	Р	E R S	0 N A	LKOS	TEN		KOSTEN FUER	KOST STEU		MIE-	SON-	AB-	FREMD-
BRUTTO— PRODUKTIONSWERT VON BIS UNTEROM	INS-	MATE-	EIN- SATZ AN HAN-	KOSTEN FUER	INS-			BRUTTO- GEHALT- SUMME	GE-	SON- STIGE	SONST. IND./ HANDW. DIENST- LEI- STUNGEN	INS- GE- SAMT	DAR. VER- MOE- GEN- STEU- ER 4)	TEN UND PACH- TEN	6E	SCHREI BUNGEN	KAPI-
	A	<b>t</b>	·		<u> </u>	755	O DACHD	ECKEREI									
UNTER ? MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	41,3 47,3 51,8 48,0	7 40,9 3 42,1	0,0 2,5 2,8 2,1	4,4	40,0 33,7 32,6 34,7	28,6 27,6	24,3	4,2 4,3 6,2 5,1	5,9 4,9 4,3 4,9	0,4 0,2 0,7 0,4	0,8 1,1 1,6 1,3	2,1 2,6 1,0 1,8	0,0 0,0 0,1 0,0	0,1 0,3 0,7 0,4	3,1 5,1	7 2,6	1,1
					75	218	MEREI,	DACHDEC	KEREI								
UNTER 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	40,5 47,4 51,4	40,8	1,7	4,9 6,1	42,0 34,8 32,0 35,5	29,6	25,1	4,1 4,5 5,9 4,9	6,2 5,0 4,2 5,0	0,3 0,3 0,6 0,4	1,1 1,0 1,5	2,0 2,3 1,1 1,8	0,0 0,0 0,0	0,1 0,2 0,5 0,3	6,	6 2,6	1,3
							BAUHAU	PTGEWER	3 E								
UNTER 1 MILL. 1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. 10 MILL. 10 MILL. 25 MILL. 25 MILL. 50 MILL. 50 MILL. 100 MILL. 100 MILL. UND MEHR INSGESAMT	29,1 33,1 38,1 41,1 44,1 52,1 51,1	1 29,8 2 31,4 2 31,3 3 30,3 5 28,6 1 29,0 7 25,8	0,3 0,7 0,8 0,9 0,3	3,0 6,1 9,1 13,1 19,7 22,6 25,5	54,8 49,3 43,4 41,4 38,2 35,3 32,8 35,4 39,5	41,8 36,8 35,1 32,3 29,8 27,6	3 37,6 3 32,5 3 30,1 5 26,5 3 23,6 5 20,1 7 20,7	4,9 4,2 4,3 5,0 5,8 6,2 7,5 9,2 6,2	7,6 7,0 6,1 5,7 5,3 4,8 4,5 4,6	0,3 0,4 0,6 0,6 0,6 0,7 0,9	1,6 1,8 2,3 2,5 2,0 1,9 1,5 1,2	2,4 1,8 1,7 1,4 1,3 1,1 0,9 0,7	0,1 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,3 0,4 0,5 0,7 0,8 1,1 1,2 0,9	4,	1 3,4 1 3,7 0 3,9 4 3,4 6 3,1 2 3,1 4 2,3	1,4 1,2 1,2 1,0 1,0 1,2 1,0,9
						76		TALLATI							_		
UNTER 1 MILL. 1 MILL.— 2 MILL. 2 MILL.— 5 MILL. 5 MILL.— 10 MILL. 10 MILL.— UND MEHR INSGESAMT	42, 44, 47, 48, 51, 48,	2 36,5 5 41,3 1 41,5 2 46,4	4,9 3,7 1,2	1,0 1,4 2,9 3,5	36,7 38,6 33,8	32,9 31,2 33,1 28,4	25,7 2 24,1 1 24,4 1 18,5	7,2 7,1 8,7 10,0 8,3	6,0 5,5 5,1 5,2 4,7 5,0	0,1 0,3 0,4 0,3 0,8 0,5	1,1 0,5	2,2 1,9 1,4 1,6 1,0	0,0 0,0 0,0 0,0	0,3 0,2 0,3 0,3 0,4 0,3	4,	1 1,5 6 1,3 2 1,6 0 1,6	1,1 5 0,8 2 0,8
				77	AUS	BAUGE	JERBE (O	H. BAUI	N STALL	ATION)							
UNTER 1 MILL. 1 MILL.— 2 MILL. 2 MILL.— 5 MILL. 5 MILL.— 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESANT	22, 29, 38, 46, 45, 37,	1 23,5 1 29,3 0 31,0 8 26,7	3,7 5,6 11,4 15,0	1,9 3,2 3,7 4,1	55,9 50,7 42,4 35,8 43,4 43,9	43,2 36,1 30,6 36,7	38,0 30,7 5 24,0 7 29,2	3,9 5,2 5,5 6,6 7,5 5,8	8,2 7,2 5,9 4,9 6,3 6,1	0,3 0,4 0,3	1,0 0,7 0,6	2,6 2,1 2,2 1,6 1,8 2,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,2 0,4 0,3 0,6 0,6	4, 5,	5 1,1 6 2,1 9 1,1 1 1,1	3 1,0 2 1,0 7 1,1 5 1,3
							AUSBA	UGEWERB							_		
UNTER 1 MILL. 1 MILL.— 2 MILL. 2 MILL.— 5 MILL. 5 MILL.— 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	30, 38, 45, 47, 50,	8 31,8 2 38,2 5 38,4 4 43,7	5,6 5,1 6,0 3,1	1,3 1,8 3,1 3,6	38,1 37,8	36,6 32,5 32,5 29,6	5 30,1 5 25,8 5 24,3 6 19,9	5,2 6,5 6,7 8,1 9,6 7,7	7,4 6,1 5,3 5,1 4,9 5,3	0,4 0,3 0,7	0,7 1,1 0,6 0,9	2,5 1,9 1,6 1,6 1,1	0,0	0,2 0,3 0,3 0,4 0,4	4,	2 1,6 6 1,1 7 1,7	6 1,1 5 0,9 3 0,9 1 1,1
								E INSGE				_		_ =			
UNTER 1 MILL. 1 MILL. 2 MILL. 2 MILL. 5 MILL. 5 MILL. 10 MILL. 10 MILL. 25 MILL. 25 MILL. 50 MILL. 50 MILL. 100 MILL. 100 MILL. UND MERR INSGESAMT	29, 34, 39, 42, 44, 49, 52, 51,	4 30,3 7 32,9 3 32,4 6 31,4 0 30,0 3 30,9 7 26,3	1,5 1,6 1,7 1,5 0,3 0,5	2,6 5,2 8,1 11,7 18,7 20,9 25,0	47,8 42,3 40,8 38,2 35,0 32,6	35,13 35,13 34,0 23,0 27,0 27,0	6 35,9 9 31,1 6 29,2 4 26,1 6 23,2 4 19,7 8 20,6	4,9 4,7 4,8 5,5 6,2 6,4 7,7 9,3	7,5 6,8 6,0 5,6 5,3 4,7 4,5	0,4 0,6 0,6 0,6	1,6 2,0 2,1 1,9 1,8 1,5	2,4 1,8 1,7 1,4 1,3 1,1 0,9 0,7	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,3 0,4 0,4 0,7 0,8 1,1 0,9		1 3, 2 3, 6 3, 7 3, 2 2, 5 2,	0 1,3 3 1,1 5 1,1 1 1,0 2 1,2 9 0,9 3 0,5

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER (VORSTEUER) - 2) ZU ANSCHAFFUNGSKOSTEN.- 3) BAUHAUPTGEWERBE: KOSTEN FUER FREMD- U. NACHUNTERNEHMERLEISTUNGEN.-4) MUR VON KAPITALGESELLSCHAFTEN.

		1					ESBAULEIS
			ARGERECHNETE	BAULEISTUNGEN		S B A U L E I S ESTAND AN BAUTEN	
LFD. NR.	BESCHAEFTIGTE VON BIS	UNTERNEHMEN	INSGESAMT	DARUNTER UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMER~ TAETIGKEIT	ANFANG des geschae	ENDE	ZU (+) ODER ABNAHME (-) (SP <sub>-</sub> 5-4)
						7 10011111120	
		ANZAHL 1	2	3	1000 b M	5	6
					•		7210 HOCH- U.
1 2 3 4 5 6 7	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	1 081 694 404 194 31 30 2 434	1 805 679 2 793 580 3 477 931 4 416 891 1 512 495 13 091 098 27 097 674	1 529 24 019 30 039 65 236 12 025 679 112 811 960	645 559 1 265 825 1 659 821 2 638 924 990 226 9 774 582 16 974 936	756 312 1 200 942 1 710 018 2 358 386 1 092 170 10 244 778 17 362 605	+110 753 -64 883 +50 197 -280 537 +101 944 +470 196 +387 669
							7220 HOCHBAU (OH.
8 9 10 11 12 13	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	4 079 1 102 281 82 20 4 5 568	6 428 321 4 072 764 2 419 704 1 648 004 1 230 725 779 548 16 579 064	21 697 6 789 30 196 23 452 - 82 134	2 211 840 1 945 106 1 320 620 849 372 811 157 437 117 7 575 212	2 449 326 2 039 805 1 400 044 958 647 872 214 285 777 8 005 812	+237 486 +94 699 +79 424 +109 275 +61 056 -151 340 +430 600
							7231,7233,7235,7237
15 16 17 18 19 20	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	92 60 35 34 10 231	248 815 385 839 505 888 1 082 595 1 358 985 3 582 122	3 890 13 048 1 421 12 672 31 031	38 422 79 840 116 035 256 498 382 698 873 493	41 210 88 543 118 847 319 242 280 422 848 265	+2 788 +8 704 +2 813 +62 744 +102 276 -25 228
							7243 STRASSEN
21 22 23 24 25 26	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 UND MEHR INSGESAMT	593 427 191 86 9	1 358 982 2 278 255 1 898 148 2 051 975 841 083 8 428 443	10 576 6 680 9 253 20 218 38 502 85 229	435 339 789 931 852 839 822 473 451 031 3 351 612	378 395 648 708 856 893 816 822 462 317 3 163 136	-56 944 -141 223 +4 054 -5 650 +11 287 -188 476
							7249 TIEF
27 28 29 30 31	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	719 338 135 58 1 250	1 352 307 1 464 458 1 266 202 1 439 929 5 522 896	20 262 15 915 29 119 99 274 164 571	373 609 425 120 386 216 537 249 1 722 194	417 193 443 090 422 818 531 587 1 814 688	+43 584 +17 970 +36 602 -5 662 +92 494
						7241,7242,	,7244,7245,7251,7255
32 33 34 35	20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	188 59 34 280	492 839 316 412 897. 612 1 706 863	44 646 2 355 1 429 48 430	151 081 105 167 247 938 504 186	116 822 119 209 245 267 481 298	-34 259 +14 042 -2 671 -22 888
							72 HOCH- U.
36 37 38 39 40 41 42	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 - 999 1 000 UND MEHR INSGESAMT	6 751 2 680 1 065 460 71 42 11 069	11 686 943 11 311 309 9 748 821 10 606 353 4 285 778 15 277 860 62 917 064	98 710 59 648 113 084 146 395 91 131 714 387 1 223 354	3 855 850 4 610 988 4 409 269 5 130 346 2 437 250 10 557 929 31 001 632	4 159 258 4 540 296 4 574 301 5 003 445 2 572 990 10 825 514 31 675 804	+303 408 -70 692 +165 032 -126 901 +135 740 +267 585 +674 171
							73 SPEZIAL
43 44 45 46 47	20 - 49 50 - 99 100 - 199 200 UND MEHR INSGESAMT	191 72 31 13 307	469 975 353 739 326 710 1 250 156 2 400 580	2 018 5 587 560 21 356 29 521	87 742 73 346 46 245 162 561 369 894	101 366 95 622 56 538 205 991 459 517	+13 624 +22 276 +10 293 +43 430 +89 623
						74	STUKKATEURGEWERBE,
48 49 50 51	20 - 49 50 - 99 100 UND MEHR INSGESAMT	293 50 14 357	456 065 175 323 101 113 732 501	440 - 230 670	113 192 64 333 33 773 211 298	104 001 57 853 45 027 206 881	-9 191 -6 480 +11 254 -4 418
		1			-		7510 ZIMMEREI,
52 53 54	20 - 49 50 UND MEHR INSGESAMT	207 23 230	380 697 128 685 509 381	882 - 882	67 848 25 497 93 345	76 957 34 977 111 935	+9 110 +9 480 +18 590

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.

TUNG UND	30 8 3 ( 1 9 5	UMSAETZE	SONSTIGE	M S A E T Z E  AUS SON  NICHTINDUSTR TAETIG	/NICHTHANDW.		
SELBSTERSTELLTE BAULEISTUNGEN	INSGESAMT (SP.2+/-6+7)	AUS SONSTIGEN Eigenen Erzeugnissen	AUS HANDELSWARE	INSGESAMT	DARUNTER AUS WOHNUNGS- VERMIETUNG	INSGESAMT (SP_8+9+10+11)	L F D
		9	1 0 0 0 D M	11	12	13	1
7	8	<u> </u>	10	<u> </u>	_1		
TIEFBAU, OAS 5 682	1 922 114	9 809	24 686	4 742	2 167	1 961 352	1
7 707 9 689	2 736 405 3 537 817	56 970 102 933	17 642 30 102	12 607 26 761	4 480 7 599	2 823 623 3 697 611	
11 970 1 374	4 148 323 1 615 813	145 828 25 292	12 068 1 251	37 696 5 284	9 635 1 929	4 343 915 1 647 641	
8 911 45 333	13 570 205 27 530 677	268 083 608 914	2 765 88 514	100 916 188 006	9 164 34 974	13 941 970 28 416 112	
fERTIGTEILBAU)	21 330 011						
14 586	6 680 392	52 576	32 231	54 731	17 344	6 819 930	:
16 933 20 531	4 184 395 2 519 659	84 215 77 402	50 745 12 091	28 332 38 970	6 365 8 838	4 347 687 2 648 122	1
6 303 6 964	1 763 581 1 298 745	18 166 13 790	6 604 58 043	15 417 31 884	5 529 2 075	1 803 769 1 402 462	1
6 070 71 387	634 278 17 081 051	32 935 279 084	91 159 805	432 169 765	147 40 298	667 735 17 689 705	1
FERTIGTEILBAU IM	HOC HB AU						
957	252 561	2 494 12 858	4 391 6 429	1 390 1 857	331 463	260 836 416 304	1
618 3 101	395 160 511 801	12 876	8 203 25 449	7 304 13 090	2 073 231	540 185 1 216 587	11
5 056 5 829	1 150 395 1 262 538	27 653 177 277 233 158	357 44 830	2 734 26 376	76 3 173	1 442 907 3 876 818	1 2
. 15 561	3 572 455	233 136	44 650	25 570			•
1 093	1 303 131	13 373	1 001	12 939	2 382	1 330 444	2
2 279 732	2 139 311 1 902 934	42 249 44 767	6 538 3 042	5 998 6 561	916 1 142	2 194 095 1 957 304	5
5 019 252	2 051 344 852 621	95 699 44 761	33 819 2 718	26 437 2 782	1 999 181	2 207 299 902 883	5
9 374	8 249 341	240 849	47 117	54 718	6 620	8 592 025	l s
BAU, ANG.			2.044	7 700	1 237	1 411 423	[ 2
1 002 3 129	1 396 893 1 485 557	9 160 17 005	2 061 4 695	3 309 3 104	1 493 6 576	1 510 361 1 392 502	5
595 654	1 303 399 1 434 921	30 133 13 584	34 285 1 322	24 686 14 771	1 373 10 679	1 464 598 5 778 883	3
5 379	5 620 770	69 882	42 362	45 869	10 679	7 776 603	, ,
UEBRIGER HOCH- U.	459 100	1 985	5 569	6 847	5 617	473 501	3
520 155	330 609 895 071	460 34 045	470 12 838	4 855 36 536	2 673 34	336 395 978 490	3
129 804	1 684 779	36 490	18 878	48 239	8 324	1 788 386	3
TIEFBAU							_
23 840 30 820	12 014 191 11 271 437	89 398 213 757	69 940 86 518	83 958 56 753	29 078 16 390	12 257 486 11 628 465	3
34 776 28 897	9 948 629 10 508 348	271 519 322 712	98 614 79 441	108 478 137 669	26 255 18 769	10 427 239 11 048 170	3
12 239 17 267	4 433 757 15 562 711	267 101 303 890	63 775 3 218	43 885 102 231	4 209 9 367	4 808 518 15 972 051	4
147 838	63 739 073	1 468 377	401 506	532 972	104 068	66 141 929	1 4
BAU							
966 347	484 564 376 361	5 748 772	4 515 2 705	5 268 1 680	1 531 476	500 095 381 518	
47 612	337 051 1 294 198	2 206 195 074	6 404 28 937	254 1 550	79 503	345 914 1 519 760	
1 972	2 492 174	203 800	42 562	8 751	2 590	2 747 287	1 -
GIPSEREI, VERPUTZ		40 745	4 072	1 631	377	463 983	1 4
231 81	447 105 168 923	10 315 6 045	4 932 3 442	1 631 464 561	77 86	178 873 116 900	
312	112 367 728 394	16 359	. 3 972 12 347	2 656	539	759 756	
INGENIEURHOLZBAU							
834	390 641	15 524 1 035	4 098 1 283	4 261 271	24 34	414 524 140 898	
144 978	138 309 528 950	16 559	5 381	4 532	58	555 422	

							ESBAULEIS
		+ L			JAHRI	ESBAULEIS	TUNG
			ABGERE CHNETE	BAULEISTUNGEN		BESTAND AN BAUTEN	
LFD. NR.	BESCHÄEFTIGTE		INSGESAMT	DARUNTER UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMER- TAETIGKEIT	ANFANG	ENDE	ZU- (+) ODER Abnahme (-) (SP-5-4)
					DES GESCHA	NEFTSJAHRES	
		ANZAHL			1000 DM		
			2	3	4	5	6
							7550 DAC
55	20 - 49	1 314	676 857	7 632	135 433	125 102	-10 331
56	50 - 99	43	233 512	-	52 429	63 037	+10 607
57	100 UND MEHR	14	236 038	1 116	66 015	76 472	+10 457
58	INSGESAMT	371	1 146 406	8 748	253 877	264 610	+10 733
							75 ZIMMEREI,
59	20 - 49	521	1 057 554	8 514	203 280	202 059	-1 221
60	50 - 99	62	320 351	-	69 031	81 306	+12 275
61	100 UND MEHR	18	277 883	1 116	74 911	93 180	+18 270
62	INSGESAMT	602	1 655 788	9 630	347 222	376 545	+29 323
							BAUHAUPT
63	20 - 49	7 757	13 670 537	109 682	4 260 065	4 566 684	+306 619
64	50 - 99	2 864	12 160 721	65 235	4 817 698	4 775 076	-42 621
65	100 - 199	1 122	10 311 548	114 760	4 531 189	4 719 607	+188 418
66	200 - 499	473	10 897 521	167 980	5 177 506	5 077 328	-100 178
67	500 - 999	73	4 455 634	91 131	2 457 823	2 591 132	+133 309
68	1 000 UND MEHR	46	16 209 972	714 387	10 685 765	10 988 918	+303 153
69	INSGESAMT	12 336	67 705 932	1 263 175	31 930 046	32 718 746	+788 699

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER,

## UND SONSTIGE UNSAETZE 1976 TENGROESSENKLASSEN

TUNG UND	SONSTIGE	UMSAETZE	SONSTIGE	UMSAETZE			1
				AUS SON Nichtindustr.		**********	
SELBSTERSTELLTE BauleIstungen	INSGESAMT (SP_2+/~6+7)	AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN	AUS HANDELSWARE	INSGESAMT	DARUNTER AUS Wohnungs- Vermietung	INSGESANT (SP_8+9+10+11)	NR.
			1 D D D D M	.,		1	1
7	8	9	10	11	12	13	1
DECKEREI							
535	667 061	1 408	11 960	1 474	530	681 903	55
40	244 159	4 089	5 770	1 086	247	255 103	56
147	246 641	8	12 555	7 561	5 972	266 765	57
722	1 157 861	5 504	30 285	10 121	6 749	1 203 771	58
DACHDECKEREI							
- 1 369	1 057 702	16 932	16 058	5 <b>73</b> 5	554	1 096 427	1 59
157	332 783	5 124	6 560	1 308	281	345 775	60
173	296 326	8	13 047	7 610	5 972	316 991	61
1 700	1 686 811	22 063	35 665	14 653	6 807	. 1 759 193	62
GEWERBE							
26 406	14 003 561	122 392	95 446	96 592	31 539	14 317 991	63
31 405	12 149 504	225 697	99 225	60 204	17 224	12 534 631	64
34 948	10 534 914	273 732	120 099	109 703	26 592	11 038 448	65
29 465	10 826 808	339 404	87 793	146 151 44 125	25 013	11 400 157	66
12 251	4 601 194	282 301 467 072	67 775 21 743	44 125 102 258	4 269 9 367	4 995 395 17 121 543	68
17 346	16 530 470						69
151 821	68 646 452	1 710 600	492 080	559 033	114 004	71 408 165	

					1 A U B E	JAHR SBAULEIS	ESBAULEIS
		l· 📙	ABGERECHNETE	BAULEISTUNGEN		ESTAND AN BAUTEN	1000
LFD.	BRUTTO- PRODUKTIONSWERT  VON BIS UNTER DM	UNTERNEHMEN	INSGESAMT	DARUNTER UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMER— TAETIGKEIT	ANFANG	ENDE	ZU- (+) ODER ABNAHME (-) (SP_5-4)
İ	BIS ONIEK De		į		DES GESCHA	EFTSJAHRES	
		ANZAHL	2	3	1000 0 M	5	6
	<u></u>	<del>'</del>				<u> </u>	7210 HOCH- U.
1 2 3 4 5 6 7	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSGESAMT	755 921 388 228 93 50 2 434	1 017 567 2 804 765 2 664 434 3 176 351 3 237 128 14 197 429 27 097 674	1 529 5 573 6 394 60 611 50 041 687 812 811 960	356 928 1 154 566 1 298 949 1 630 566 2 061 895 10 472 033 16 974 936	397 595 1 219 874 1 345 756 1 610 491 1 752 698 11 036 191 17 362 605	+40 668 +65 309 +46 807 -20 075 -309 197 +564 158 +387 669
							7220 HOCHBAU (0H.
8 9 10 11 12 13	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL. UND MEHR INSEESANT	3 134 1 805 416 161 33 20 5 568	3 859 307 4 972 092 2 700 491 2 196 434 1 024 850 1 825 891 16 579 064	20 711 3 028 18 811 25 590 4 977 9 017 82 134	1 281 025 2 050 564 1 446 517 1 137 771 604 796 1 054 540 7 575 212	1 502 806 2 211 850 1 425 365 1 227 935 636 842 1 001 013 8 005 812	+221 782 +161 286 -21 151 +90 165 +32 046 -53 527 +430 600
							7231,7233,7235,7237
15 16 17 18 19 20	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL. UND MEHR INSGESAMT	11 102 38 37 43 231	14 482 305 714 247 150 547 577 2 467 199 3 582 122	3 890 914 12 134 14 093 31 031	2 118 71 383 71 564 107 280 621 148 873 493	3 121 82 112 90 600 111 393 561 039 848 265	+1 003 +10 730 +19 036 +4 113 -60 109 -25 228
		•					7243 STRASSEN
21 22 23 24 25 26	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL. UND MEHR INSGESAMT	282 502 342 131 48	399 467 1 680 726 2 232 678 2 071 345 2 044 228 8 428 443	6 925 3 655 6 787 10 588 57 273 85 229	90 780 579 524 791 561 1 026 814 862 934 3 351 612	99 686 451 585 794 490 883 580 933 794 3 163 136	+8 906 -127 939 +2 929 -143 234 +70 861 -188 476
20	INGGESKAI	, , , , ,					7249 TIEF
27 28 29 30 31	UNTER 2 MILL- 2 MILL- 5 MILL- 5 MILL- 10 MILL- 10 MILL- UND MEHR INSGESAMT	465 469 215 102 1 250	613 712 1 437 157 1 441 553 2 030 475 5 522 896	4 294 25 625 8 705 125 947 164 571	144 184 416 311 428 435 733 264 1 722 194	162 646 448 569 433 322 770 151 1 814 688	+18 462 +32 258 +4 868 +36 887 +92 494
						7241,7242,	7244,7245,7251,7255
32 33 34 35	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	86 125 69 280	112 084 465 445 1 129 334 1 706 863	996 43 913 3 521 48 430	22 909 149 850 331 426 504 186	23 595 111 758 345 945 481 298	+686 +38 D92 +14 519 -22 888
							72 HOCH- U.
36 37 38 39 40 41 42 43		830 3 903 3 923 1 435 653 221 58 46	697 241 5 319 377 11 665 898 9 528 723 9 376 749 7 032 558 3 792 294 15 504 223 62 917 064	3 230 31 225 85 684 43 703 138 985 111 164 82 305 727 059 1 223 354	225 139 1 672 805 4 422 197 4 127 002 4 388 318 3 608 749 1 996 606 10 560 817 31 001 632	236 882 1 952 567 4 525 748 4 170 556 4 321 908 3 431 321 2 202 947 10 833 875 31 675 804	+11 744 +279 762 +103 551 +43 554 -66 410 -177 428 +206 340 +273 058 +674 171
							73 SPEZIAL
45 46 47 48 49	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL 10 MILL. 10 MILL. UND MEHR INSGESAMT	99 126 54 29 307	180 044 414 514 347 265 1 458 756 2 400 580	604 1 414 5 587 21 916 29 521	44 535 62 398 64 745 198 216 369 894	42 670 87 838 78 921 250 087 459 517	-1 865 +25 440 +14 176 +51 871 +89 623
						74	STUKKATEURGEWERBE,
50 51 52 53	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR INSGESAMT	242 92 24 357	315 126 257 064 160 311 732 501	440 - 230 670	60 250 76 538 74 510 211 298	55 893 71 034 79 953 206 881	-4 357 -5 504 +5 443 -4 418
							7510 ZIMMEREI,
54 55 56		113 117 230	130 644 378 737 509 381	446 436 882	21 430 71 915 93 345	28 487 83 447 111 935	+7 058 +11 533 +18 590

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.

TUNG UND	SONSTIGE	UNSAETZE	SONSTIGE	JMSAETZE			l
				AUS SON NICHTINDUSTR. TAETIG	/NICHTHANDW.		
SELBSTERSTELLTE BAULEISTUNGEN	INSGESAMT (SP.2+/-6+7)	AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN	AUS HANDELSWARE	INSGESAMT	DARUNTER AUS WOHNUNGS- VERMIETUNG	INSGESAMT (SP_8+9+10+11)	L F D N R
7	8	9	1 0 0 0 D M	11	12	13	
TIEFBAU, DAS	1		,				
4 772	1 063 007	1 482 25 069	4 641 - 36 347	3 689 9 556	1 826 4 237	1 072 819 2 948 643	1 2
7 598 7 534	2 877 672 2 718 775 3 163 734	71 617 120 772	15 454 25 886	17 967 23 082	5 843 6 299	2 823 814 3 333 474	3
7 457 7 248	2 935 179 14 772 311	96 985 292 989	2 380 3 806	30 576 103 136	7 237 9 531	3 065 120 15 172 242	5
10 724 45 333	27 530 677	608 914	88 514	188 006	34 974	28 416 112	7
FERTIGTEILBAU)							
11 610 10 946	4 092 698 5 144 324	18 675 85 991	14 308 34 748	29 362 36 755	9 318 12 501	4 155 044 5 301 818	8 9
21 993 8 760	2 701 333 2 295 359	74 688 45 131	38 505 13 102	41 917 21 070	7 534 6 451	2 856 442 2 374 662	10 11
7 384 10 694	1 064 280 1 783 058	10 068 44 531	3 302 55 841	8 677 31 984	2 244 2 251	1 086 327 1 915 412	12 13
71 387	17 081 051	279 084	159 805	169 765	40 298	17 689 705	14
FERTIGTEILBAU IM	HOCHBAU						
122 927	15 607 317 370	88 1 761	1 302	13 1 421	355	15 712 321 855	15 16
620 4 031	266 806 555 721	18 199 9 204	5 161 11 730	1 380 7 534	280 2 205	291 546 584 189	17 18
9 861 15 561	2 416 950 3 572 455	203 905 233 158	26 633 44 830	16 028 26 376	334 3 173	2 663 517 3 876 818	19 20
BAU							
1 061	409 434	1 506	750	1 469	841	413 159	21
497 2 027	1 553 284 2 237 634	12 997 60 720	733 6 412	12 713 5 843	1 877 1 226	1 579 728 2 310 608	23 23
2 634 3 155	1 930 746 2 118 243	40 756 124 870	20 724 18 499	16 160 18 533	2 110 565	2 008 385 2 280 145	24 25
9 374	8 249 341	240 849	47 117	54 718	6 620	8 592 025	26
BAU, ANG.	.== -4.	4 474		4 070	044	474 577	1 22
840 395	633 014 1 469 810	1 176 10 193	363 4 011	1 979 3 478	964 1 232	636 532 1 487 492	27
3 062 1 081	1 449 503 2 068 443	30 333 28 180	30 239 7 748	9 504 30 909	1 436 7 047	1 519 579 2 135 280	29 30 31
5 379	5 620 770	69 882	42 362	45 869	10 679	5 778 883	
UEBRIGER HOCH- U.	113 028	123	238	1 713	487	115 102	32
258 262	427 615	1 936	5 732 12 908	7 589 38 937	7 573 264	442 872 1 230 412	33 34
284 804	1 144 137 1 684 779	34 431 36 490	18 878	48 239	8 324	1 788 386	35
TIEFBAU							
37 18 626	709 022 5 617 765	288 22 764	2 088 18 216	3 370 34 856	1 265 12 173	714 768 5 693 600	36 37
20 626	11 790 076 9 607 746	137 947 255 943	82 874 96 460	71 511 77 999	27 775 16 553	12 082 408 10 038 148	38 39
35 470 23 760 21 438	9 334 099 6 876 568	243 084 201 092	89 051 22 709	95 563 77 837	23 763 10 541	9 761 797 7 178 207	40 41
9 361 18 520	4 007 995 15 795 802	90 231 517 029	29 116 60 993	52 348 119 488	2 805 9 194	4 179 689 16 493 312	42 43
147 838	63 739 073	1 468 377	401 506	532 972	104 068	66 141 929	44
8 AU							
414	178 179 440 368	174 4 706	2 484 3 687	2 550 3 828	1 445 535	183 387 452 589	45 46
921 636	362 363 1 511 263	1 653 197 267	1 568 34 823	714 1 659	107 503	366 298 1 745 013	47 48
1 972	2 492 174	203 800	42 562	8 75 1	2 590	2 747 287	
GIPSEREI, VERPUTZ	EREI						
- 312	310 769 251 871	10 396	1 861 3 071	1 075 899	408 45	324 101 255 841	50 51
312	165 754 728 394	5 963 16 359	7 414 12 347	683 2 656	86 539	179 814 759 756	52 53
'INGENIEURHOLZBAU							
422	138 124	3 937	3 181	3 979	_	149 221	54
556 978	390 826 528 950	12 622 16 559	2 200 5 381	553 4 532	58 58	406 201 555 422	5 5 5 6

## 10 J A H R E S B A U L E I S T U N G

							ESBAULEIS
		l t				ESBAULEIS	T U N 6
		[	ABGERECHNETE	BAULEISTUNGEN		BESTAND AN BAUTEN	<del></del>
LFD.	BRUTTO- PRODUKTIONSWERT  VON BIS UNTER DM	UNTERNEHMEN	INSGESAMT	DARUNTER UMSATZERLOESE AUS EIGENER NACHUNTERNEHMER- TAETIGKEIT	ANFANG Des Gesch	END E	ZU- (+) ODER ABNAHME (-) (SP_5-4)
				L	1000 DM		<u> </u>
		AN ZA HL	<del>-</del>	3	4	5	6 .
******		ll		<u> </u>		4	7550 DACH
57 58 59	UNTER 2 MILL. 2 MILL 5 MILL. 5 MILL. UND MEHR	176 143 52	277 703 394 165 474 538	- 8 748	54 369 91 824 107 685	51 807 87 129 125 674	-2 561 -4 695 +17 989 +10 733
60	INSGESAMT	371	1 146 406	8 748	253 877	264 610	75 ZIMMEREI,
61 62 63 64	UNTER 2 MILL- 2 MILL- 5 MILL- 5 MILL- UND MEHR INSGESAMT	289 237 75 602	408 348 625 440 622 000 1 655 788	446 436 8 748 9 630	75 798 138 495 132 928 347 222	80 295 134 745 161 506 376 545	+4 496 -3 750 +28 577 +29 323
					•		BAUHAUPT
65 66 67	UNTER 1 MILL. 1 MILL 2 MILL. 2 MILL 5 MILL.	894 4 468 4 378	749 432 6 170 704 12 962 916	3 230 32 715 87 534	233 586 1 844 941 4 699 628	243 480 2 124 827 4 819 365 4 368 293	+9 894 +279 886 +119 737 +58 758
68 69 70 71	5 MILL 10 MILL. 10 MILL 25 MILL. 25 MILL 50 MILL. 50 MILL 100 MILL.	1 564 696 225 59	10 312 469 9 950 382 7 198 594 3 882 981	57 114 140 661 132 557 82 305	4 309 535 4 496 792 3 646 602 2 018 311	4 468 058 3 485 374 2 227 008	-28 734 -161 228 +208 698
	100 MILL. UND MEHR INSGESAMT	50 12 336	16 478 454 67 705 932	727 059 1 263 175	10 680 651 31 930 046	10 982 339 32 718 746	+301 688 +788 699

<sup>1)</sup> OHNE UMSATZSTEUER.

### UND SOMSTIGE UMSAETZE 1976 WERTGROESSENKLASSEN

TUNG UND	SONSTIGE	UMSAETZE	1) SONSTIGE	JMSAETZE		T	1
			30 11 3 1 1 3 2	AUS SON Nichtindustr.			
SELBSTERSTELLTE BAULEISTUNGEN	INSGESAMT (SP_2+/-6+7)	AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN	AUS HANDELSWARE	INSGESAMT	DARUNTER AUS WOHNUNGS- VERMIETUNG	INSGESART (SP_8+9+10+11)	NR.
			1000 DM				1
7	8	9	10	11	12	13	<u> </u>
DECKEREI							
- 722 722	275 142 389 470 493 249 1 157 861	27 - 5 478 5 504	9 12 100 18 175 30 285	898 1 064 8 159 10 121	328 384 6 037 6 749	276 076 402 634 525 061 1 203 771	57 58 59 60
DACHDECKEREI	, ,,,						
422 413 865 1 700	413 266 622 103 651 442 1 686 811	3 964 12 298 5 802 22 063	3 190 13 779 18 696 35 665	4 877 1 410 8 367 14 653	328 406 6 073 6 807	425 296 649 589 684 307 1 759 193	61 62 63 64
GEWERBE							
108 18 977 21 765 37 182 23 858 21 971 9 361 18 600 151 821	759 434 6 469 567 13 104 418 10 408 409 9 945 506 7 059 337 4 101 039 16 798 742 68 646 452	343 37 242 154 951 269 354 255 683 207 386 90 231 695 411 1 710 600	2 088 25 751 103 411 107 531 111 798 28 869 29 116 83 517 492 080	3 370 43 357 77 648 80 055 103 466 79 033 52 348 119 755 559 033	1 265 14 353 28 761 16 946 29 680 10 939 2 805 9 254 114 004	765 235 6 575 916 13 440 428 10 865 348 10 416 453 7 374 625 4 272 734 17 697 425 71 408 165	65 66 67 68 69 70 71 72 73

	-			
		·		
			·	\
				,
•				
		•		

Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

### Jahreserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes Kostenstrukturerhebung für das Jahr 1976

	hes Bundesamt Abteilung IV D Postfach 5528 6200 Wiesbaden	'		■ Unternehmens-Nation bitte bei Schriftweck unbedingt angebe	hsel
die Anschrift	ehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung				
	sgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierende z über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. Septembe				mit den
	imhaltung: Alle Einzelangaben werden gemäß § 10 Ab en. Sie dienen nur statistischen, keinesfalls steuerlicher			uber die Statistik im Produzierenden Gewerbe ç	geheim
zieren ken N An Ari (Bitte Berich im Lai Wenn Es ist	else für das Ausfüllen: Die Meldung ist für das gesamte den und nichtproduzierenden Teile abzugeben. Sie soll sicht einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochte beitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen haben eins beachten Sie die entsprechenden Zusatzerläuterungen! stsjahr ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr ufe des Jahres 1976 zu Ende ging. keine Angabe in Betracht kommt, bitten wir, bei der ent unbedingt erforderlich, bei den mit gekennzeich germin: Bitte senden Sie ein Exemplar der Fragebogei der endgültige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noch	sich hinsic rgesellsch schließlic !) nicht mit c sprechend neten Po n späteste	htlich der aften sov h ihrer A dem Kaler den Posit esitionen ens bis 30	Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland von Zweigniederlassungen im Ausland.  urge-Antelle zu melden.  nderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrundezuleg ion einen Strich (–) einzusetzen.  die beigefügten Erläuterungen zu beachten D. Juni 1977 ausgefüllt an das Statistische Bund	erstrek gen, das desamt
	orgfältig geschätzte Angaben. Das zweite Exemplar dei				Konte
Allgen 1 Gesch	neine Fragen  häftsjahr vom bis	Fragebo	gen ist fü	r Ihre Akten bestimmt.	Konte
Allgen 1 Gesch 2 Bauha Bitte	neine Fragen  näftsjahr vom bis  nuptgewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten reuzen Sie Ihre bauhauptgewerblichen Tätigkeiten an.	r Fragebo	gen ist fü	r Ihre Akten bestimmt.	Konte
Allgen 1 Gesch 2 Bauha Bitte k	neine Fragen näftsjahr vom bis nuptgewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten reuzen Sie Ihre bauhauptgewerblichen Tätigkeiten an.	r Fragebo	gen ist fü	r Ihre Akten bestimmt.	Konte
Allgen 1 Gesch 2 Bauha Bitte k	neine Fragen  näftsjahr vom	r Fragebo	gen ist fü	r Ihre Akten bestimmt.	Konte
Allgen 1 Gesch 2 Bauha Bitte k Der S	neine Fragen näftsjahr vom	r Fragebo	gen ist für rnehmer nen. 7249 7251	r Ihre Akten bestimmt.  is.   Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau	Konte
Allgen 1 Gesch 2 Bauha Bitte k Der S 7210 7220	neine Fragen näftsjahr vom	r Fragebo	gen ist für rnehmer nen. 7249 7251	r Ihre Akten bestimmt.  Is.  Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und	Konte
Aligen  1 Gesch  2 Bauha Bitte k  Der S  7210 7220 7231	neine Fragen  näftsjahr vom	r Fragebo	rnehmer 7249 7251 7255 7301	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Konte
Allgen  1 Gesch  2 Bauha Bitte k  Der S  7210  7220  7231	neine Fragen  näftsjahr vom	r Fragebo	gen ist für ernehmer nen. 7249 7251 7255	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser,	Konte
oder s  Allgen 1 Gesch 2 Bauha Bitte k Der S 7210 7220 7231 7233 7235 7237	neine Fragen häftsjahr vom	r Fragebo	rnehmer 7249 7251 7255 7301	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau  Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau  Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit Abdämmung gegen Kälte, Wärme,	Konte
Aligen  1 Gesch  2 Bauha Bitte k  Der S  7210  7220  7231  7233  7235  7237	neine Fragen  afftsjahr vom	r Fragebo	rnehmer 7249 7251 7255 7301 7302 7303	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau  Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau  Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und ähnliches Abbruch-, Spreng- und	Konte
Allgen  1 Gesch  2 Bauha Bitte k  Der S  7210 7220 7231 7233 7235 7237	neine Fragen  afftsjahr vom	r Fragebo	rnehmer 7249 7251 7255 7301 7302 7303 7304	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau  Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau  Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und ähnliches Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe Stukkateurgewerbe, Gipserei,	Konte
Oder s  Aligen  1 Gesch  2 Bauha Bitte k  Der S  7210 7220 7231 7233 7235 7237 7241 7242 7243	neine Fragen  näftsjahr vom	r Fragebo	rnehmer 7249 7251 7255 7301 7302 7303 7304 7305 7400	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau  Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau  Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und ähnliches Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	Konte
oder s  Aligen  1 Gesch  2 Bauha Bitte k  Der S  7210  7220  7231  7233  7235  7237	neine Fragen  aftsjahr vom	r Fragebo	rnehmer 7249 7251 7255 7301 7302 7303 7304 7305 7400	Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau  Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau  Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und ähnliches Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	Koni

	3	Rechtsform de	s Unternel	nmens									
		Eınzelfırma	01	GmbH & Co KG	<b>0</b> 5	Genossensch	naft 08		Sonstig	e private	e Rechts	form	09
		OHG	03	GmbH	06				offentlichen				10
		KG	04	AG bzw KGaA	07		(sowei	t nicht in pr	ıvater Recht	sform be	etrieben)		
		Falls ein umsa	tz-		السببطبيسا								
				sverhaltnis vorlieg	t, handelt es	sich um eine	Mutterges	sellschaft	1	Tocht	ergesells	schaft	2
	4	lst der Inhaber	oder Leite	r des Unternehme	ns in die Ha	ndwerksrolle ei	ngetragen?			ја	1	neın	0
	5	War das Unter	nehmen in	n Geschaftsjahr ar	n einer oder								
		mehreren Arbe	eitsgemein	schaften in Form v	on Gesellso	haften des burg	gerlichen Recl	hts beteiligt	?	ja :	1	nein	0
	(t	bei 13 bis 15 Zut	reffendes t	oitte ankreuzen)					Anzał	n!			
Ħ	E	Beschäftigte	Ende Sep	tember des Gesci	naftsjahres 1	976 🙋			3 11 1111 (2)				
	1	Tätige Inhabe Familienangeh		tınhaber sowie un		ielfende			21				
	_	Ŭ	longe .						, , , ,		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		<del></del>
	2			n. Auszubildendei					22	7			
		versicherungs	oflichtige P	oliere, Schachtme	ster und Me				. 22	1			
		darunter weib	lich				3			ר			
	3	Angestelitenve	ersicherung	pflichtige Poliere,	Schachtme	eister und Meis	ter		24	<u> </u>			
	4	Arbeiter (einschligewei	rblich Ausz	ubilaender) 🐴					25				
		(		, ,		Summe = (21	±22±24±25	`	27				
					`	JUN11110 (21	122124120	,	• • • •				
III	G	iesamtleistu	<b>ing</b> im Ge	eschäftsjahr 1976	9			i	n vollen	DM			
	1	Jahresbauleis	stung 6			_	<del></del> 1						
						١_	_						
				iftsjahr <b>abgerech</b> r			9		······························				
		b Bestände a	an angefan	genen und noch ni	cht abgerecl	nstungen Inneten Bau-	9						
		b Bestände a leistungen gestellter B	an angefan , teilfertige auten, die	genen und noch ni n und fertigen Arb noch keinen Käuf	cht abgerecl eiten, einscl er gefunden	nneten <b>Bau-</b> nl. fertig- haben	9		·····				
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung	an angefan , teilfertige auten, die len und Ab	genen und noch ni n und fertigen Arb	cht abgerecl eiten, einscl er gefunden	nneten <b>Bau-</b> nl. fertig- haben	9						
		b Bestände a leistungen gestellter B (Anzahlung abzusetzer	an angefan I, teilfertige auten, die Ien und Ab I)	genen und noch ni n und fertigen Arb noch keinen Käuf	cht abgerecheiten, einscher er gefunden hierauf sind	nneten <b>Bau-</b> nl. fertig- haben							
		b Bestande a leistungen gestellter B (Anzahlung abzusetzer b <sub>1</sub> am Anf	en angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i)  ang des Ge	genen und noch ni n und fertigen Arb noch keinen Käuf schlagszahlungen	cht abgerecheiten, einscher er gefunden hierauf sind	nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht	0 1/						
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b <sub>1</sub> am Anf	an angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i)  ang des Ges de des Ges	genen und noch ni n und fertigen Arb noch keinen Käufi schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976	cht abgerect eiten, einscl er gefunden i hierauf sind	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht	0 1 +						
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b <sub>1</sub> am Anf	an angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i)  ang des Ges de des Ges	genen und noch ni n und fertigen Arb noch keinen Käuf schlagszahlungen schäftsjahres 197	cht abgerecleiten, einscler gefunden hierauf since 6	istungen inneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3 ch 12	0	0.720.20	33				
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst	an angefan I, teilfertige auten, die Ien und Ab I) (7) ang des Ge Ie des Geso elite Anlag	genen und noch ni n und fertigen Arb noch keinen Käufi schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976	cht abgerect eiten, einscl er gefunden i hierauf sind 6	Istungen Inneten Bau- Inl. fertig- haben Id nicht  3  3  3  3  3  3  3  3  3  3  3	0		+32) 33				
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b <sub>1</sub> am Anf b <sub>2</sub> am Enc c Selbsterst	an angefan I, teilfertige auten, die Ien und Ab I) ang des Ge Ie des Gesi Ielte Anlag satzerlöse Izubeziehe	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 en (nur Bauleistur aus eigener Nach	cht abgerect eiten, einscl er gefunden i hierauf sind 6 ngen) vgl. au unternehme	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  ch ②	0  / 1 + 2   elistung = (2	9 √ 30+31	+32) 33				
		b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am Enc c Selbsterst  darunter Um (ein nich	an angefan I, teilfertige auten, die Ien und Ab I) ang des Ges Ie des Ges Ielte Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 en (nur Bauleistur	cht abgerect eiten, einscl er gefunden i hierauf sind 6	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3 ch ②  Jahresbaule britätigkeit s sonstigen rzeich-	0	9 / 30+31	+32) 33		and the second of the		
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst  darunter Um (ein nich niss	an angefan I, teilfertige auten, die Ien und Ab I) ang des Ges Ie des Ges Ie des Ges Ie te Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den Ises erbrach	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 en (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines iten Bauleistunger	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme izerlöse aus Leistungsve	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  ch ②	0 / 1 + 2	29 / 30+31	+32) 33				
	2	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am Enc c Selbsterst  darunter Um (ein nich niss	an angefan I, teilfertige auten, die Ien und Ab II) ang des Ges III des Ges II	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käufschlagszahlungen sischaftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines	cht abgerect eiten, einscl er gefunden i hierauf sind 6 ngen) vgl. au unternehme tzerlöse aus Leistungsve n)	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  ch ②	0 / 1 + 2   sistung = (2		+32)	1			
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich nich nich nich nich ni	an angefan I, teilfertige auten, die Ieen und Ab I) ang des Ge Ie des Gesc Ielte Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den ses erbrach In Dienstien	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 en (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines nten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen	cht abgerect eiten, einscler gefunden I hierauf sinc  6 ngen) vgl. au unternehme tzerlose aus Leistungsve n) en und aus ii	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3 ch ②	0  / 1 + 2   2   4		35				
		b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich nich nich nich nich ni	an angefan I, teilfertige auten, die Ieen und Ab I) ang des Ge Ie des Gesc Ielte Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den ses erbrach In Dienstien	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 en (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger	cht abgerect eiten, einscler gefunden I hierauf sinc  6 ngen) vgl. au unternehme tzerlose aus Leistungsve n) en und aus ii	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3 ch ②	0  / 1 + 2   2   4		35				
	3	b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am Enc c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich nich der Merkliche Umsatz aus Hatten der Merkliche Umsatz aus Hatten der Merkliche Umsatz aus Hatten der Merkliche Umsatz aus Schandwerkliche Umsatz aus Schandwerklic	an angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i) ang des Ge ie des Gesi elite Anlag satzerlöse izubeziehe it nach den ses erbrach onstigen ei n Dienstier	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme itzerlöse aus Leistungsve n) en und aus in 7)	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  Ch ②	0 / 1 + 2   2   4		35				
	3	b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am Enc c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich nich der Merkliche Umsatz aus Hatten der Merkliche Umsatz aus Hatten der Merkliche Umsatz aus Hatten der Merkliche Umsatz aus Schandwerkliche Umsatz aus Schandwerklic	an angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i) ang des Ge ie des Gesi elite Anlag satzerlöse izubeziehe it nach den ses erbrach onstigen ei n Dienstier	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme itzerlöse aus Leistungsve n) en und aus in 7)	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  ch ②	0 / 1 + 2   eistung = (2		35				
	3	b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus Hattigkeiten G	an angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i) ang des Ges ie des Ges ielte Anlag satzerlöse izubeziehe it nach den ses erbrach in Dienstigen ei n Dienstigen ni onstigen ni	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  Shahresbaule strätigkeit s sonstigen rzeich- andustriellen/  verklichen	0 / 1 + 2   2   4		35				
	3	b Bestände a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus Hattigkeiten G	an angefan i, teilfertige auten, die ien und Ab i) ang des Ges ie des Ges ielte Anlag satzerlöse izubeziehe it nach den ses erbrach in Dienstigen ei n Dienstigen ni onstigen ni	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 1976 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen  (vgl. auch 5)	cht abgerect eiten, einscl er gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme itzerlöse aus Leistungsve 1) 7) nichthandw	Istungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  Shahresbaule strätigkeit s sonstigen rzeich- andustriellen/  verklichen	0 / 1 + 2   sistung = (2		35 37				
	3	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am End c Selbsterst  darunter Um (ein nich nich nich nich der unter Umsatz aus Battigkeiten darunter Ums  Bestande an unter Ums	an angefan I, teilfertige auten, die Ielen und Ab I) I ang des Ge Iele des Gesi Iele Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den Ises erbrach Instigen ei In Dienstier Innach den Instigen ni Institute ni Ins	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 1976 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen  (vgl. auch 5)	cht abgerect eiten, einscler er gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme tzerlose aus Leistungsve n) 7)	Istungen Inneten Bau- Inl. fertig- haben Inl. fertig- Inl.	0 / 1 + 2   sistung = (2		35 37				
	3	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer b1 am Anf b2 am End c Selbsterst darunter Um (ein nich nich nich darunter Umsatz aus Bestande an ueigener Produ	an angefan I, teilfertige auten, die Ieen und Ab I) ang des Ge Ie des Gesc Ielte Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den ses erbrach Instigen ei In Dienstiel Instigen ni Institut ni Inst	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 1976 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5) chtindustriellen/	cht abgerect eiten, einscler er gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme tzerlöse aus Leistungsve n) en und aus ii 7) nichthandv	stumme = (33 sonstiger	0 / 1 + 2   sistung = (2		35 37				
	3	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am End c Selbsterst  darunter Ums  Umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus Ha  Umsatz aus Schandwerkliche Umsatz aus Grätigkeiten	an angefan I, teilfertige auten, die Ielen und Ab I) ang des Ge Iele des Gesch iele Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den ses erbrach In Dienstien	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nachn sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5 chtindustriellen/ hnungsvermietung und fertigen Erzeugnist sind genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5)	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme izerlöse aus Leistungsve n) r) nichthandw	stungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  Jahresbaule strätigkeit s sonstigen rzeich- 3  sonstiger  3  Summe = (33 sonstiger	0 / 1 + 2   eistung = (2 4   9   +35+37+38		35 37				
	3	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am End c Selbsterst  darunter Ums  Umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus Ha  Umsatz aus Schandwerkliche Umsatz aus Grätigkeiten	an angefan I, teilfertige auten, die Ielen und Ab I) ang des Ge Iele des Gesch iele Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den ses erbrach In Dienstien	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 1976 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5) chtindustriellen/	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme tzerlose aus Leistungsve n) en und aus in 7) g gnissen aus	stungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  Jahresbaule stätigkeit s sonstigen rzeich-  3  Jahresbaule s sonstigen rzeich-  3  Summe = (33  sonstiger	0 / 1 + 2   2   4   9   +35+37+38	)	35 37 38 40	1 +			
	3	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am End c Selbsterst  darunter Ums  Umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus Ha  Umsatz aus Schandwerkliche Umsatz aus Grätigkeiten	an angefan I, teilfertige auten, die Ielen und Ab I) ang des Ge Iele des Gesch iele Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den ses erbrach In Dienstien	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nachn sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5 chtindustriellen/ hnungsvermietung und fertigen Erzeugnist sind genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5)	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au unternehme tzerlose aus Leistungsve n) en und aus in 7) g gnissen aus	stungen nneten Bau- nl. fertig- haben d nicht  3  Jahresbaule strätigkeit s sonstigen rzeich- 3  sonstiger  3  Summe = (33 sonstiger	0 / 1 + 2   2   4   9   +35+37+38	)	35 37 38 40				
	3 4 5	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am End c Selbsterst  darunter Ums  Umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus Ha  Umsatz aus Schandwerkliche  darunter Ums  Bestande an ueigener Produ a am Anfang b am Ende de	an angefan I, teilfertige auten, die Ielen und Ab I) ang des Ge Iele des Gesch Iele Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den Ises erbrach In Dienstien In Dienstie	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schäftsjahres 197 chaftsjahres 1976 en (nur Bauleistur aus eigener Nachn sind auch Umsa Positionen eines sten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5 chtindustriellen/ hnungsvermietung and fertigen Erzeugh aftsjahres 1976 tsjahres 1976	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au uunternehme izerlose aus Leistungsve n) r) nichthandv	Jahresbaule ortätigkeit as sonstigen rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule	0 / 1 + 2   2   4   9   +35+37+38	)	35 37 38 40	1 +			
	3 4 5	b Bestande a leistungen gesteilter B (Anzahlung abzusetzer bı am Anf b₂ am End c Selbsterst  darunter Ums  Umsatz aus schandwerkliche Umsatz aus sc Tätigkeiten (c darunter Ums  Bestande an u eigener Produ a am Anfang b am Ende de Selbsterstellte (einschl. an M.	an angefan I, teilfertige auten, die Ielen und Ab I) I ang des Ges Iele des Ges Iele Anlag satzerlöse Izubeziehe It nach den Ises erbrach In Dienstier In Diensti	genen und noch nin und fertigen Arb noch keinen Käuf- schlagszahlungen schaftsjahres 197 chaftsjahres 1976 den (nur Bauleistur aus eigener Nach n sind auch Umsa Positionen eines nten Bauleistunger genen Erzeugniss stungen (vgl. auch 5) chtindustriellen/ hnungsvermietung and fertigen Erzeugnist stungen stungen (vgl. auch 5) chtindustriellen/	cht abgerect eiten, einscler gefunden i hierauf sinc 6 ngen) vgl. au uunternehme izerlose aus Leistungsve i) richthandv gnissen aus	Jahresbaule ortätigkeit as sonstigen rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule ortätigkeit and rzeich-  Jahresbaule	0  / 1  + 2    sistung = (2 4    9    +35+37+38 1    / 2    + ränderung	)	35 37 38 40	+			

v	Eo:	derungen aus Lieferungen und Leistungen		in voll	en DM
•	(Auf	Genstande – keine Wechselforderungen) (3		,	
	1 ar	n Anfang des Geschaftsjahres 1976	47	-/.	
	2 ar	n Ende des Geschaftsjahres 1976	48	+	<del></del>
		Veränderu	ng =	= (48 % 47)	49 7
	_	and the state of t			
V	Bau	ustoffe und sonstige fremdbezogene Vorprodukte fs- und Betriebsstoffe	,		
	(ein	schl. Fertigteile, Energie und Wasser, Brenn- und Treibstoffe,			
	Burd	y- und Werbematerial sowie nichtaktivierter geringwertiger Wirt- aftsguter, jedoch ohne Handelsware)			
	zu A	nschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugs- g ist, im Geschaftsjahr 1976 🔞			
	1 B	estande (B)	50		
	a	am Anfang des Geschäftsjahres 1976	50	+	-
	b	am Ende des Geschaftsjahres 1976	51	<i>\</i> .	-
	2 E	ingange 🚯 🔞	52	+	<del>,</del>
		Verbrauch	= (5	60 ½ 51 + 52)	53
/		ndelsware Inschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer ab-			
		sfahig ist, im Geschaftsjahr 1976 🕡			
	. –	estände	54	+	
		am Anfang des Geschaftsjahres 1976	55	1.	-
		am Ende des Geschaftsjahres 1976	56	+	_
	2 E	ingange	50	+	T1
		Einsatz (vg	l. aud	ch 37) = (54 ½ 55+56)	57
	K۵	sten (ohne Materialverbrauch, ohne Einsatz an Handelsware)			
11		Geschaftsjahr 1976			
	Als	Kosten sınd die auf das Geschäftsjahr entfallenden Betrage an- eben, nicht die in diesem Geschaftsjahr tatsächlich gezahlten.			
	Nac	hzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für			
	spä: We:	tere durfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. nn Kosten mit Umsatzsteuer belastet sind, die als Vorsteuer abzugs-			
	fahi	g ist, sind die Beträge <b>ohne</b> Umsatzsteuer anzugeben.			
	1 B	ruttogehälter und Bruttolöhne 🔞 einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeits-			
	lo	senversicherung, jedoch ohne Arbeitgeberanteile; einschl. Bei-			
		äge zu den Sozialkassen des Baugewerbes z.B. <b>ZVK-Beiträge</b> owie <b>Winterbauumlage)</b>			
	а	Bruttogehaltsumme (einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne	1		
		Bruttogehaltsumme für Poliere, Schachtmeister und Meister)	· .		58
	b				<del></del>
		(einschl. Vergutungen fur gewerbl. Auszubildende sowie <b>einschl.</b> Bruttogehaltsumme fur Poliere, Schachtmeister und Meister)			59
		ozialkosten Gesetzlich vorgeschriebene Sozialkosten			
	-	(nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeits-			
		losenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u. ä., jedoch ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne			61
		Winterbauumlage)			
	t	Sonstige Sozialkosten @			
		(z. B. Beihilfen und Zuschusse im Krankeitsfalle, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Beiträge zur Aus- und Fort-			
		bildung und dgl )			62
	3 F	Kosten für Fremd- und Nachunternehmerleistungen 🗿			63
	4 F	Kosten für Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen,			
		Montagen u.ä. Inur fremde Leistungen)			64
	•	presidente de la compresión de la compre			

	5 Mieten und Pachten	in vollen	DM
	(z B gemietete oder gepachtete Produktionsmaschinen, Daten- verarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume usw. einschl. Kosten für Leasing)	66	
	6 Steuern sowie öffentliche Gebühren und Beiträge 29		
	(z.B. Grundsteuer, Gewerbesteuer, Lohnsummensteuer, Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften), Kraftfahrzeugsteuer, Wechselsteuer; <b>ohne</b> Einkommen- und Körperschaftsteuer, <b>ohne</b> Lastenausgleichsabgaben, <b>ohne</b> Umsatzsteuer)	67	}
	darunter Vermogensteuer (nur von Kapitalgesellschaften)	68	
	7 Sonstige Kosten (Z. B. Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Lizenzgebuhren, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport von Waren durch fremde Unternehmen, Porto- und Postgebühren, Ausgaben für durch Dritte durchgeführte Beförderung der Lohn- und Gehaltsempfanger zwischen Wohnsitz und Arbeitsplatz, Versicherungsprämlen, Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Bankspesen, Beiträge zur Industrie- und Handels- sowie Handwerkskammer, zu Wirtschaftsverbänden und dgl., jedoch ohne Kosten für Büro- und Werbematerial usw.)	70	
	darunter: a gezahlte Versicherungsprämien	71	
	b Bankspesen (ohne Fremdkapitalzinsen)	72	
		Jungen.	1
	8 Verbrauchsbedingte Abschreibungen auf Sachanlagen (einschl. Abschreibungen auf die Substanz nach § 7 VI EStG)	<b>②</b>	
VIII	darunter Abschreibungen auf die Substanz nach § 7 VI EStG (z. B. Abbau einer Kiesgrube)  Wenn die verbrauchsbedingten Abschreibungen nicht gesondert ermittelt werden, sind stattdessen die steuerlichen Abschreibungen ohne die in den Erläuterungen aufgeführten Sonderabschreibungen anzugeben.  Welche Abschreibungen wurden ausgewiesen?  Verbrauchsbedingte auf den Wiederbeschaffungswert  Verbrauchsbedingte auf den Anschaffungs- oder Herstellungswert  Steuerliche Abschreibungen  9 Fremdkapitalzinsen (ohne Bankspesen)  Summe = 1  Umsatzsteuer im Geschäftsjahr 1976  1 Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung gestellt wurde	(Bitte nicht ausfullen)  76 (58 bis 67+70+74+76)	
	<ol> <li>Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung gestellt wurde</li> <li>Abzugsfähige Umsatzsteuer, die dem Unternehmen von seinen</li> </ol>		_
	Lieferanten in Rechnung gestellt wurde, und abzugsfähige Einfuhr- umsatzsteuer (Vorsteuer)		
	darunter Abzugsfähige Vorsteuer auf den Kaufen von Sachanlagen 29	79	
ΙX	Subventionen fur die laufende Produktion im Geschäftsjahr 1976	80	
Bem	erkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse		
	Resthator deser Molding	Od	i Datum
	Bearbeiter dieser Meldung	Off und	J Patuill

Telefonnummer des Bearbeiters

Stempel und Unterschrift

## Jahreserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes

### Kostenstrukturerhebung

#### Erläuterungen zum Fragebogen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handelsund/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten — nicht jedoch Arbeitsgemeinschaften. (An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen bitte auch die entsprechenden Zusatzerläuterungen beachten!)

Die Meldung ist grundsätzlich für das gesamte Unternehmen einschl. aller produzierenden und nicht produzierenden Teile abzugeben.

Die Angaben sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken.

Zweigniederlassungen im Ausland sind **nicht** einzubeziehen. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind nicht zulässig.

Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.

#### I Allgemeine Fragen

Es sollen alle im Unternehmen vorkommenden bauhauptgewerblichen T\u00e4tigkeiten angekreuzt werden; der T\u00e4tigkeitsschwerpunkt ist zus\u00e4tzlich zu unterstreichen.

Bei sonstigen produzierenden Tätigkeiten — außerhalb des Bauhauptgewerbes — sollen die Angaben im Klartext mit einer kurzen Beschreibung der Tätigkeit erfolgen.

#### II Beschäftigte

#### Beschäftigte sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens <sup>1</sup>/<sub>3</sub> der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind (nur von Personengesellschaften),
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gem. dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeitnehmer wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

#### Voll als Beschäftigte zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden.
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Salson- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Schlechtwettergeldempfänger.

#### Nicht zu melden sind:

- im Ausland Beschäftigte,
- zum Grundwehrdienst bzw. Zivildienst Einberufene,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene.
- Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden. Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister sind gesondert anzugeben.
- Zu den Arbeitern gehören Beschäftigte, die der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, ebenso Fremdiöhner.

#### III Gesamtleistung

- Die Gesamtleistung (ohne Umsatzsteuer für abgerechnete Lieferungen und Leistungen an Dritte) setzt sich zusammen aus:
  - Wert der Jahresbauleistung
  - + Umsatz aus **sonstigen** eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen
  - + Umsatz aus Handelsware
  - + Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen T\u00e4tigkeiten
  - + Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus sonstiger eigener Produktion
  - + Selbsterstellte Maschinen.

#### Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzernund Verkaufsgesellschaften,
- auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

#### Abzusetzen sind:

 Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

#### Nicht einzubeziehen sind:

- den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer,
- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.
- Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung.

Sie umfaßt abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, sowie Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen).

Reparaturen, Montage- und Lohnarbeiten für fremde Unternehmer sowie Nachunternehmerleistungen sind einzubeziehen.

Bei der Jahresbauleistung handelt es sich also nicht um den steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe im Monatsbericht und in der Totalerhebung zu melden ist. Um eine periodengerechte Abgrenzung zu erreichen, wird hier der steuerbare Umsatz um die Bestandsveränderungen an Bauleistungen korrigiert und um die selbsterstellten Bauleistungen ergänzt

- Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten (einschl. fertiggestellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben) sind zu Herstellungskosten zu bewerten und nicht zu Vertragspreisen. Anzahlungen und Abschlagszahlungen auf diese Bestande dürfen nicht abgesetzt werden.
- Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen

Erfragt wird der Umsatz (Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen) aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstatigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren, Kies, Zimmereierzeugnisse usw.), soweit nicht in der eigenen Bauleistung abgrechnet, ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang sowie Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Gerätereparaturen für Dritte.

Einzubeziehen sind auch Umsätze aus dem Verkauf von Waren, die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellt wurden, sowie Erlöse für verkaufsfahige Produktionsrückstände und ähnliche Materialien (z. B. bei der Produktion anfallender Schrott und Material, das bei Abbrucharbeiten anfällt).

- Als Umsatz aus Handelsware gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.
- Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen T\u00e4tigkeiten

Hierzu zählen im wesentlichen:

- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nichtbetrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,
- Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie für Gutachtertätigkeit,
- Erlöse aus der Veraußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Transportleistungen für Dritte (Lohnfuhren),
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine).
- Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus sonstiger eigener Produktion sind zu Herstellungskosten zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen durfen **nicht** abgesetzt werden.

Es sollen die im Geschäftsjahr mit eigenen Arbeitskräften (einschl. Leiharbeitnehmer) selbsterstellten Anlagen (einschl. in Bau befindlicher Anlagen) mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (Herstellungskosten) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden. Unter Position III 1 c innerhalb der Jahresbauleistung sollen nur die selbsterstellten Anlagen — soweit sie Bauleistungen sind — ausgewiesen werden; unter Position III 6 wird der Wert aller ubrigen selbsterstellten Anlagen — soweit sie keine Bauleistungen sind — erfragt, z. B selbsterstellten

Maschinen, Werkzeuge, Modeile für das eigene Unternehmen. Versuche usw., soweit diese aktiviert wurden.

Einzubeziehen sind auch selbsthergestellte Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden.

Abschreibungen auf die selbsterstellten Anlagen sind nicht abzusetzen

Unternehmen, die in ihrer Gewing- und Verlustrechnung "Andere aktivierte Eigenleistungen" entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

## IV Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich nur um Außenstände für **abgerechnete** Lieferungen und Leistungen (einschl. Umsatzsteuer), ohne Forderungen aus Verkauf von Anlagegütern, Kreditverpflichtungen u dgl.

# V Baustoffe und sonstige fremdbezogene Vorprodukte, Hilfs- und Betriebsstoffe

Hierzu zählen alle Materialien und bezogenen Fertigteile (ohne Handelsware), die im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, in welchem Bereich des Unternehmens diese Stoffe verwendet werden (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe). Mit anzugeben sind also z. B. auch Energie und Wasser, Brennund Treibstoffe, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine und dgl. verarbeitet oder verkauft werden

Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden.

- Die Bestände und Eingänge an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll u. dgl. abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begrundeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).
- Zu melden ist der Wert aller von Dritten bezogenen Materialien und Fertigteile (ohne Handelsware), gleichgültig ob diese Eingänge über Bestandskonten oder unmittelbar als Aufwand verbucht wurden. Einzubeziehen sind auch nichtaktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter.

#### VI Handelsware

Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im aligemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Die Bestände und Eingänge an Handelsware sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzügl. Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll u. dgl abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begrundeten Beanstandungen berühen u. dgl.).

#### VII Kosten

#### B Bruttogehälter und Bruttolöhne

Bei den Bruttogehältern und Bruttolöhnen ist die Summe der Bruttobezuge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Vergütungen, die von der Lohnausgleichs-, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden, ohne ausgezahltes Wintergeld

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechaen.

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehaltern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Nicht einzubeziehen ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

### In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:

- Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (Lohnausgleichs-, Urlaubs- und Zusatzversorgungskasse); außerdem Winterbauumlage,
- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sowie Leistungs-, Schmutzund Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., soweit sie vom Unternehmen ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder Arbeitsamt getragen werden,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl.
   Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essengeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind bei den Sonstigen Kosten auszuweisen),
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur F\u00f6rderung der Verm\u00f6gensbildung der Arbeitnehmer.
- Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen,
- an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "Löhne und Gehälter" entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert zuzüglich der an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlten Beträge an.

#### 2 Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Sozialkosten zählen:

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Berufsgenossenschaftsbeiträge,
- Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO,
- gesetzlich vorgeschriebene Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "Soziale Abgaben" (gesetzlich vorgeschriebene Sozialaufwendungen) entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

#### Zu den Sonstigen Sozialkosten z\u00e4hlen insbesondere:

 direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anläßlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.,

- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfalle, zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,
- Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung (Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung) wie unmittelbare Versorgungszahlungen an frühere Arbeitnehmer oder deren Hinterbliebene, sofern sie nicht aus Pensionsrückstellungen geleistet werden,

Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen im Sinne von § 6 a Einkommensteuergesetz,

Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, einmalige oder laufende Beiträge zu für die betriebliche Altersversorgung abgeschlossenen Lebensversicherungen (Direktversicherungen),

anstelle von laufenden Versorgungsleistungen gewährte Kapitalabfindungen.

Beiträge an den Träger der Insolvenzsicherung gegen die Nichterfüllung von Versorgungsansprüchen,

- Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit die Leistung den gesetzlich vorgeschriebenen Betrag übersteigt,
- Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulgeld, Umlagebeiträge für Berufs- und Fachschulen), Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören nicht Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.), für Gehälter und Löhne, Material usw entstanden sind. Diese sind bei den anderen Kostenarten aufzuführen. Auszuschließen sind hier auch Kosten, die als Spesenersatz anzusehen und unter den Sonstigen Kosten (Pos. VII 7) auszuweisen sind.

Wosten für Fremd- und Nachunternehmerleistungen sind Entgelte für Leistungen, die vom befragten Unternehmen weitervergeben worden sind (z.B. Isolierungsarbeiten, Schreiner-, Maler-, Montagearbeiten u. dgl.), gleichgültig, ob sie nach Leistungspositionen oder nicht nach Positionen des Leistungsverzeichnisses vergeben wurden.

Falls auf dem Konto Fremd- und Nachunternehmerleistungen auch Aufwendungen für Nebenunternehmerleistungen verbucht sein sollten, sind diese hier ebenso wie bei der Jahresbauleistung abzuziehen.

Leistungen von Nebenunternehmern stellen beim Hauptunternehmer nur durchlaufende Posten dar.

Nicht einzubeziehen sind Fremdgehälter und Fremdlöhne.

#### Zu den Steuern, die als Kosten anzusehen sind, z\u00e4hlen u. a.:

- Grundsteuer.
- Gewerbesteuer nach, dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital,
- Lohnsummensteuer,
- Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften),
- Kraftfahrzeugsteuer,
- Wechselsteuer.

Es sind nur die auf das Geschäftsjahr tatsächlich entfallenden Beträge anzugeben.

Öffentliche Gebühren und Berträge sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie Eichgebühren usw.

Beiträge zur Industrie- und Handelskammer und zur Handwerkskammer sind nicht hier, sondern bei den Sonstigen Kosten zu melden.

#### Sonstige Kosten

Es sind u. a. Kosten für den Abtransport von Gütern durch fremde Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die bei der Anlieferung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch fremde Unternehmen entstanden sind, sind in den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbe-

ständen enthalten und gehen damit in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. V und VI) ein. Die Kosten für den eigenen Fuhrpark sind aufgegliedert bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben, z B. Fahrerlöhne bei Pos. VII 1, Instandhaltungskosten bei Pos. VII 4, Kraftfahrzeugsteuer bei Pos. VII 6, Abschreibungen bei Pos VII 8 und Versicherungsprämien bei Pos. VII 7

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und dessen Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei Selbstabholung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. bei den Material- und Wareneingängen und Materialund Warenbeständen unberücksichtigt und gehen deshalb nicht in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. V und VI) ein.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehaltern (Pos. VII 1 a) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den Sonstigen Kosten

Zu den Bankspesen zählen z B Kontoführungsgebühren, Wechselspesen (ohne Diskont), Gebuhren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren usw., nicht aber Zinsen für geliehenes Kapital, Kontokorrentzinsen und Überziehungsprovisionen (vgl. auch 27).

Zu den Sonstigen Kosten zählen z. B nicht Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichsabgaben, an Abnehmer gewährte Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzuge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.)

- Bei den verbrauchsbedingten Abschreibungen auf Sachanlagen ist nach Möglichkeit vom Wiederbeschaffungswert der betriebsbedingten Anlagen (einschl. Reserveanlagen) auszugehen. Abschreibungen auf Anlagen, die nicht dem Betriebszweck dienen, durfen darin nicht enthalten sein. Falls der Wiederbeschaffungswert nicht zu ermitteln ist, kann der Anschaffungs- oder Herstellungswert zugrundegelegt werden.
- Abschreibungen auf die Substanz dürfen nur von Unternehmen gemeldet werden, bei denen eine Absetzung für Substanzverringerung (AfS) nach § 7 VI EStG zulässig ist. Die AfS ist der z. B. beim Abbau von Kiesgruben und Steinbrüchen anzusetzende Aufwandsposten für den Verbrauch der Substanz
- Zu den Sonderabschreibungen, die nicht mitaufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7e EStG (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftliche Betriebsgebäude), § 79 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Schädigungen durch Abwässer), § 82 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung der Verunreinigung der Luft) sowie Sonderabschreibungen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung des Zonenrandgebietes (Zonenrandförderungsgesetz) Nicht aufzuführen sind außer-

dem Abschreibungen nach § 6 b EStG (Gewinn aus der Veräußerung von bestimmten Anlagegütern). Dagegen sind geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne von § 6 Abs. 2 EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenposition (z. B. V 2) schon enthalten sind, sowie Abschreibungen gemäß § 14 des Berlinförderungsgesetzes einzubeziehen.

Zu den Fremdkapitalzinsen gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kreditund Überziehungsprovision sowie Kreditbereitstellungsprovision). Bankspesen (z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen, Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren) sind dagegen unter den Sonstigen Kosten (Pos. VII 7) anzugeben.

Die Fremdkapitalzinsen dürfen nicht mit Zinserträgen saldiert ausgewiesen werden.

#### VIII Umsatzsteuer

- Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinförderungsgesetzes bei Lieferungen usw. in das übrige Bundesgebiet zustehende Kurzung der Umsatzsteuer ist der hier auszuweisenden Umsatzsteuer hinzuzurechnen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gemäß § 13 des Berlinförderungsgesetzes.
- Soweit entsprechende Unterlagen über die abzugsfähige Umsatzsteuer auf den Käufen von Sachanlagen nicht vorliegen, genügt eine sorgfaltige Schätzung (11% der Käufe von Sachanlagen).

#### IX Subventionen

#### 30 Unter Subventionen sind zu melden:

Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften ohne Gegenleistung an das Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewähren um

- die Produktionskosten zu verringern und/oder
- die Verkaufspreise der Erzeugnisse zu senken und/oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermoglichen.

#### Hierzu zählen z. B.:

- Zinszuschüsse, gleichgültig für welche Zwecke sie gewährt werden (auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden),
- Frachthilfen,
- Lohnkostenzuschüsse für ältere Arbeitnehmer nach § 97 AFG.

#### Nicht zu den Subventionen zählen:

Steuererleichterungen, Zuwendungen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Investitionszuschüsse sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche bzw. außerhalb des Verantwortungsbereichs des Unternehmens liegende Verluste

#### Zusatzerläuterungen für an Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen

Ziel der Jahreserhebung ist die Bereitstellung wichtiger Strukturdaten für den Wirtschaftsbereich Bauhauptgewerbe, die die Berechnung des Beitrags dieser Branche zum Sozialprodukt gestatten. Dies setzt voraus, daß die einzelnen Unternehmen ihrer Leistungsstärke gemäß erfaßt und dargestellt werden müssen. Die Leistungsstärke eines an Arbeitsgemeinschaften beteiligten Bauunternehmens, die beispielsweise an der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Beschäftigten- oder Umsatzgrößenklasse gemessen werden kann, wird nicht nur von der unternehmenseigenen Tätigkeit, sondern z. T. auch erheblich durch seine Arbeitsgemeinschaftsaktivitäten mitbestimmt. Aus diesem Grund ist es erforderlich, bei allen in Frage kommenden Merkmalen die auf Arbeitsgemeinschaften entfallenden Anteile den unternehmenseigenen Daten hinzuzurechnen. Sollten die vorhandenen Unterlagen für eine exakte Berechnung der jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteile nicht ausreichen, so genügen sorafältige Schätzungen.

Im einzelnen gilt folgendes:

Es wird davon ausgegangen, daß Ihrem Unternehmen aufgrund der Geschäftsbeziehungen zu den Arbeitsgemeinschaften die an Arbeitsgemeinschaften abgestellten Beschäftigten, deren Gehälter, Löhne und Sozialkosten sowie die in Arbeitsgemeinschaften anteilig erbrachte Jahresbauleistung bekannt sind. Diese Positionen sind wie folgt zu melden:

#### II Beschäftigte

Bei den Beschäftigten sind den im Unternehmen selbst Beschäftigten die an Arbeitsgemeinschaften abgestellten Personen hinzuzurechnen; hat die Arbeitsgemeinschaft Arbeitskräfte unmittelbar eingestellt, so sind diese — in Höhe des jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteils It. Arge-Vertrag — in die Meldung einzubeziehen.

#### III 1 Jahresbauleistung

Einzubeziehen ist die in Arbeitsgemeinschaften anteilig erbrachte Jahresbauleistung.

Wurde die Jahresbauleistung in Arbeitsgemeinschaften erbracht, die ihre Tätigkeit Im Berichtsjahr begonnen und beendet haben, so ist der anteilige Wert dieser Bauleistung — gemeinsam mit dem unternehmenseigenen Wert — unter III 1 a "Summe der im Geschäftsjahr abgerechneten Bauleistungen" anzugeben.

Wurde die Bauleistung in Arbeitsgemeinschaften erbracht, die ihre Tätigkeit vor dem Berichtsjahr begonnen und im Berichtsjahr beendet haben, so ist der anteilige Wert der Bauleistung, der vor dem Berichtsjahr erbracht wurde — gemeinsam mit dem unternehmenseigenen Wert — unter III 1 b<sub>1</sub> "Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten einschl. fertigge-

stellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben, am Anfang des Geschäftsjahres" anzugeben. Der anteilige Gesamtwert dieser Bauleistung ist unter III 1 a) "Summe der im Geschäftsjahr abgerechneten Bauleistungen" mit anzugeben.

Wurde die Bauleistung in Arbeitsgemeinschaften erbracht, die ihre Tätigkeit **Im Berichtsjahr begonnen haben und über das Berichtsjahr hinaus noch existieren,** so ist der anteilige Wert dieser Bauleistung — gemeinsam mit dem unternehmenseigenen Wert — unter III 1 b<sub>2</sub> "Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten einschl. fertiggestellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben, **am Ende des Geschäftsjahres"** anzugeben.

Wurde die Bauleistung in Arbeitsgemeinschaften erbracht, die ihre Tätigkeit vor dem Berichtsjahr begonnen haben und über das Berichtsjahr hinaus noch existieren, so ist der anteilige Wert dieser Baubestände beim Anfangsbestand an Bauten unter III 1 b<sub>1</sub> bzw. beim Endbestand an Bauten unter III 1 b<sub>2</sub> mitzumelden.

Um Doppelzählungen zu vermeiden, müssen Umsatzerlöse aus Lieferungen und Leistungen an Arbeitsgemeinschaften und Ergebnisanteile von Arbeitsgemeinschaften — sofern sie mitverbucht wurden — ellminiert werden (vgl. Baukontenrahmen 1973, Kontengruppe 51).

#### VII Kosten

#### Bruttogehälter, Bruttolöhne und Sozialkosten

Hier sind die Gehälter, Löhne und Sozialkosten für an Arbeitsgemeinschaften abgestellte Beschäftigte mit anzugeben, unabhängig davon ob diese auf der unternehmenseigenen Gehalt- und Lohnliste oder auf der Gehalt- und Lohnliste der Arbeitsgemeinschaft stehen. Hinzu kommen noch die Gehälter, Löhne und Sozialkosten der Beschäftigten, die von der Arbeitsgemeinschaft unmittelbar eingestellt wurden, jedoch ebenso wie bei der Zahl der Beschäftigten nur in Höhe des jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteils It. Arge-Vertrag.

Bei den übrigen in Frage kommenden Merkmalen sind die auf Arbeitsgemeinschaften entfallenden Beträge ebenfalls in die Meldung einzubeziehen, jedoch nur in Höhe des jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteils It. Arge-Vertrag. Falls dieses Verfahren der rechnerischen Ermittlung der Arbeitsgemeinschaftsanteile in Ihrem Unternehmen nicht in allen Fällen durchführbar ist, so reicht es aus, die Arbeitsgemeinschaftsanteile zu schätzen.

Dabei ist darauf zu achten, daß bei der Position IV (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen) sowohl bei den unternehmenseigenen Angaben als auch bei den Arbeitsgemeinschaftsanteilen nur Forderungen an Auftraggeber zu melden sind. Forderungen der Partner an die Arbeitsgemeinschaften bleiben damit unberücksichtigt.



Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

### Jahreserhebung bei Unternehmen des Ausbaugewerbes Kostenstrukturerhebung für das Jahr 1976

	ches Bundesamt Abteilung IV D Postfach 5528 6200 Wiesbaden	_		Unternehmens-N bitte bei Schriftwe unbedingt angeb	echsel
e Anschrift	: fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung	ا			
Geset	itsgrundlage: Gesetz uber die Statistik im Produzierend tz uber die Statistik für Bundeszwecke vom 3. Septemb	oer 1953 (BGB	l. I S. 1314).	_	
	eimhattung: Alle Einzelangaben werden gemäß § 10 A Iten. Sie dienen nur statistischen, keinesfalls steuerliche		etzes uber die St	atistik im Produzierenden Gewerbe g	eheim-
zieren ken N Berich im Lai	eise für das Ausfüllen: Die Meldung ist fur das gesam nden und nichtproduzierenden Teile abzugeben. Sie sol Micht einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tocht htsjahr ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjal jufe des Jahres 1976 zu Ende ging. n keine Angabe in Betracht kommt, bitten wir, bei der ei	ll sich hinsichtli tergesellschaft hr nicht mit der	ch der Bautätigke en sowie Zweigni n Kalenderjahr, so	it nur auf die <b>Bautätigkeit im inland</b> e ederlassungen im Ausland. • ist das Geschäftsjahr zugrundezuleg	erstrek-
	t unbedingt erforderlich, bei den mit   gekennzeic				
Sollte	etermin: Bitte senden Sie ein Exemplar der Fragebog der endguitige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noc sorgfaltig geschätzte Angaben. Das zweite Exemplar d	ch nicht vorlieg	en, genügen vorlä	ufige Werte aus den entsprechenden	lesami Konte
Aligen	neine Fragen				
1 Gesch 2 Ausba Bitte k	háftsjahr vombis augewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten kreuzen Sie Ihre ausbaugewerblichen Tätigkeiten an.				
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S	häftsjahr vombis augewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten kreuzen Sie Ihre ausbaugewerblichen Tätigkeiten an. Schwerpunkt ist unbedingt durch Unterstreichen zu	kennzeichne	n.		
1 Gesch 2 Ausba Bitte k	häftsjahr vombis augewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten kreuzen Sie Ihre ausbaugewerblichen Tätigkeiten an. Schwerpunkt ist unbedingt durch Unterstreichen zu Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Installation von Heizungs-, Klima- und	kennzeichne	n. 7751 Bautischle		
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610	háftsjahr vombis augewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten kreuzen Sie Ihre ausbaugewerblichen Tätigkeiten an. Schwerpunkt ist unbedingt durch Unterstreichen zu Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	kennzeichne	n. 7751 Bautischle	erei	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k <b>Der S</b> 7610 7640	häftsjahr vombis augewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten kreuzen Sie Ihre ausbaugewerblichen Tätigkeiten an. Schwerpunkt ist unbedingt durch Unterstreichen zu Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F	erei Platten- und Mosaiklegerei	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k <b>Der S</b> 7610 7640	háftsjahr vombis augewerbliche und sonstige produzierende Tätigkeiten kreuzen Sie Ihre ausbaugewerblichen Tätigkeiten an. Schwerpunkt ist unbedingt durch Unterstreichen zu Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen Elektroinstallation Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwerpunkt	kennzeichne	n. 7751 Bautischle 7755 Parkettleg 7771 Fliesen-, F	erei Platten- und Mosaiklegerei	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734	háftsjahr vom	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei Herdsetzerei	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734 7737	háftsjahr vombis	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei I Herdsetzerei Ausbaugewerbe	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734 7737	háftsjahr vom	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei I Herdsetzerei Ausbaugewerbe	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734 7737 Bei et	háftsjahr vom	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei I Herdsetzerei Ausbaugewerbe	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734 7737 Bei et	háftsjahr vom	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei I Herdsetzerei Ausbaugewerbe	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7731 7734 7737 Bei et	háftsjahr vom	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges  ten angeben und  08  Unternel	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei Herdsetzerei Ausbaugewerbe kurz beschreiben.  Sonstige private Rechtsform	
1 Gesch 2 Ausba Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734 7737 Bei et	háftsjahr vom	kennzeichne	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges  ten angeben und  08  Unternel	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei Herdsetzerei Ausbaugewerbe kurz beschreiben. Sonstige private Rechtsform	
1 Gesch 2 Ausbaa Bitte k Der S 7610 7640 7670 7710 7731 7734 7737 Bei et Einzel OHG KG Falls 6	háftsjahr vom	n bitte Tätigkei	n.  7751 Bautischle  7755 Parkettleg  7771 Fliesen-, F  7774 Estrichleg  7777 Sonstige F  7791 Ofen- und  7799 Sonstiges  ten angeben und  08  Unternel	erei Platten- und Mosaiklegerei erei Fußbodenlegerei und -kleberei Herdsetzerei Ausbaugewerbe kurz beschreiben.  Sonstige private Rechtsform	, [

		Anzahl				
H	Beschäftigte Ende September des Geschaftsjahres 1976 2					
	Tätige Inhaber, tatige Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	21				
	2 Angestellte (einschl. kaufm. und techn. Auszubildender, ohne angestellten-	22				
	versicherungspflichtige Poliere und Moister) 3					
	darunter weiblich	23				
	3 Angestelltenversicherungspflichtige Poliere und Meister	24				
	<u> </u>	_				
	4 Arbeiter	25				
	(onidating go troubles to the particular of the					
	<b>Summe</b> = (21+22+24+25)					
111	Gesamtleistung im Geschaftsjahr 1976					
•••	1 Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 5	in vollen DM				
	a Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte					
	geleisteten <b>Lohnarbeiten</b> und Erlöse für <b>Reparaturen</b> , Instandhaltungen, <b>Installationen, Montagen</b> u. 6	35	<del></del>			
	darunter Wert der fur Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlose					
	fur Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä.	36				
		37				
	b Umsatz aus <b>Handelswa</b> re (vgl. auch 57)					
	c Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerk-	38				
	lichen Tätigkeiten 8					
	darunter Umsatz aus Wohnungsvermietung	[39]				
	Gesamtun	nsatz = (35+37+38)				
	2 Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Arbeiten sowie unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion					
	a am Anfang des Geschäftsjahres 1976	41 %				
		42 +				
	b am Ende des Geschaftsjahres 1976	+				
	Bestands	veränderung = (42 ½ 41)				
	3 Selbsterstellte Anlagen	[ <del></del> -]				
	(einschl. Gebäude und selbstdurchgefuhrter Großreparaturen) zu Herstellungskosten, soweit aktiviert im Geschäftsjahr 1976 🔞					
		istung = (40½43+44)				
	dodinio					
IV	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen  (Außenstande – keine Wechselforderungen)					
	1 am Anfang des Geschäftsjahres 1976	47 /				
	2 am Ende des Geschäftsjahres 1976	48 +				
		ung = (48 ½ 47)				
		-				
٧	Rohstoffe und sonstige fremdbezogene Vorprodukte, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	(einschl. Fertigteile, Energie und Wasser, Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial sowie nichtaktivierter geringwertiger Wirtschaftsguter, jedoch ohne Handelsware)					
	zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfahig ist, im Geschäftsjahr 1976 ②	•				
	1 Bestände 13	50 +				
	a am Anfang des Geschaftsjahres 1976					
	b am Ende des Geschäftsjahres 1976	51 /				
	2 Eingänge (3 (4	52 +				
	Verbrauch	<b>h</b> = (50 ½ 51+52)				

VI	Handelsware In Vollen DM				
	zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfahig ist, im Geschaftsjahr 1976	•			
	1 Bestände	54	]_+		
	a am Anfang des Geschäftsjahres 1976	-		_	
	b am Ende des Geschaftsjahres 1976	55		-	
	2 Eingänge	56	<u> </u>	<del>     </del>	
	Einsatz (vg	ıl. aud	ch 37) = (54 ½ 55 + 56)	57	
VII	Kosten (ohne Materialverbrauch, ohne Einsatz an Handelsware) im Geschäftsjahr 1976				
	Als Kosten sind die auf das Geschaftsjahr entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für spätere durfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Wenn Kosten mit Umsatzsteuer belastet sind, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, sind die Betrage ohne Umsatzsteuer anzugeben.	<u>-</u>			
	1 Bruttogehälter und Bruttolöhne (einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, jedoch ohne Arbeitgeberanteile; einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes z. B. ZVK-Beiträge sowie Winterbauumlage)				
	Bruttogehaltsumme     (einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister)			58	
	b <b>Bruttolohnsumme</b> (einschl. Vergutungen fur gewerbl. Auszubildende sowie <b>einschl.</b> Bruttogehaltsumme fur Poliere und Meister)			59	
	2 Sozialkosten				
	a Gesetzlich vorgeschriebene Sozialkosten				
	(nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeits- losenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u. ä., jedoch ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage)			61	
	b Sonstige Sozialkosten (3) (z. B. Beihilfen und Zuschusse im Krankheitsfalle, Aufwendungen für die Betriebliche Altersversorgung, Beitrage zur Aus- und Fortbildung und dgl.)			62	
	3 Kosten für durch andere Unternehmen ausgeführte Lohnarbeiten (auswärtige Bearbeitung)			63	
	4 Kosten für Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä.				
	(nur fremde Leistungen)			. 64	
	5 Mieten und Pachten (z. B. gemietete oder gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume usw. einschl. Kosten fur Leasing)		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	66	
	6 Steuern sowie öffentliche Gebühren und Beiträge (z.B. Grundsteuer, Gewerbesteuer, Lohnsummensteuer, Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften), Kraftfahrzeugsteuer, Wechselsteuer; ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer, ohne Lastenausgleichsabgaben, ohne Umsatzsteuer)		,	67	
	darunter Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften)	68		-	
	7 Sonstige Kosten <b>4</b>				
	(z.B. Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Lizenz- gebuhren, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport von Gutern durch fremde Unternehmen, Porto- und Postgebühren, Ausgaben für durch Dritte durchgeführte Beförderung der Lohn- und Gehaltsempfanger zwischen Wohnsitz und Arbeitsplatz, Versiche- rungsprämien, Prufungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Bank- spesen, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer, zur Handwerks kammer, zu Wirtschaftsverbänden und dgl., jedoch ohne Kosten für	S-		70	
	Büro- und Werbematerial usw.)	1 1			
	darunter: a gezahlte Versicherungsprämien	71 72		_	
	b Bankspesen (ohne Fremdkapitalzinsen) Nicht anzugeben sind außerordentliche und betriebsfremde Aufwend	lunge	∍n.	-	

#### in vollen DM

8 Verbrauchsbedingte Abschreibunge	n auf Sachanlagen	_	74
(einschl. Abschreibungen auf die Subst	anz nach § 7 VI EStG) 💯 🦸	23	[77]
		ر	
darunter Abschreibungen auf die Subs (z.B. Abbau einer Kiesgrube)	stanz nach § 7 VI EStG	75	
Wonn die verbrauchshedingten Abso	hreibungen nicht gesondert		
ermittelt werden, sind stattdessen die s ohne die in den Erläuterungen aufgefüh	steuerlichen Abschreibunger Inten Sonderabschreibunger	1 1	
anzugeben. 24	mon concentration and anger		
Welche Abschreibungen wurden ausge	ewiesen?		
(Zutreffe	endes bitte ankreuzen)		
Verbrauchsbedingte auf den Wiederbeschaffungswert			
Verbrauchsbedingte auf den			
Anschaffungs- oder Herstellungswert	2	(Bitte nicht ausfullen)	<del></del>
Steuerliche Abschreibungen	3	•	ļ <u>-</u>
9 Fremdkapitalzinsen (ohne Bankspese	an) 😝		76
9 Fremdkapitaizinsen (onne Bankspesi			73
	Summe =	(58 bis 67+70+74+76)	
W. H	•		[]
<ul> <li>Umsatzsteuer im Geschäftsjahr 197</li> <li>Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung</li> </ul>	n nestellt wurde 🙉		77
2 Abzugsfähige Umsatzsteuer, die dem Lieferanten in Rechnung gestellt wurd-	e und abzugsfähige Eintuhi	r <u>-</u>	78
umsatzsteuer (Vorsteuer)			[78]
darunter Abzugsfähige Vorsteuer auf Sachanlagen 20	den Käufen von	79	
Sachanlagen 27			
X Subventionen für die laufende Prod	uktion		
im Geschäftsjahr 1976 28			80
•			
			Ort und Datum
Bearbeiter dieser Meldung			was well a more of
Taletonnummer des Rearbeiters			Stempel und Unterschrift

· Telefonnummer des Bearbeiters

## Jahreserhebung bei Unternehmen des Ausbaugewerbes

#### Kostenstrukturerhebung

#### Erläuterungen zum Fragebogen

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handelsund/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten.

Die Meldung ist grundsätzlich für das gesamte Unternehmen einschl. aller produzierenden und nicht produzierenden Teile abzugeben.

Die Angaben sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken.

Zweigniederlassungen im Ausland sind nicht einzubeziehen

Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig.

Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.

#### I Allgemeine Fragen

Es sollen alle im Unternehmen vorkommenden ausbaugewerblichen T\u00e4tigkeiten angekreuzt werden; der T\u00e4tigkeitsschwerpunkt ist zus\u00e4tzlich zu unterstreichen.

Bei sonstigen produzierenden Tätigkeiten — außerhalb des Ausbaugewerbes — sollen die Angaben im Klartext mit einer kurzen Beschreibung der Tätigkeit erfolgen.

#### II Beschäftigte

- Beschäftigte sind:
  - tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
  - unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens <sup>1</sup>/<sub>3</sub> der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind
    - (nur von Personengesellschaften),
  - Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
  - Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gem. dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeitnehmer wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

#### Voll als Beschäftigte zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Schlechtwettergeldempfänger,

#### Nicht zu meiden sind:

- im Ausland Beschäftigte,
- zum Grundwehrdienst bzw. Zivildienst Einberufene,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene.
- Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden. Angestelltenversicherungspflichtige Poliere und Meister sind gesondert anzugeben.
- Zu den Arbeitern gehören Beschäftigte, die der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, ebenso Fremdlöhner.

#### III Gesamtleistung

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

#### Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzernund Verkaufsgesellschaften,
- auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

#### Abzusetzen sind:

 Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

#### Nicht einzubeziehen sind:

 außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

#### 6 Umsatz aus eigenen Erzeugnissen schließt ein:

- Umsatz aus ausbaugewerblichen Leistungen,
- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen, soweit diese nicht in der eigenen Ausbauleistung abgerechnet wurden,
- Umsätze aus dem Verkauf von Waren, die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellt wurden,
- Umsätze aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände (z. B. bei der Produktion anfallender Schrott u. ä.).
- Als Umsatz aus Handelsware gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen T\u00e4tigkeiten

#### Hierzu zählen im wesentlichen:

- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nichtbetrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,
- Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie für Gutachtertätigkeit,
- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Transportleistungen für Dritte (Lohnfuhren),
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine).
- Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion sind ebenso wie die angefangenen und noch nicht abgerechneten Arbeiten zu Herstellungskosten zu bewerten. Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen. Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen nicht abgesetzt
- Es sollen die im Geschäftsjahr mit eigenen Arbeitskräften (einschl. Leiharbeitnehmer) selbsterstellten Anlagen (einschl. in Bau befindlicher Anlagen) mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (Herstellungskosten) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden, sofern die Kosten für die Erstellung in den Angaben unter V 2 und VII mitenthalten sind. Zu den selbsterstellten Anlagen gehören auch selbsthergestellte Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden, selbsterstellte Maschinen, Werkzeuge, Modelle für das eigene Unternehmen, Versuche usw., soweit diese aktiviert wurden.

Abschreibungen auf die selbsterstellten Anlagen sind nicht abzusetzen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "Andere aktivierte Eigenleistungen" entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

## IV Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich nur um Außenstände für **abgerechnete** Lieferungen und Leistungen (einschl. Umsatzsteuer), ohne Forderungen aus Verkauf von Anlagegütern, Kreditverpflichtungen u.

### V Rohstoffe und sonstige fremdbezogene Vorprodukte, Hilfs- und Betriebsstoffe

Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen z\u00e4hlen alle Materialien und bezogenen Fertigteil\u00e9 (ohne Handelsware), die im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, in welchem Bereich des Unternehmens diese Stoffe verwendet werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Energie und Wasser, Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial, Verpakkungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine und dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden.

Die Bestände und Eingänge an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll u. dgl. abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

Zu melden ist der Wert aller von Dritten bezogenen Materialien und Fertigteile (ohne Handelsware), gleichgültig ob diese Eingänge über Bestandskonten oder unmittelbar als Aufwand verbucht wurden.

Einzubeziehen sind auch nichtaktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter.

#### VI Handelsware

Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden

Die Bestände und Eingänge an Handelsware sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll u. dgl. abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

#### VII Kosten

#### Bruttogehälter und Bruttolöhne

Bei den Bruttogehältern und Bruttolöhnen ist die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.

Die Entgelte für Poliere und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge. Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezuge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Sofern das Unternehmen innerhalb des Tarifvertrages für das Baugewerbe Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes entrichtet, sind diese Beiträge unter der Bruttolohnsumme anzugeben, desgleichen die Winterbauumlage. Nicht einzubeziehen sind dagegen Vergütungen, die von der Lohnausgleichs-, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden, ebenso ausgezahltes Wintergeld.

Nicht einzubeziehen ist der kalkulatorische Unternehmerlohn

### In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl.
   Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essengeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,

- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind bei den Sonstigen Kosten auszuweisen),
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne § 2 des Dritten Gesetzes zur F\u00f6rderung der Verm\u00f6gensbildung der Arbeitnehmer.
- an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "Löhne und Gehälter" entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert zuzüglich der an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlten Beträge an.

#### Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Sozialkosten z\u00e4hlen:

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Berufsgenossenschaftsbeiträge,
- Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO.
- gesetzlich vorgeschriebene Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "Soziale Abgaben" (gesetzlich vorgeschriebene Sozial-aufwendungen) entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

#### Zu den Sonstigen Sozialkosten zählen insbesondere:

- direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anläßlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.
- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfalle, zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,
- Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung (Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung), wie unmittelbare Versorgungszahlungen an frühere Arbeitnehmer oder deren Hinterbliebene, sofern sie nicht aus Pensionsrückstellungen geleistet werden, Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen im Sinne von § 6 a Einkommensteuergesetz, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen,
  - einmalige oder laufende Beiträge zu für die betriebliche Altersversorgung abgeschlossenen Lebensversicherungen (Direktversicherungen),
  - anstelle von laufenden Versorgungsleistungen gewährte Kapitalabfindungen,
  - Beiträge an den Träger der Insolvenzsicherung gegen die Nichterfüllung von Versorgungsansprüchen,
- Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit die Leistung den gesetzlich vorgeschriebenen Betrag übersteigt,
- Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulgeld, Umlagebeiträge für Berufs- und Fachschulen), Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören nicht Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.), für Gehälter und Löhne, Material usw. entstanden sind. Diese sind bei den anderen Kostenarten aufzuführen. Auszuschließen sind hier auch Kosten, die als Spesenersatz anzusehen und unter den Sonstigen Kosten (Pos. VII 7), auszuweisen sind.

Kosten für durch andere Unternehmen ausgeführte Lohnarbeiten sind Entgelte für Leistungen, die vom befragten Unternehmen weitervergeben worden sind (Nachunternehmerleistungen), sowie Entgelte für die Be- oder Verarbeitung von eigenem (beigestelltem) Material durch fremde Unternehmen.

Falls auf dem Konto Fremd- und Nachunternehmerleistungen auch Aufwendungen für Nebenunternehmerleistungen verbucht sein sollten, sind diese abzuziehen.

Leistungen von Nebenunternehmern stellen beim Hauptunternehmer nur durchlaufende Posten dar. Nicht einzubeziehen sind Fremdgehälter und Fremdlöhne.

#### Zu den Steuern, die als Kosten anzusehen sind, z\u00e4hlen u. a.:

- Grundsteuer.
- Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital.
- Lohnsummensteuer,
- Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften),
- Kraftfahrzeugsteuer,
- Wechselsteuer.

Es sind nur die auf das Geschäftsjahr tatsächlich entfallenden Beträge anzugeben. Öffentliche Gebühren und Beiträge sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie Eichgebühren usw. Beiträge zur Industrie- und Handelskammer und zur Handwerkskammer sind nicht hier, sondern bei den Sonstigen Koster zu melden.

#### Sonstige Kosten

Es sind u. a. Kosten für den Abtransport von Gütern durch fremde Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die bei der Anlieferung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch fremde Unternehmen entstanden sind, sind in den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen enthalten und gehen damit in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. V u. VI) ein. Die Kosten für den eigenen Fuhrpark sind aufgegliedert bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben, z. B. Fahrerlöhne bei Pos. VII 1, Instandhaltungskosten bei Pos. VII 4, Kraftfahrzeugsteuer bei Pos. VII 6, Abschreibungen bei Pos. VII 8 und Versicherungsprämieh bei Pos. VII 7.

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und dessen Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei **Selbstabholung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. bei den Material- und Wareneingängen und Materialund Warenbeständen unberücksichtigt und gehen deshalb nicht in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. V u. VI) ein.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehältern (Pos. VII 1 a) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den Sonstigen Kosten.

Zu den Bankspesen zählen z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen (ohne Diskont), Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren usw., nicht aber Zinsen für geliehenes Kapital, Kontokorrentzinsen und Überziehungsprovisionen. (vgl. auch 25)

Zu den Sonstigen Kosten zählen z. B. nicht Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichsabgaben, an Abnehmer gewährte Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- Bei den verbrauchsbedingten Abschreibungen auf Sachanlagen ist nach Möglichkeit vom Wiederbeschaffungswert der betriebsbedingten Anlagen (einschl. Reserveanlagen) auszugehen. Abschreibungen auf Anlagen, die nicht
  dem Betriebszweck dienen, dürfen darin nicht enthalten
  sein. Falls der Wiederbeschaffungswert nicht zu ermitteln
  ist, kann der Anschaffungs- oder Herstellungswert zugrunde gelegt werden.
- Abschreibungen auf die Substanz dürfen nur von Unternehmen gemeldet werden, bei denen eine Absetzung für Substanzverringerung (AfS) nach § 7 VI EStG zulässig ist. Die AfS ist der z. B. beim Abbau von Kiesgruben und Steinbrüchen anzusetzende Aufwandsposten für den Verbrauch der Substanz.
- Zu den Sonderabschreibungen, die nicht mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7e EStG (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftliche Betriebsgebäude), § 79 EStDV (Be-

wertungsfreiheit für Änlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Schädigungen durch Abwässer), § 82 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung der Verunreinigung der Luft) sowie Sonderabschreibungen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung des Zonenrandgebietes (Zonenrandförderungsgesetz). Nicht aufzuführen sind außerdem Abschreibungen nach § 6 b EStG (Gewinn aus der Veräußerung von bestimmten Anlagegütern). Dagegen sind geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne von § 6 Absatz 2 EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenposition (z. B. V 2) schon enthalten sind, sowie Abschreibungen gemäß § 14 des Berlinförderungsgesetzes einzubeziehen.

Zu den Fremdkapitalzinsen gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschließlich Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovision sowie Kreditbereitstellungsprovision). Bankspesen (z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen, Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren) sind dagegen unter den Sonstigen Kosten (Pos. VII 7) anzugeben.

Die Fremdkapitalzinsen dürfen nicht mit Zinserträgen saldiert ausgewiesen werden.

#### VIII Umsatzsteuer

Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinförderungsgesetzes bei Lieferungen usw. in das übrige Bundesgebiet zustehende Kürzung der Umsatzsteuer ist der hier auszuweisenden Umsatzsteuer hinzuzurechnen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gemäß § 13 des Berlinförderungsgesetzes.

Soweit entsprechende Unterlagen über die abzugsfähige Umsatzsteuer auf den Käufen von Sachanlagen nicht vorliegen, genügt eine sorgfältige Schätzung (11 % der Käufe von Sachanlagen).

#### IX Subventionen

#### Unter Subventionen sind zu melden:

Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften ohne Gegenleistung an das Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewähren, um

- die Produktionskosten zu verringern und/oder
- die Verkaufspreise der Erzeugnisse zu senken und/oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen.

#### Hierzu zählen z. B.:

- Zınszuschüsse, gleichgültig für welche Zwecke sie gewährt werden (auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden).
- Frachthilfen.
- Lohnkostenzuschüsse für ältere Arbeitnehmer nach § 97 AFG.

#### Nicht zu den Subventionen zählen:

Steuererleichterungen, Zuwendungen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Investitionszuschüsse sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche bzw. außerhalb des Verantwortungsbereichs des Unternehmens liegende Verluste.